

**Sterbebuch
Standesamt I
in Berlin 1950
Band 12
Nr. 5501 bis 6000**

Berlin, den 4. Mai 1951

Dieser Band 12 des Sterbebuches für 1950 ist die Fortsetzung des mit Nr. 5500 abgeschlossenen Bandes 11. Der Vordruck auf dieser Seite ist ganz gestrichen. Der Standesbeamte. Unterschrift unlesbar.

Nr. 5501

Berlin, den 13. Juli 1950.

Der Obergefreite, Treckerführer, **Fritz, Wilhelm Folgner**, wohnhaft in Saegen, Kreis Strehlen/Schlesien, ist am 19. Oktober 1945, auf dem Transport nach Russland, verstorben. Stunde und Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 13. September 1902 in Schwentnig, Kreis Nimptsch (Standesamt Schwentnig, Nr. 27/1902). Der Verstorbene war verheiratet mit **Pauline, Anna Folgner, geborenen Lindner**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Müller.

Eheschließung des Verstorbenen am 26.12.1921 in Karzen/Schlesien (Standesamt Rothsches in Karzen, Nr. 35/1921).

Nr. 5502

Berlin, den 13. Juli 1950.

Der Wehrmachtangehörige (bei der Volksgräberfürsorge seht Soldat), Treckerführer, **Erich, Albert, Franz Freitag**, wohnhaft in Roggow, Kreis Regenwalde/Pommern, ist ~~im Jahre 1947~~ am 4. Oktober 1947, in Mogilew/Russland, im Lager 311, ~~verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt~~ zu unbekannter Todesstunde verstorben. Der Verstorbene war geboren am 8. September 1903 in Blumenfelde/Pommern. Der Verstorbene war verheiratet mit **Elli, Emma, Frieda Freitag, geborenen Kanitz**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Müller.

Todesursache: tödlich verunglückt.

Eheschließung des Verstorbenen am 26.03.1940 in Rosenfelde/Pommern.

Zu Nr. 5502

Aufgrund der Anzeige der nebenbezeichneten Dienststelle vom 23. August 1994 wird berichtend vermerkt: Der Genannte ist am 4. Oktober 1947 zu unbekannter Todesstunde verstorben.

Den 14. April 1998. Der Standesbeamte. unlesbar.

Nr. 5503

Berlin, den 13. Juli 1950.

Der Soldat, Gärtnereibesitzer, **Paul, Gustav Frisch**, wohnhaft in Königsberg/Preußen, Godriener Straße 7, ist Anfang Juni 1945 in Klein Neuhof bei Ragnit/Ostpreußen, im Kriegsgefangenenhospital verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 2. Dezember 1899 in Königsberg/Preußen. Der Verstorbene war verheiratet mit **Gertrud, Anna Frisch, geborenen Reuter**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Ernährungsstörung.

Eheschließung des Verstorbenen am 27.03.1925 in Ackminge, Kreis Elchniederung.

Nr. 5504

Berlin, den 13. Juli 1950.

Der Hauptfeldwebel, **Erich, Walter, Georg Frommhold**, wohnhaft in Liegnitz/Schlesien, Grenadierkaserne ist am 6. Juli 1944, westlich Minsk bei Keudanow/Russland gefallen. Stunde und genauer Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 22. September 1913 in Preßwitz. Der Verstorbene war verheiratet mit **Irma, Charlotte, Frieda Frommhold, geborenen Kahlert**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.
Eheschließung des Verstorbenen am 28.01.1939.

Nr. 5505

Berlin, den 13. Juli 1950.

Der Hotelbesitzer, **Hugo Jeschke**, wohnhaft in Schwarzenberg, Kreis Trautenau/Sudetenland, ist am 26. November 1945, gegen 15 Uhr, in Tost/Oberschlesien, im Internierungslager, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 27. Oktober 1895 in Schwarzenberg. Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: angeblich Wasser und Herzschwäche.

Nr. 5506

Berlin, den 13. Juli 1950.

Der Fleischer, **Wilhelm, Arnold Stechert**, wohnhaft in Berlin, Boppstraße 11, ist am 11. November 1946, zu unbekannter Stunde, in Potsdam, in Internierungshaft, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 1. März 1890 in Feyerland, Kreis Bromberg (Standesamt Schultitz, Nr. 34/1890). Der Verstorbene war verheiratet mit **Berta, Anna Stechert, geborenen Wustlich**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Ruhr.

Eheschließung des Verstorbenen am 22.03.1919 in Berlin (Standesamt Berlin IV B, jetzt Kreuzberg von Groß-Berlin Nr. 153/1919).

Nr. 5507

Berlin, den 13. Juli 1950.

Der Obergefreite (bei der Volksgräberfürsorge steht Unteroffizier), Krankenpfleger, **Hugo, Hubert Pferdekemper**, wohnhaft in Königsberg/Preußen, ist am 2. August 1944, um 4.45 Uhr, in Debrecen/Ungarn, Kriegslazarett 4/601, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 26. März 1915 in Ascheberg/Westfalen (Standesamt Ascheberg/Westfalen, Nr. 23/1915). Der Verstorbene war verheiratet mit **Eva-Maria Pferdekemper, geborenen Philipp**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Eheschließung des Verstorbenen am 28.08.1943 (Standesamt Königsberg/Preußen II, Nr. 521/1943)

Nr. 5508

Berlin, den 13. Juli 1950.

Der Obergefreite, Schmiedegeselle, **Gottfried Rabak**, wohnhaft in Kreuzendorf, Kreis Troppau, Sudetenland, ist am 4. Oktober 1943, zu unbekannter Stunde, in Gorki/Russland, Hauptverbandsplatz der Sanitäts-Kompanie 1/252, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 11. Oktober 1919 in Kreuzendorf, Kreis Troppau/Sudetenland. Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Nr. 5509

Berlin, den 13. Juli 1950.

Der Ingenieur, **Erich, Albert, Wilhelm Heisen**, wohnhaft in Marwitz, Kreis Osthavelland, Breitestraße 59, ist am 2. November 1945, zu unbekannter Stunde, in Sachsenhausen, Kreis Niederbarnim, im Internierungslager, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 7. Januar 1900 in Westuffeln, Kreis Hofgeismar. Der Verstorbene war verheiratet mit **Charlotte, Margarete Heisen, geborenen Dessin**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Angeblich Ödeme.

Eheschließung des Verstorbenen am 03.03.1928 in Marwitz (Standesamt Bötzwow, Nr. 6/1928).

Nr. 5510

Berlin, den 13. Juli 1950.

Der Gefreite, Stadtsekretär, **Friedrich, Heinrich, Wilhelm Racherbäumer**, wohnhaft in Turek/Warthegeau, Mühlenstraße 26, ist ~~im März 1946~~ am 22. Februar 1946 in Sosnowitz/Polen, im polnischen Kriegsgefangenenlager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 6. Dezember 1906 in Langendreer, jetzt Bochum (Standesamt Bochum-Langendreer, Nr. 978/1906). Der Verstorbene war verheiratet mit **Erna, Elisabeth Racherbäumer, geborenen Viehmeister**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: angeblich Gehirnhautentzündung.

Eheschließung des Verstorbenen am 23.05.1930 in Bochum (Standesamt Bochum, Nr. 542/1920).

Zu Nr. 5510

Berlin, den 4. Mai 1951.

Aufgrund der schriftlichen Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht vom 11. April 1951 wird zu nebenbezeichnendem Eintrag berichtend vermerkt, dass der 22. Februar 1946 der Todestag war. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Nr. 5511

Berlin, den 13. Juli 1950.

Der Verwaltungsdirektor, **Max, Georg Einsporn**, wohnhaft in Berlin-Buch, Zepernicker Straße 1, ist im März 1947, in Buchenwald bei Weimar, im Internierungslager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 10. Mai 1887 in Neutomischel. Der Verstorbene war verheiratet mit **Margarete Einsporn, geborenen Gährisch**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Ruhr.

Eheschließung des Verstorbenen am 17.05.1915 in Posen.

Nr. 5512

Berlin, den 13. Juli 1950.

Der Gefreite, Kaufmann, **Georg Neumann**, wohnhaft in Marienwerder/Westpreußen, ehemalige Hermann-Göring-Straße 24, ist am 29. September 1944, um 17.50 Uhr, in Bromberg, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 15. März 1905 in Braunsberg (Standesamt Braunsberg/Ostpreußen, Nr. 68/1905). Der Verstorbene war verheiratet mit **Hedwig, Klara Neumann, geborenen Wettke**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Freitod.

Eheschließung des Verstorbenen am 25.04.1932 in Braunsberg (Standesamt Braunsberg/Ostpreußen, Nr. 26/1932).

Nr. 5513

Berlin, den 13. Juli 1950.

Der Leutnant, Studienassessor, **Werner, Alois, Reinhold Hamers**, wohnhaft in Breslau/Schlesien, Matthiasplatz 12, ist am 11. Juli 1944, 8 km nördlich Slonim, gefallen. Stunde und genauer Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 13. Oktober 1919 in Breslau (Standesamt Breslau III, Nr. 2408/1919). Ver Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Nr. 5514

Berlin, den 13. Juli 1950.

Der Volkssturmmann, Diplomingenieur, **Wilhelm, Gottlob, Eduard Hammer**, wohnhaft in Breslau, Goethestraße 19, ist am 27. März 1945, zu unbekannter Stunde, in Breslau, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 1. September 1911 in Groß Lunau (Standesamt Ruda, Kreis Kulm, Nr. 48/1911). Der Verstorbene war verheiratet mit **Edith, Erna Hammer, geborenen Pfeiffer**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Eheschließung des Verstorbenen am 14.08.1939 in Danzig (Standesamt Danzig-Oliva, Nr. 62/1939).

Nr. 5515

Berlin, den 13. Juli 1950.

Der Grenadier, Kupferschmied, **Ferdinand Hantl**, wohnhaft in Kaiserswaldau, Kreis Liegnitz/Schlesien, ist am 20. Oktober 1944, zu unbekannter Stunde, in Szanie, Kreis Trentschin/Tschechoslowakei, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 19. Mai 1914 in Mährisch Trübau (Pfarramt Mährisch Trübau, Nr. XIV/332). Der Verstorbene war verheiratet mit **Marie Hantl, geborenen Schuster**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.

Eheschließung des Verstorbenen am 11.09.1940 in Brüsau (Standesamt Brüsau, Nr. 25/1940).

Nr. 5516

Berlin, den 13. Juli 1950.

Der Volkssturmmann, Beamte, **Alois Hartmann**, wohnhaft in Troppau/Tschechoslowakei, Kommendeweg 75, ist am 20. April 1945, zu unbekannter Stunde, in Bad Teplitz, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 6. Dezember 1891 in Mährisch Schönberg. Der Verstorbene war verheiratet mit Emma Hartmann, geborenen Christ.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.

Eheschließung des Verstorbenen am 30.12.1922 in Fulneck, Kreis Neutitschein (Pfarramt Fulneck, Nr. VIII/97).

Nr. 5517

Berlin, den 13. Juli 1950.

Der Elektriker, **Rudolf Hauer**, wohnhaft in Frain, Kreis Znaim/Tschechoslowakei, ist in der Nacht vom 21. zum 22. Mai 1945, in Znaim/Tschechoslowakei, im Lager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 25. Mai 1900 in Frain, Kreis Znaim (Pfarramt Frain, Nr. IX/4/464). Der Verstorbene war verheiratet mit **Karoline Hauer, geborenen Kasparovsky**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun. Todesursache: Angeblich Verletzungen durch Misshandlungen.

Eheschließung des Verstorbenen am 28.04.1923 in Frain, Kreis Znaim (Pfarramt Frain, Nr. VI/327).

Nr. 5518

Berlin, den 13. Juli 1950.

Der Obergefreite, Landwirt, **Emil Hecht**, wohnhaft in Kronsdorf, Kreis Jägerndorf/Tschechoslowakei, Haus Nr. 102, ist im Oktober 1944, in Odessa, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 16. Mai 1910 in Kronsdorf. Der Verstorbene war verheiratet mit **Julie Hecht, geborenen Matzner**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.
Todesursache: Ruhr.
Eheschließung des Verstorbenen am 23.01.1934 in Kronsdorf bei Jägerndorf (Pfarramt Kronsdorf, Nr. V/87/465).

Nr. 5519

Berlin, den 13. Juli 1950.

Der Hauptfeldwebel, **Rudolf, Emil, Paul Heinrich**, wohnhaft in Sagan/Schlesien, Kasernenstraße 7, ist im Frühjahr 1946, in Orel/Russland, im Kriegsgefangenenlager 7263/1 verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 28. April 1909 in Sprottau/Schlesien (Standesamt Sprottau, Nr. 134/1909). Der Verstorbene war verheiratet mit **Margarete, Elfriede, Heinrich, geborenen Schmidt**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.
Eheschließung des Verstorbenen am 29.05.1937 in Sagan).

Nr. 5520

Berlin, den 13. Juli 1950.

Der Obergefreite, Maurer, **Alfred, Fritz Heinzel**, wohnhaft in Weißstein, Kreis Waldenburg/Schlesien, Hauptstraße 115, ist am 9. April 1944, bei Odessa, gefallen. Stunde und genauer Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 27. Mai 1909 in Weißstein. Der Verstorbene war verheiratet mit **Elfriede, Klara Heinzel, geborenen Pohl**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.
Eheschließung des Verstorbenen am 26.11.1931 in Weißstein).

Nr. 5521

Berlin, den 13. Juli 1950.

Der Oberwachtmeister der Stadtpolizei, Tischlermeister, **Willi, Robert Heise**, wohnhaft in Thorn/Westpreußen, Goethestraße 38/44, ist am 5. oder 6. Februar 1945, in Bösendorf, Kreis Thorn, gefallen. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 22. August 1908 in Thorn (Standesamt Thorn-Mocker, Nr. 387/1908). Der Verstorbene war verheiratet mit **Käthe, Edith Heise, geborenen Barke**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.

Nr. 5522

Berlin, den 13. Juli 1950.

Der Stabsgefreite, Gutsverwalter, **Wenzel Helget**, wohnhaft in Zwirschen, Kreis Bischofteinitz/Sudetenland, Haus Nr. 20, ist am 9. Mai 1944, zu unbekannter Stunde, in Sewastopol, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 23. September 1912 in Bernstein/Tschechoslowakei. Der Verstorbene war verheiratet mit **Marie Helget, geborenen Lanz**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.
Eheschließung des Verstorbenen am 14.01.1939 in Waier/Tschechoslowakei.

Nr. 5523

Berlin, den 13. Juli 1950.

Der Obergefreite, landwirtschaftliche Arbeiter, **Josef Hennlein**, wohnhaft in Hainspach, Kreis Schluckenau/Sudetenland, Haus Nr. 41, ist am 10. Mai 1945, zu unbekannter Stunde, in Lübeck, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 28. April 1920 in Hilgersdorf. Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.

Todesursache: Sepsis, Erfrierung beider Zehen, Amputation des linken Oberschenkels.

Nr. 5524

Berlin, den 13. Juli 1950.

Der Obergefreite, Schlosser, **Kurt Hentschel**, wohnhaft in Kremusch, Kreis Bilin/Sudetenland, ist am 4. Dezember 1944, um 3.30 Uhr, in Cottbus, im Reservelazarett, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 1. März 1921 in Kremusch. Der Verstorbene war verheiratet mit **Henriette Hentschel, geborenen Seifert**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.

Todesursache: Schambeinosteomyelitis.

Eheschließung des Verstorbenen am 12.09.1943 in Kremusch.

Nr. 5525

Berlin, den 14. Juli 1950.

Der kaufmännische Angestellte, **Paul, Otto Kallweit**, wohnhaft in Berlin-Niederschönhausen, Treskowstraße 48, ist im Juni 1946 in Sachsenhausen, Kreis Niederbarnim, im Internierungslager verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 7. Februar 1886 in Zinten, Kreis Heiligenbeil (Standesamt Zinten, Nr. 20/1886). Der Verstorbene war verheiratet mit **Maria, Helene Kallweit, geborenen Schönborn**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Kuenke.

Todesursache: Lungenentzündung.

Eheschließung des Verstorbenen am 20.02.1915 in Landsberg/Warthe (Standesamt Landsberg/Warthe, Nr. 29/1915).

Nr. 5526

Berlin, den 14. Juli 1950.

Die Schneiderin, **Helene Lankow**, wohnhaft in Berlin, Perleberger Straße 58, ist am 11. Juli 1945, gegen Mittag, in Bernsee bei Woldenberg/Neumark, verstorben. Die Verstorbene war geboren am 9. April 1869 in Prenzlau. Die Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Kuenke.

Todesursache: Typhus.

Nr. 5527

Berlin, den 14. Juli 1950.

Der Kaufmann, **Ernst, Albert, Gustav Richard**, wohnhaft in Berlin-Johannisthal, Nieberstraße 5, ist am 15. März 1945, zu unbekannter Stunde, in Sachsenhausen, Kreis Niederbarnim, im Internierungslager, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 24. Juni 1895 in Alt-Glienicke, Kreis Teltow (Standesamt Alt-Glienicke, Kreis Teltow, Nr. 91/1895). Der Verstorbene war verheiratet mit **Hilda, Erna Richard, geborenen Naue**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: angeblich Krankheit.

Eheschließung des Verstorbenen am 09.04.1930. (Standesamt Berlin-Grünau, Nr. 10/1930).

Nr. 5528

Berlin, den 14. Juli 1950.

Die **Emma Pulvermann, geborene Wagner**, wohnhaft in Berlin, Brunnenstraße 41, ist am 1. Dezember 1942, zu unbekannter Stunde, in Theresienstadt, im Konzentrationslager, verstorben. Die Verstorbene war geboren am 7. Februar 1866 in Militsch. Die Verstorbene war verheiratet mit **Adolf Pulvermann**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige des Amtes für die Erfassung der Kriegsoffer. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Nr. 5529

Berlin, den 14. Juli 1950.

Der Obergefreite, Bauer, **Adolf Schneider**, wohnhaft in Langenlutsch 75, Kreis Mährisch Trübau/Sudeten, ist am 10. September 1944, zu unbekannter Stunde, in der Festung Le Havre, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 28. April 1909 in Vorder-Ehrnsdorf. Der Verstorbene war verheiratet mit **Hilde Schneider, geborenen Hickl**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Todesursache: Bombenangriff.

Eheschließung des Verstorbenen am 29.11.1939 in Krönau (Pfarramt Krönau, Nr. VII/97/19).

Nr. 5530

Berlin, den 14. Juli 1950.

Der Unteroffizier, Angestellte, **Gotthilf Wagner**, wohnhaft in Hohensalza/Westpreußen, Neugartenstraße 53, ist am 6. April 1945, bei Den Burg/Insel Texel, Nordholland, gefallen. Stunde und genauer Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 6. November 1906 in Friedenstal/Bessarabien. Der Verstorbene war verheiratet mit **Emilie, Luise Wagner, geborenen Mayer**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Eheschließung des Verstorbenen am 02.04.1933 in Andrejewka.

Nr. 5531

Berlin, den 14. Juli 1950.

Der Obergefreite, Bauer, **Peter Wiebe**, wohnhaft in Alt-Münsterberg/Danzig (Westpreußen), ist am 28. Dezember 1942 bei Stalingrad/Russland, gefallen. Stunde und genauer Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 15. Juli 1919 in Groß Bandtken/Westpreußen (Standesamt Klein-Ottlau, Nr. 8/1919). Der Verstorbene war verheiratet mit **Ursula, Annemarie Wiebe, geborenen Franzen**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Eheschließung des Verstorbenen am 27.09.1941 in Gr. Lichtenau/Danzig (Standesamt Groß-Lichtenau, Nr. 3/1941).

Nr. 5532

Berlin, den 14. Juli 1950.

Der Gefreite, Schäftemacher, **Franz Wirkner**, wohnhaft in Engelhaus 197, Kreis Karlsbad, ist am 20. März 1944, zu unbekannter Stunde, in Tkatschewka, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 25. Juli 1923 in Engelhaus. Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Nr. 5533

Berlin, den 14. Juli 1950.

Der Verwaltungsangestellte, **Ernst, Wilhelm, Rudolf Zillmann**, wohnhaft in Berlin-Tempelhof, Eschersheimer Straße 34, ist im Mai 1946, in Landsberg/Warthe, im Internierungslager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 7. Dezember 1891 in Belgard/Pommern (Standesamt Belgard, Nr. 215/1891). Der Verstorbene war verheiratet mit **Emma, Berta Zillmann, geborenen Schuckardt**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Angeblich Magenleiden.

Eheschließung des Verstorbenen am 07.06.1922 in Berlin-Neukölln (Standesamt Berlin-Neukölln I, Nr. 552/1922).

Nr. 5534

Berlin, den 14. Juli 1950.

Der kaufmännische Angestellte, **Hermann, Leonhardt Zink**, wohnhaft in Berlin-Charlottenburg, Dahmannstraße 6, ist im Juli 1947, in Buchenwald bei Weimar, im Internierungslager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 20. Oktober 1888 in Eisenach/Thüringen. Der Verstorbene war verwitwet von **Frieda Zink, geborenen Gülzow**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Angeblich Ruhr.

Nr. 5535

Berlin, den 14. Juli 1950.

Der Obergefreite, Reichsbahninspektor, **Ernst Schön**, wohnhaft in Deutsch Liebau 60, Bezirk Mährisch Schönberg/Tschechoslowakei, ist am 24. Februar 1945, zu unbekannter Stunde, in Tschenstochau, im russischen Kriegsgefangenenlazarett 3284 Nordkaserne, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 24. März 1919 in Deutsch Liebau. Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Nr. 5536

Berlin, den 14. Juli 1950.

Der Gefreite, Elektroschweißer, **Josef Schreiber**, wohnhaft in Böhmischdorf 247, Kreis Freiwaldau, ist am 18. Dezember 1944 bei der Ardennen-Offensive, gefallen. Stunde und Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 22. Mai 1920 in Böhmischdorf. Der Verstorbene war verheiratet mit **Gertrud Schreiber, geborenen Losert**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Eheschließung des Verstorbenen angeblich am 02.08.1941 in Freiwaldau/Sudeten.

Zu Nr. 5536

Berlin, den 4. Dezember 1950.

Aufgrund einer Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht vom 14. November 1950 wird ergänzend vermerkt, dass nebenstehend Bezeichneter bei der Ardennen-Offensive gefallen ist. Stunde und Ort des Todes unbekannt. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Nr. 5537

Berlin, den 14. Juli 1950.

Der Marineartillerie Hauptgefreite, Wachmann, **Gustav, Adolf Ilgmann**, wohnhaft in Breslau, Karlowitzer Straße 38, ist im März 1945 bei Gotenhafen gefallen. Genaue Zeit und genauer Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 29. Dezember 1906 in Zirlau, Kreis Schweidnitz (Standesamt Zirlau, Nr. 93/1906). Der Verstorbene war verheiratet mit **Klara, Marta, Selma Ilgmann, geborenen Tscheuschner**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.
Eheschließung des Verstorbenen am 15.01.1944 in Großtinz (Standesamt Großtinz, Nr. 3/1944).

Nr. 5538

Berlin, den 14. Juli 1950.
Der Grenadier, ~~Reichsbahnjunker~~ Reichsbahnjunghelfer, **Hans, Georg Moschko**, wohnhaft in Gleiwitz/Oberschlesien, Fasanenweg 8, ist am 28. März 1945, zu unbekannter Stunde, in Rüddinghausen, Kreis Gießen, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 18. Januar 1928 in Gleiwitz. Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Zu Nr. 5538

Berlin-Wilmersdorf, den 7. September 1951.
Die nebenstehende Eintragung wird wie folgt berichtigt: Die richtige Schreibweise des Berufes des Verstorbenen ist Reichsbahnjunghelfer. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Nr. 5539

Berlin, den 14. Juli 1950.
Der Architekt, **Alfred, Fritz Bischof**, wohnhaft in Petzow bei Werder/Havel, Berliner Chaussee 78, ist im Juni 1947, genauer Tag und Stunde unbekannt, in Sachsenhausen, Kreis Niederbarnim, im Internierungslager, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 8. September 1904 in Mittelbusch, Kreis Zauch-Belzig (Standesamt Petzow, Nr. 21/1904). Der Verstorbene war verheiratet mit **Gertrud Bischof, geborenen Maeckelburg**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. . Der Standesbeamte. In Vertretung: Schulze.
Todesursache: Ödeme und Entkräftung.
Eheschließung des Verstorbenen am 29.07.1942 in Berlin-Treptow (Standesamt Berlin-Treptow, v. Gr. Berlin, jetzt Treptow, Nr. 323/1942)

Nr. 5540

Berlin, den 14. Juli 1950.
Der Obergefreite, (bei der Volksgräberfürsorge steht Unteroffizier) Landwirt, **Fritz Andreas**, wohnhaft in Borken, Kreis Treuburg/Ostpreußen, ist am 12. September 1946, zu unbekannter Stunde, in Athme bei Narwa/Estland, im Kriegsgefangenenlager 7135, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 4. Juni 1908 in Borken. Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Schulze.
Todesursache: Herzkrankheit.

Nr. 5541

Berlin, den 14. Juli 1950.
Der Kaufmann, **Bruno, Georg Hoppe**, wohnhaft in Berlin, Wilhelmstraße 129, ist im März 1947, in Russland, im Internierungslager 7236, verstorben. Genaue Zeit und Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 10. Dezember 1897 in Berlin (Standesamt Berlin VII b, Nr. 3385/1897). Der Verstorbene war verheiratet mit **Emilie Hoppe, geborenen Heinrichs**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.
Eheschließung des Verstorbenen am 29.10.1926 in Berlin (Standesamt Berlin VII b, Nr. 987/1926).

Nr. 5542

Berlin, den 14. Juli 1950.

Der Journalist, **Hans, Heinrich Henne**, wohnhaft in Berlin-Nikolassee, Westhofener Weg 24, ist Anfang August 1946 in Potsdam, im Internierungslager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 17. Dezember 1913 in Duisburg (Standesamt Duisburg-Mitte I, Nr. 4552/1913). Der Verstorbene war verheiratet mit **Ingeborg, Herta Henne, geborenen Enders**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Angeblich Erschießen.

Eheschließung des Verstorbenen am 30.01.1940 in Berlin-Zehlendorf (Standesamt Berlin-Zehlendorf, Nr. 67/1940) VII b, Nr. 987/1926).

Zu Nr. 5542

Der nebenstehende Eintrag ist ungültig, da der Sterbefall beim nunmehr zuständigen Standesamt Potsdam unter Nr. 890/1998 beurkundet ist. Den 15. April 1999. Der Standesbeamte. Unterschrift unlesbar.

Nr. 5543

Berlin, den 14. Juli 1950.

Der Obergefreite, Schmied, **Walter Herrmann**, wohnhaft in Königszelt, Kreis Schweidnitz/Schlesien, ist am 15. April 1945, bei Heiligenbeil/Ostproußen, gefallen. Stunde und genauer Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 27. September 1919 in Breslau (Standesamt Breslau IV, Nr. 1916/1919). Der Verstorbene war verheiratet mit **Gertrud, Cäcilie Herrmann, geborenen Prier**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Eheschließung des Verstorbenen am 03.02.1943 in Ebersdorf in Bockau (Standesamt Ebersdorf in Bockau, Nr. 1/1943).

Nr. 5544

Berlin, den 14. Juli 1950.

Der Feldwebel, Kaufmann, **Otto, Karl Groß**, wohnhaft in Sensburg/Ostproußen, ist am 11. Oktober 1944, 7 km südwestlich Tauroggen, gefallen. Stunde und genauer Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 15. April 1920 in Rudwangen, Kreis Sensburg/Ostproußen. Der Verstorbene war verheiratet mit **Erika Groß, geborenen Danielzik**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.

Eheschließung des Verstorbenen am 07.07.1944 in Kruttinnen/Ostproußen.

Nr. 5545

Berlin, den 14. Juli 1950.

Der Buchdrucker, **Walther, Paul Kersten**, wohnhaft in Halle/Saale, Krosigkstraße 40, ist im Oktober 1948 in Buchenwald bei Weimar, im Internierungslager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 1. September 1891 in Herzberg/Elster. Der Verstorbene war verheiratet mit **Henny, Martha, Ida Kersten, geborenen Winkler**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Kuenke.

Todesursache: Entkräftung.

Eheschließung des Verstorbenen am 24.12.1918 in Bautzen (Standesamt Bautzen, Nr. 183/1918).

Nr. 5546

Berlin, den 14. Juli 1950.

Der Soldat, Tagelöhner, **August Kern**, wohnhaft in Neu-Werbas, Kreis Kuls/Jugoslawien, Bahnstraße, ist am 6. Juni 1946, zu unbekannter Stunde, in Skalow/Orenburg/Russland, im Kriegsgefangenenlager Nr. 7369/2, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 26. April 1906 in Crvenka/Hugoslawien (Pfarramt Crvenka, Nr. XXX/102/58). Der Verstorbene war verheiratet mit **Margarete Kern, geborenen Lösch**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Kuenke.
Eheschließung des Verstorbenen am 08.09.1935 in Neu-Werbas (Standesamt Neu-Werbas, Nr. 31/1935).

Nr. 5547

Berlin, den 15. Juli 1950.

Der Volkssturmmann, Landwirt, **Samuel Wiese**, wohnhaft in Borki, Kreis Waldrode über Posen, ist im März 1946 bei Charkow/Russland, im russischen Kriegsgefangenenlager, verstorben. Tag, Stunde und genauer Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 12. Dezember 1905 in Borki, Kreis Waldrode. Der Verstorbene war verheiratet mit **Anna Wiese, geborenen Dobsslaff**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.
Eheschließung des Verstorbenen angeblich am 05.05.1928 in Sady, Waldrode.

Nr. 5548

Berlin, den 15. Juli 1950.

Die **Hedwig, Josefine Schulz, geborene Bulge**, wohnhaft in Zoppot/Westpreußen, Wilhelmstraße 52, ist am 8. Januar 1948, um 12.45 Uhr, in Oksböl/Dänemark, im Flüchtlingslager, verstorben. Die Verstorbene war geboren am 22. September 1882 in Danzig. Die Verstorbene war verheiratet mit **Ferdinand Schulz**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.
Todesursache: Gehirnblutung (Apoplexie).
Eheschließung der Verstorbenen angeblich am 05.01.1910 in Danzig.

Nr. 5549

Berlin, den 17. Juli 1950.

Der Wehrmachtangehörige (bei der Volksgräberfürsorge steht Unterscharführer), Fabrikarbeiter, **Hermann, Paul Doer**, wohnhaft in Niekosken/Pommern, Kreis Schneidemühl, ist am 14. September 1944, zu unbekannter Stunde, in Appeldorn/Holland, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 11. Mai 1920 in Altbran, Kreis Schlochau (Standesamt Eisenbrück, Nr. 14/1920). Der Verstorbene war verheiratet mit **Gertrud, Margarete Doer, geborenen Schulz**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Schulze.
Todesursache: Verwundung.
Eheschließung des Verstorbenen am 04.05.1940 in Berkenthin (Standesamt Berkenthin, Nr. 8/1940).

Nr. 5550

Berlin, den 17. Juli 1950.

Der Schütze, Hilfsmeister, **Artur Dowidat**, wohnhaft in Memel/Ostpreußen, Fischerstraße 7, ist am 31. Mai 1944, im Raume Artena/Italien, gefallen. Stunde und genauer Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 28. Juli 1922 in Wittgirren, Kreis Tilsit. Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Schulze.

Nr. 5551

Berlin, den 17. Juli 1950.

Der SS-Mann, Kaufmann, **Johann Albrecht**, wohnhaft in Groß-Kikinda/Jugoslawien, ist am 3. oder 4. Oktober 1944, auf dem Marsch von Versecz nach Panesova/Jugoslawien, gefallen. Genauer Tag, Stunde und Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 5. Juli 1910 in Groß-Kikinda. Der Verstorbene war verheiratet mit **Katharina Albrecht, geborenen Küchel**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Schulze.
Eheschließung des Verstorbenen am 21.04.1930 in Groß-Kikinda.

Nr. 5552

Berlin, den 17. Juli 1950.

Der Angestellte, **Josef Altrichter**, wohnhaft in Philippsdorf, Kreis Iglau, Haus Nr. 6, ist am 3. Januar 1946, um 5 Uhr, in Prag (bei der Volksgräberfürsorge steht Prag-Motol), verstorben. Der Verstorbene war geboren am 05.05.1927 in Philippsdorf. Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Schulze.

Todesursache: Pleuritis exsudativa insufficientia cordis et vasorumaciata (letztes Wort schlecht lesbar).

Nr. 5553

Berlin, den 17. Juli 1950.

Der Obergefreite, Angestellte, **Anton, Erich Bäuml**, wohnhaft in Mies/Sudetenland, Weinberg 639, ist im November 1944, bei Kolowka, im Karl-Marx-Lager, verstorben. Genauer Tag, Stunde und Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 5. Januar 1910 in Neuheimhausen, Bezirk Plan. Der Verstorbene war verheiratet mit **Barbara Bäuml, geborenen Dittrich**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Schulze.

Eheschließung des Verstorbenen am 25.04.1935 in Mies.

Nr. 5554

Berlin, den 17. Juli 1950.

Die **Lieselotte Baldus, geborene Eschment**, wohnhaft in Gumbinnen/Ostpreußen, Händelstraße 3, ist am 18. Mai 1945, zu unbekannter Stunde, in Balbitzow, Kreis Cammin, verstorben. Die Verstorbene war geboren am 2. August 1913 in Heinrichswalde. Die Verstorbene war verheiratet mit **Walter, Johannes Baldus**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Schulze.

Eheschließung des Verstorbenen am 11.10.1935 in Gumbinnen/Ostpreußen.

Nr. 5555

Berlin, den 17. Juli 1950.

Der Volkssturmmann, Flugzeugbauer, **Georg Bartsch**, wohnhaft in Breslau, Nikolaistraße 47, ist am 27. Februar 1945, zu unbekannter Stunde, in Breslau, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 26. Juni 1919 in Breslau. Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Schulze.

Nr. 5556

Berlin, den 17. Juli 1950.

Der Volkssturmmann, Landwirt, **Hermann, Julius Bartz**, wohnhaft in Klein Butzig, Kreis Flatow, ist am 1. Februar 1945, zu unbekannter Stunde, in Klein Butzig, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 18. Dezember 1893 in Parnowke. Der Verstorbene war verheiratet mit **Emma, Theresia, Matilde Bartz, geborenen Schmidt**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Schulze.

Eheschließung des Verstorbenen am 04.07.1919 in Klein Butzig.

Nr. 5557

Berlin, den 17. Juli 1950.

Die **Maria Basener, geborene Nitsch**, wohnhaft in Freudenberg, Kreis Rößel, ist Anfang März 1945, in Russland, verstorben. Genauer Tag, Stunde und Ort des Todes unbekannt. Die Verstorbene war geboren am 17. November 1900 in Krickollen, Kreis Heilsberg. Die Verstorbene war verheiratet mit **Otto Basener**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Schulze.
Eheschließung der Verstorbenen am 06.04.1937 in Krickollen, Kreis Heilsberg.

Nr. 5558

Berlin, den 17. Juli 1950.

Der Grenadier, Schlosser, **Georg Bialezki**, wohnhaft in Ruda/Oberschlesien, Kreis Kattowitz, ist am 22. November 1944 in Deutschland gefallen. Stunde und genauer Ort des Todes unbekannt, beerdigt in Henri Chapelle. Der Verstorbene war geboren am 17. November 1924 in Ruda/Oberschlesien. Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Schulze.

Nr. 5559

Berlin, den 17. Juli 1950.

Der Gefreite, Obersteuerinspektor, **August Boller**, wohnhaft in Metz, Karl-Maria-von-Weber-Straße 2, ist im Dezember 1944, in Bovidansk bei Stalino, im Kriegsgefangenenlager 280/8, (bei der Volksgräberfürsorge steht: Im russ.Kgf.Laz. Bovidansk bei Stalino, 280/8 Schachtl. Roter Stern) verstorben. Der Verstorbene war geboren am 14. Februar 1902 in Gräfenhausen, Kreis Darmstadt (Standesamt Gräfenhausen, Kreis Darmstadt, Nr. 7/1902). Der Verstorbene war verheiratet mit **Emilie Boller, geborenen Linck**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Schulze.
Eheschließung des Verstorbenen am 17.07.1926 in Ober-Hilbersheim (Standesamt Ober-Hilbersheim Nr. 3/1926).

Nr. 5560

Berlin, den 17. Juli 1950.

Der Stabsgefreite, Landarbeiter, **Johannes, Julius Brands**, wohnhaft in Fließdorf, Kreis Lück/Ostpreußen, ist am 25. Januar 1945 bei Klotainen, Kreis Heilsberg gefallen. Stunde und genauer Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 20. August 1919 in Osterfeld, jetzt Oberhausen. Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Schulze.

Nr. 5561

Berlin, den 17. Juli 1950.

Der Sanitätsfeldwebel, Maurer, **Max Breitfeld**, wohnhaft in Silberberg, Kreis Frankenstein/Schlesien, ist am 29. April 1945, im Lazarettzug 632, verstorben. Stunde und genauer Ort des Todes unbekannt, beerdigt in Pardubitz. Der Verstorbene war geboren am 21. Juli 1897 in Grochau, Kreis Frankenstein. Der Verstorbene war verheiratet mit **Martha Breitfeld, geborenen Dierich**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Schulze.
Eheschließung des Verstorbenen am 20.04.1924 in Silberberg.

Nr. 5562

Berlin, den 17. Juli 1950.

Der SS-Kanonier, landwirtschaftliche Lehrling, **Walter, Josef Breitkopf**, wohnhaft in Sabschütz, Kreis Leobschütz 109, ist am 25. Februar 1945, um 5.30 Uhr bei Szögyen, Bezirk Estergom/Ungarn, verstorben. Genauer Todesort unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 2. November 1926 in Sabschütz. Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Schulze.
Todesursache: Verwundung.

Nr. 5563

Berlin, den 17. Juli 1950.

Der Wehrmachtangehörige, (bei der Volksgräberfürsorge steht) Obergefreiter, Eisenbahnrangierer, **Oskar, Erich Brettschneider**, wohnhaft in Kreuz/Ostbahn Parkerstraße 2, ist Anfang 1945, genauer Tag, Monat und Stunde unbekannt, in Granov, Kreis Chojnice, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 1. Mai 1918 in Luisenfelde. Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Schulze.

Nr. 5564

Berlin, den 17. Juli 1950.

Der Wehrmachtangehörige, Ziegelbrenner, **Robert Breuer**, wohnhaft in Reichbergen, Kreis Breslau, ist am 16. März 1945, zu unbekannter Stunde, in Heisterbacherrott/Siegbkreis, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 10. August 1904 in Schmeisdorf, Kreis Leobschütz. Der Verstorbene war verheiratet mit **Hedwig, Anna, Agnes Breuer, geborenen Brinnig**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Schulze.
Eheschließung des Verstorbenen am 26.01.1930 in Albrechtsau (Standesamt Albrechtsau, Nr. 1/1930)

Nr. 5565

Berlin, den 17. Juli 1950.

Der Grenadier, Arbeiter, **Erich Butzkies**, wohnhaft in Groschenweide, Kreis Tilsit-Ragnit/Ostpreußen, ist am 28. Juni 1944, im nördlichen Abschnitt der Ostfront, gefallen. Stunde und genauer Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 1. Januar 1919 in Groschenweide. Der Verstorbene war verheiratet mit **Martha Butzkies, geborenen Kirschning**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Schulze.
Eheschließung des Verstorbenen am 18.02.1940.

Nr. 5566

Berlin, den 17. Juli 1950.

Der Obergefreite, Student der Ingenieurwissenschaften, **Rudolf, Hermann, Robert Carl**, wohnhaft in Naffin, Kreis Belgard/Pommern, ist am 14. April 1945, zu unbekannter Stunde, in Krivaj, Kreis Novska/Kroatien, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 2. Juni 1921 in Schofhütten, Kreis Neustettin (Standesamt Kussow, Nr. 26/1921). Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Schulze.

Nr. 5567

Berlin, den 17. Juli 1950.

Der Oberleutnant, Regierungsreferendar, **Josef, Andreas Denk**, wohnhaft in Wenussen, Post Kosolup/Sudetenland, ist am 16. Mai 1945, zu unbekannter Stunde, in Oslo/Norwegen, im Lazarett, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 26. Juni 1916 in Wenussen. Der Verstorbene war verheiratet mit **Margarete, Maria Denk, geborenen Porkert**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Schulze.
Eheschließung des Verstorbenen am 01.10.1942 in Tuschkau-Stadt (Pfarramt Tuschkau-Stadt).

Nr. 5568

Berlin, den 17. Juli 1950.

Der (bei der Volksgräberfürsorge steht Grenadier) Malergeselle, **Josef Dobler**, wohnhaft in Gorjani, Kreis Djakowo/Jugoslawien, ist am 11. November 1944, zu unbekannter Stunde, in Bergheim, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 19. März 1924, in Gorjani/Jugoslawien. Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Schulze.
Todesursache: erschossen laut Urteil.

Nr. 5569

Berlin, den 17. Juli 1950.

Der Obergefreite, Kraftfahrer, **Artur, August Pätzold**, wohnhaft in Breslau, Waterloostraße 13, ist Anfang August 1944 in Tambow/Russland, im Lazarett des Kriegsgefangenenlagers verstorben. Todestag und Todesstunde unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 18. April 1903 in Breslau (Standesamt Breslau III, Nr. 1377/1903). Der Verstorbene war verheiratet mit **Frieda, Dorothea, Klara Pätzold, geborenen Walter**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.
Eheschließung des Verstorbenen am 27.05.1930 (Standesamt Breslau III, Nr. 371/1930).

Nr. 5570

Berlin, den 17. Juli 1950.

Der Sanitätsfeldwebel, Landwirt, **Heinrich, Karl, Adolf Pätzold**, wohnhaft in Trostdorf, Kreis Breslau, ist im März 1947 in Chernikow bei Kiew/Russland, im Lager 177/I, verstorben. Todestag und Todesstunde unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 22. September 1917 in Trostdorf, Kreis Breslau. Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.
Todesursache: Lungenentzündung.

Nr. 5571

Berlin, den 17. Juli 1950.

Der Major, Volksschullehrer, **Max Paleit**, wohnhaft in Gaistauden, Kreis Tilsit-Ragnit/Ostpreußen, ist am 28. März 1945, zu unbekannter Stunde, in Laasphe/Westfalen, Lazarett, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 13. Dezember 1894 in Stirnlauken. Der Verstorbene war verheiratet mit der inzwischen verstorbenen **Gertrud Paleit, geborenen Knorr**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Nr. 5572

Berlin, den 17. Juli 1950.

Der Unteroffizier, Kaufmann, **Alois, Johann, Pannewitz**, wohnhaft in Breslau, Bunzlauer Straße 8, ist am 19. Oktober 1944, um 3.30 Uhr, im Raum Straßburg/Westpreußen, im Kriegslazarett, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 30. Juli 1910 in Kaltenbrunn, Kreis Schweidnitz (Standesamt Kaltenbrunn, Nr. 28/1910). Der Verstorbene war verheiratet mit **Helene, Ida, Gertrud Pannewitz, geborenen Domni**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Verwundung.

Eheschließung des Verstorbenen am 12.09.1938 (Standesamt Striegau, Nr. 86/1938)

Nr. 5573

Berlin, den 17. Juli 1950.

Der Obergefreite, Jungbauer, **Joachim, Hans Pannwitz**, wohnhaft in Ossaquell bei Grünheide, Kreis Insterburg/Ostprien, ist am 16. Dezember 1944, zu unbekannter Stunde, im Raum von Beaufort/Luxemburg, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 17. April 1923 in Grodziezno, Kreis Löbau. Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Nr. 5574

Berlin, den 17. Juli 1950.

Der Obergefreite, Landarbeiter, **Gustav Paprotta**, wohnhaft in Weißuhnen, Kreis Johannsburg/Ostprien, ist am 26. September 1944, um 9.45 Uhr, in Oslo, Kriegslazarett, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 19. Februar 1907 in Kowallik, Kreis Ortelsburg (Standesamt Friedrichshof, Nr. 37/1907). Der Verstorbene war verheiratet mit **Martha, Auguste Paprotta, geborenen Goronczy**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Verwundung.

Eheschließung des Verstorbenen am 29.08.1931 in Wuthenow bei Neuruppen (Standesamt Gnewikow, Nr. 7/1931).

Nr. 5575

Berlin, den 17. Juli 1950.

Der Wehrmachtangehörige, Maurer, **Franz, Julius Parlow**, wohnhaft in Küstrin/Oder, ist am 7. Mai 1945, zu unbekannter Stunde, in Magnitogorsk/Ural, Kriegsgefangenenlazarett, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 1. September 1908 in Altwitz, Kreis Königsberg/Neumark. Der Verstorbene war verheiratet mit **Liselotte, Martha Parlow, geborenen Menzel**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Ernährungsstörungen, Lungenentzündung.

Eheschließung des Verstorbenen am 08.06.1935 (Standesamt Küstrin/Oder, Nr. 83/1935).

Nr. 5576

Berlin, den 17. Juli 1950.

Der Obergefreite, Tiefbauarbeiter, **Walter, Werner, Erich Parske**, wohnhaft in Köslin, Große Baustraße 14, ist am 13. August 1944, in der Normandie, gefallen. Todesort und Todesstunde unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 6. Dezember 1912 in Damerow/Pommern. Der Verstorbene war verheiratet mit **Margarete, Elfriede, Elisabeth Parske, geborenen Heise**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.
Eheschließung des Verstorbenen am 14.09.1934 in Bonin, Kreis Köslin.

Nr. 5577

Berlin, den 17. Juli 1950.

Der Volkssturmmann, Landwirt, **Arthur, Johann, Hermann Rachuth**, wohnhaft in Rietzig, Kreis Arnswalde, ist am 7. Februar 1945, um 12 Uhr, in Rietzig, Kreis Arnswalde, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 27. Dezember 1884 in Rietzig, Kreis Arnswalde. Der Verstorbene war verheiratet mit **Käthe, Margarete Rachuth, geborenen Fritz**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.
Eheschließung des Verstorbenen am 19.10.1922 in Kürtow, Kreis Arnswalde.

Nr. 5578

Berlin, den 17. Juli 1950.

Der Oberbeschlagmeister, **Otto, Johannes, Ernst Raese**, wohnhaft in Schneidemühl, Schönlancker Straße 17, ist am 25. März 1945, zu unbekannter Stunde, in OXHÖFT/Westpreußen, Hauptverbandsplatz, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 14. Dezember 1914 in Neuhof, Kreis Greifenberg/Pommern (Standesamt Triebis, Kreis Greifenberg/Pommern, Nr. 43/1914). Der Verstorbene war verheiratet mit **Ruth, Berta Raese, geborenen Kaldenbach**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.
Eheschließung des Verstorbenen am 03.03.1944 (Standesamt Schneidemühl, Nr. 57/1944).

Nr. 5579

Berlin, den 17. Juli 1950.

Der Meister der Schutzpolizei, **Emil, Heinrich Klose**, wohnhaft in Berlin, Turiner Straße 43, ist am 7. Februar 1947, zu unbekannter Stunde, in Buchenwald bei Weimar, im Internierungslager, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 19. Mai 1899 in Wittenburg, Kreis Briesen (Standesamt Wittenburg, Nr. 18/1899). Der Verstorbene war verheiratet mit **Erna, Bertha Klose, geborenen Klose**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Kuenke.
Eheschließung des Verstorbenen am 13.07.1943 in Wittenburg (Standesamt Wittenburg, Nr. 5/1932).

Nr. 5580

Berlin, den 17. Juli 1950.

Der Buchdrucker, **Kurt Lauer**, wohnhaft in Berlin, Solmsstraße 24, ist im August 1945, in Ketschendorf/Spree, im Internierungslager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 29. Dezember 1891 in Königsberg/Preußen. Der Verstorbene war verheiratet mit **Lieschen, Emmi Lauer, geborenen Sturm**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Kuenke.
Todesursache: Ruhr.
Eheschließung des Verstorbenen am 07.09.1939 in Berlin.

Nr. 5581

Berlin, den 17. Juli 1950.

Der Sanitätsgefreite, Maschinenarbeiter, **Richard, Ernst, Hermann Ehlert**, wohnhaft in Stettin-Braunfelde, Danziger Straße 6, ist am 1. Juni 1945, zu unbekannter Stunde, in Stargard/Pommern, im Kriegsgefangenenlazarett, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 22. November 1900 in Stettin (Standesamt Stettin, Nr. 4915/1900). Der Verstorbene war verheiratet mit **Charlotte, Margarete, Elisabeth Ehlert, geborenen Ludigkeit**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Müller.

Eheschließung des Verstorbenen am 23.06.1928 in Stettin.

Nr. 5582

Berlin, den 17. Juli 1950.

Der Obergefreite, Landwirt, **Hermann Eichner**, wohnhaft in Groß-Wilkau/Schlesien, ist am 1. Januar 1945, bei Sasso Morelli/Italien, gefallen. Stunde und genauer Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 30. August 1920 in Groß-Wilkau/Schlesien. Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Müller.

Nr. 5583

Berlin, den 17. Juli 1950.

Der Oberarzt, Doktor der Medizin, **Hellfried, Wilhelm, Paul Falk**, wohnhaft in Schwerinshöhe, Kreis Stolp/Pommern, ist am 1. oder 2. Mai 1945, auf der Feldmark von Schönefeld bei Beelitz, gefallen. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 12. Oktober 1917 in Wendisch-Silkow/Kreis Stolp/Pommern. Der Verstorbene war verheiratet mit **Herta, Maria, Margarete Falk, geborenen Ortmeyer**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Müller.

Eheschließung des Verstorbenen am 18.01.1945 in Schwedt/Oder.

Nr. 5584

Berlin, den 17. Juli 1950.

Der Hauptfeldwebel, **Fritz, Bruno Federlein**, wohnhaft in Waldau, Kreis Königsberg/Preußen, ist am 17. März 1945 bei Pinkas/Kurland, gefallen. Stunde und genauer Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 7. August 1913 in Waldau, Kreis Königsberg/Preußen (Standesamt Adlig Wargienen, Nr. 59/1913). Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Müller.

Nr. 5585

Berlin, den 17. Juli 1950.

Der Wehrmachtangehörige, Landwirt, **Fritz, Johann, Christian Fermer**, wohnhaft in Fritzenau, Kreis Angerapp/Ostpreußen, ist am 23. März 1945 bei Heiligenbeil, gefallen. Stunde und genauer Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 17. August 1899 in Kermuschienen, Ostpreußen. Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Müller.

Nr. 5586

Berlin, den 17. Juli 1950.

Der Obergefreite, Kaufmann, **Norbert Friedrich**, wohnhaft in Prangenu, Kreis Danzig-Land, ist am 18. Februar 1944, zu unbekannter Stunde, in Konju, auf dem Hauptverbandsplatz, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 15. August 1920 in Prangenu. Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Müller.

Todesursache: Kopfschuss.

Nr. 5587

Berlin, den 17. Juli 1950.

Der SS-Rottenführer, Landwirt **Jacob Fritz**, wohnhaft in Neu-Kacsfalú/Jugoslawien, ist am 5. August 1944, um 7.05 Uhr, auf dem Hauptverbandsplatz, 3.SS. Panzer-Division Totenkopf 2.Sanko. Korytnica/Warschau, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 3. August 1913 in Grabics. Der Verstorbene war verheiratet mit **Juliana, Anna Fritz, geborenen Nusskern**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Müller.
Eheschließung des Verstorbenen am 19.03.1939 in Kacsfalú.

Nr. 5588

Berlin, den 17. Juli 1950.

Der Gefreite, Maschinenschlosser, **Werner, Fritz Fürst**, wohnhaft in Königsberg/Preußen, Hermann-Göring-Straße 148, ist am 20. November 1943, zu unbekannter Stunde, in Jekaterinowka, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 15. März 1922 in Königsberg/Preußen. Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Müller.

Nr. 5589

Berlin, den 17. Juli 1950.

Der Gewerbeoberlehrer, **Ernst, Oskar Fischer**, wohnhaft in Possendorf über Dresden, ist am 17. Januar 1946, um 14.15 Uhr, in Mühlberg/Elbe, im Internierungslager, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 15. Oktober 1887 in Neuseußlitz, Kreis Großenhain (Standesamt Seußlitz, Nr. 40/1887). Der Verstorbene war verheiratet mit **Emma, Marie, Margarete Fischer, geborenen Ehrhardt**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Müller.
Todesursache: Lungenentzündung.
Eheschließung des Verstorbenen am 23.09.1923 in Elstra/Sachsen (Standesamt Elstra, Nr. 20/1923).

Nr. 5590

Berlin, den 17. Juli 1950.

Der Verzinner, **Wilhelm Franz**, wohnhaft in Solingen-Wald, Locherstraße 42, ist am 31. Dezember 1936, zu unbekannter Stunde, in Madrid, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 13. Februar 1912 in Wald, jetzt Solingen (Standesamt Wald, jetzt Solingen, Nr. 85/1912). Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Müller.

Nr. 5591

Berlin, den 17. Juli 1950.

Der kaufmännische Angestellte, **Otto, Franz Standke**, wohnhaft in Berlin-Lichtenberg, Capriviallee 4, ist Anfang März 1946, in Sachsenhausen, Kreis Niederbarnim, im Internierungslager, verstorben. Genaue Zeit des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 13. Januar 1893 in Adlershof, jetzt Berlin-Adlershof (Standesamt Adlershof, jetzt Treptow von Groß-Berlin, Nr. 19/1893). Der Verstorbene war verheiratet mit **Margot, Edith, Ruth Standke, geborenen Reinke**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.
Todesursache: Ödeme und Rippenfellentzündung.
Eheschließung des Verstorbenen am 08.08.1928 in Berlin-Friedrichshagen (Standesamt Berlin-Friedrichshagen, jetzt Köpenick von Groß-Berlin, Nr. 93/1928).

Nr. 5592

Berlin, den 17. Juli 1950.

Der Kriminalkommissar, **Alfred, Paul, August Stiller**, wohnhaft in Berlin-Neukölln, Innstraße 38, ist am 13. Oktober 1945, zu unbekannter stunde, in Ketschendorf/Spree, im Internierungslager,

verstorben. Der Verstorbene war geboren am 27. Dezember 1882 in Klein-Wierau, Kreis Schweidnitz (Standesamt Groß-Wierau, Nr. 61/1882). Der Verstorbene war verheiratet mit **Lucie, Petronella Stiller, geborenen Rink**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Entkräftung.

Eheschließung des Verstorbenen am 19.11.1911 in Bonstetten, Kreis Konitz (Standesamt Bonstetten, Nr. 11/1911).

Nr. 5593

Berlin, den 17. Juli 1950.

Der Kraftfahrer, **August Baldszun**, wohnhaft in Berlin, Kurfürstenstraße 33, ist im April 1947, genauer Tag und Stunde unbekannt, in Sachsenhausen, Kreis Niederbarnim, im Internierungslager, verstorben. Der Verstorbene war geboren in Escherkehmen, Kreis Stallupönen (Standesamt Eydtkuhnen, Nr. 124/1883). Der Verstorbene war verheiratet mit **Marie, Emma Baldszun, geborenen Schott**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Schulze.

Todesursache: Entkräftung.

Eheschließung des Verstorbenen am 23.12.1921 in Berlin (Standesamt III in Berlin, jetzt Tiergaren von Gr. Berlin.).

Nr. 5594

Berlin, den 17. Juli 1950.

Der Feldwebel, Landwirt, **Fritz, Richard, August Ausländer**, wohnhaft in Stangau/Samland/Ostpommern, ist Anfang April 1945, südwestlich Pische/Ungarn, gefallen. Genauer Tag, Stunde und Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 13. Mai 1912 in Stangau/Samland/Ostpommern. Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Schulze.

Nr. 5595

Berlin, den 17. Juli 1950.

Der Major der Luftwaffe, **Siegfried, Otto, Dietrich Meuser**, wohnhaft in Berlin-Friedenau, Ceciliengärten 15, ist im September 1946, in Neubrandenburg/Mecklenburg, im Internierungslager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 6. Januar 1893 in Uckerath, Kreis Siegburg. Der Verstorbene war verheiratet mit **Elfriede, Auguste, Karoline Meuser, geborenen Lüdtke**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Angeblich offene Tuberkulose.

Eheschließung des Verstorbenen am 05.01.1920 in Gießen/Lahn.

Nr. 5596

Berlin, den 17. Juli 1950.

Der Techniker, **Ernst, Hermann Metzner**, wohnhaft in Falkensee, Schönwalder Straße 56, ist am 21. Dezember 1947, in Sachsenhausen, Kreis Niederbarnim, im Internierungslager, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 19. September 1894 in Charlottenburg (Standesamt Charlottenburg, Nr. 2691/1894). Der Verstorbene war verheiratet mit **Ella, Marie, Frieda Metzner, geborenen Rotzdorf**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Angeblich Entkräftung und Herzschwäche.

Eheschließung des Verstorbenen am 26.01.1924 in Berlin-Charlottenburg (Standesamt III Charlottenburg, Nr. 29/1924).

Nr. 5597

Berlin, den 17. Juli 1950.

Der Oberpostsekretär, **Otto, Reinhold Pfennig**, wohnhaft in Berlin-Pankow, Prenzlauer Promenade 130, ist im März 1947, in Sachsenhausen, Kreis Niederbarnim, im Internierungslager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 13. September 1893 in Ströbitz, Kreis Cottbus (Standesamt Kolkwitz, Kreis Cottbus, Nr. 128/1893). Der Verstorbene war verheiratet mit **Wanda, Pauline Pfennig, geborenen Panitzki**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Angeblich Entkräftung.

Eheschließung des Verstorbenen am 29.12.1920 (Standesamt III Danzig-Neufahrwasser, Nr. 210/1920).

Nr. 5598

Berlin, den 17. Juli 1950.

Der Oberleutnant, **Helmut Radtke**, wohnhaft in Norkitten, Kreis Insterburg/Ostpommern, ist am 14. Januar 1945, zu unbekannter stunde, bei Hesepe/Oldenburg, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 29. November 1920 in Neudorf bei Graudenz. Der Verstorbene war verheiratet mit der inzwischen verstorbenen **Sigrig Radtke, geborenen Sahnwaldt**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Eheschließung des Verstorbenen im Juli 1944 in Norkitten, Kreis Insterburg/Ostpommern.

Nr. 5599

Berlin, den 17. Juli 1950.

Der Mechaniker, **Kurt, Erich, Walter Jolitz**, wohnhaft in Berlin-Adlershof, Oppenstraße 7, ist am 6. November 1945, zu unbekannter Stunde, in Sachsenhausen, Kreis Niederbarnim, im Internierungslager, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 21. Juli 1906 in Dramburg (Standesamt Dramburg, Nr. 104/1906). Der Verstorbene war verheiratet mit **Herta, Elisabeth, Hermine, Jolitz, geborenen Menz**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Angeblich Gelbsucht und Lungenentzündung.

Eheschließung des Verstorbenen am 21.03.1940 in Berlin-Köpenick (Standesamt Berlin-Köpenick, Nr. 148/1940).

Nr. 5600

Berlin, den 17. Juli 1950.

Der Kaufmann, **Walter, Thomas Neumann**, wohnhaft in Berlin, Schönhauser Allee 82, ist am 7. Juni 1946, zu unbekannter Stunde, in Jamlitz/Niederlausitz, im Internierungslager, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 26. Dezember 1889 in Berlin. Der Verstorbene war verheiratet mit **Gertrud, Margarete, Hedwig Neumann, geborenen Steinbiss**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Angeblich Ruhr.

Eheschließung des Verstorbenen am 15.03.1922 in Berlin (Standesamt Berlin 12a, jetzt Tiergarten von Groß-Berlin, Nr. 98/1922).

Nr. 5601

Berlin, den 17. Juli 1950.

Der Kaufmann, **Helmut Schendel**, wohnhaft in Hammer, Netzekreis, ist am 26. Februar 1945, zu unbekannter Stunde, in Hammer, Netzekreis, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 11. Oktober 1874 in Hammer, Netzekreis. Der Verstorbene war verheiratet mit **Else Schendel, geborenen Wiedebusch**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Kuenke.

Todesursache: Entkräftung.

Eheschließung des Verstorbenen am 03.07.1906 in Podanin.

Nr. 5602

Berlin, den 17. Juli 1950.

Der Gefreite, Leichtmetall-Schlosser, **Franz Klier**, wohnhaft in Schönbach 428, Kreis Eger, ist am 1. Juni 1944, um 22 Uhr, in Jassy/Rumänien, auf dem Hauptverbandplatz verstorben. Der Verstorbene war geboren am 4. Mai 1914 in Lauterbach, Kreis Graslitz (Pfarramt Stein, Nr. 7/59). Der Verstorbene war verheiratet mit **Otilia, Anna Klier, geborenen Götz**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Kuenke.

Todesursache: Verwundung.

Eheschließung des Verstorbenen am 26.07.1943 in Schönbach (Standesamt Schönbach, Nr. 25/1943).

Nr. 5603

Berlin, den 17. Juli 1950.

Der Unteroffizier, Landwirt, **Waldemar, Gerhard Radomski**, wohnhaft in Bieberswalde, Kreis Osterode/Ostpreußen, ist am 14. September 1944, zu unbekannter Stunde, zwei Kilometer ostwärts Cirsti/Lettland, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 30. Juli 1915 in Bieberswalde, Kreis Osterode/Ostpreußen (Standesamt Amalienruh, jetzt Liebemühl (Land), Kreis Osterode, Nr. 49/1915). Der Verstorbene war verheiratet mit **Gertrud, Käte Radomski, geborenen Gutzeit**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Eheschließung des Verstorbenen am 31.07.1943 in Liebemühl.

Nr. 5604

Berlin, den 17. Juli 1950.

Der Feldwebel, Kaufmann, **Alfred Rosowski**, wohnhaft in Schneidemühl/Westpreußen, ist am 19. November 1944, zu unbekannter Stunde, in Karwin/Oberschlesien, Bahntransport, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 11. Mai 1910 in Ortelsburg/Ostpreußen. Der Verstorbene war verheiratet mit **Ida, Wilhelmine Rosowski, geborenen Sczapan**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Unglücksfall.

Eheschließung des Verstorbenen am 23.05.1942 in Ortelsburg/Ostpreußen.

Nr. 5605

Berlin, den 18. Juli 1950.

Der Schulleiter, **Ehrhard, Hans, Paul Weinkelman**, wohnhaft in Falkenberg 1b, Kreis Freiburg/Sachsen, ist Anfang November 1947, in Mühlberg/Elbe, im Internierungslager, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 14. Jni 1893 in Naustadt, Kreis Meißen (Standesamt Naustadt, jetzt Scharfenberg, Nr. 34/1893). Der Verstorbene war verheiratet mit **Else, Frieda Winkelmann, geborenen Tottewitz**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Todesursache: Herzmuskelschwäche.

Eheschließung des Verstorbenen am 24.05.1920 in Clausnitz (Standesamt Clausnitz, Nr. 11/1920).

Nr. 5606

Berlin, den 18. Juli 1950.

Der Justizinspektor, **Fritz, Meinhard Wetzel**, wohnhaft in Berlin-Pankow, Neumannstraße 40, ist im Mai 1946, in Neubrandenburg/Mecklenburg, im Internierungslager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 16. Oktober 1886 in Berlin (Standesamt X b, jetzt Prenzlauer Berg von Groß-Berlin, Nr. 1810/1886). Der Verstorbene war verheiratet mit **Johanna, Anna Wetzel, geborenen Espig**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.
Todesursache: Herzschwäche.
Eheschließung des Verstorbenen am 04.05.1925 in Dresden (Standesamt Dresden VI, Nr. 107/1925).

Nr. 5607

Berlin, den 18. Juli 1950.
Der Polizei-Oberinspektor, **Karl, Friedrich Ebel**, wohnhaft in Hennigsdorf, Kreis Osthavelland, Burgstraße 6, ist im Dezember 1945, in Landsberg/Warthe, im Internierungslager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 8. Januar 1887 in Velten, Kreis Osthavelland (Standesamt Velten, Nr. 6/1887). Der Verstorbene war verheiratet mit **Anna, Helene, Frieda Ebel, geborenen Fleischer**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. Unterschrift unlesbar.
Todesursache: Ruhr und Herzschwäche.
Eheschließung des Verstorbenen am 04.12.1913 in Marwitz/Osthavelland (Standesamt Marwitz, Nr. 22/1913).

Nr. 5608

Berlin, den 18. Juli 1950.
Der Landwirt, **Günter, Andreas Truckenbrodt**, wohnhaft in Demker, Kreis Stendal, ist Anfang 1949, in Sachsenhausen, Kreis Niederbarnim, im Internierungslager, verstorben. Genaue Zeit des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 22. Oktober 1888 in Stiftsdomäne Wolmirstedt (Standesamt Wolmirstedt, Nr. 113/1888). Der Verstorbene war verheiratet mit **Margarete, Anna Truckenbrodt, geborenen Lindemann**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung. Unterschrift unlesbar.
Todesursache: Tuberkulose
Eheschließung des Verstorbenen am 13.04.1916 in Magdeburg (Standesamt Magdeburg-Altstadt, Nr. 256/1916).

Nr. 5609

Berlin, den 18. Juli 1950.
Der Bankangestellte, **Martin, Alwin Kunath**, wohnhaft in Berlin-Neukölln, Pannierstraße 45/46, ist am 26. Juni 1945, zu unbekannter Stunde, in Weesow bei Werneuchen, im Internierungslager, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 7. April 1893 in Kamenz, Kreis Bautzen/Sachsen (Standesamt Kamenz, Nr. 131/1893). Der Verstorbene war verheiratet mit **Johanna, Emma, Antonie Kunath, geborenen Schwan**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung. Kuenke.
Todesursache: Herzleiden.
Eheschließung des Verstorbenen am 15.05.1920 in Kamenz/Sachsen (Standesamt Kamenz, Nr. 87/1920).

Nr. 5610

Berlin, den 18. Juli 1950.
Der Maschinenmeister, **Georg, Bruno Lischka**, wohnhaft in Berlin-Spandau, Staakener Straße 20, ist im Februar 1947, in Sachsenhausen, Kreis Niederbarnim, im Internierungslager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 6. Oktober 1894 in Bosatz, Kreis Ratibor/Oberschlesien. Der Verstorbene war verheiratet mit **Minna, Maria, Auguste Lischka, geborenen Thiede**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung. Kuenke.
Todesursache: Ruhr.
Eheschließung des Verstorbenen am 19.09.1918 in Spandau (Standesamt Spandau, jetzt Spandau von Groß-Berlin, Nr. 489/1918).

Nr. 5611

Berlin, den 18. Juli 1950.
Der Straßenbahnangestellte, **Berthold, Gustav, Adolf Hartmann**, wohnhaft in Berlin-Lichtenrade, Goldschmidweg 35a, ist am 1. Oktober 1946, zu unbekannter Stunde, in Buchenwald, bei Weimar, im Internierungslager, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 8. Juli 1895 in Wilhelmsdorf, Kreis

Wirwitz. Der Verstorbene war verheiratet mit **Emma, Johanna Hartmann, geborenen Hammermeister**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung. Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Angeblich Ödeme und Herzschwäche.

Eheschließung des Verstorbenen am 20.03.1920 in Mittenwalde, Kreis Bromberg (Standesamt Mittenwalde, Nr. 1/1920).

Nr. 5612

Berlin, den 18. Juli 1950.

Der Gefreite, Gärtner, **Paul, Walter, Otto Herrmann**, wohnhaft in Warnitz, Kreis Königsberg/Neumark, ist am 8. Mai 1945, um 21.40 Uhr, in Bad Harzburg, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 27. Januar 1923 in Warnitz, Kreis Königsberg/Neumark (Standesamt Warnitz, Nr. 3/1923). Der Verstorbene war verheiratet mit **Maria Herrmann, geborenen Menzel**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Verwundung.

Eheschließung des Verstorbenen am 24.12.1944 in Warnitz (Standesamt Warnitz, Nr. 1/1944).

Nr. 5613

Berlin, den 18. Juli 1950.

Der Rentner, **August Röber**, wohnhaft in Staffelde, Kreis Soldin, Neumark, ist im November 1945, in Staffelde, Kreis Soldin, Neumark, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 12. Januar 1866 in Elmenhorst/Pommern. Der Verstorbene war verheiratet mit der ebenfalls im November in Staffelde, verstorbenen **Luise, Henriette Röber, geborenen Glaser**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung. Unterschrift unlesbar.

Nr. 5614

Berlin, den 18. Juli 1950.

Die **Luise, Henriette Röber, geborenen Glaser**, wohnhaft in Staffelde, Kreis Soldin, Neumark, ist im November 1945, in Staffelde, Kreis Soldin, Neumark, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Die Verstorbene war geboren am 25. Mai 1863 in Staffelde. Die Verstorbene war verheiratet mit dem ebenfalls im November 1945 in Staffelde verstorbenen **August Röber**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung. Unterschrift unlesbar.

Nr. 5615

Berlin, den 18. Juli 1950.

Der Straßenbahnschaffner, **Max, Karl, Artur Karschunke**, wohnhaft in Berlin, Mittenwalder Straße 25, ist Anfang Januar 1947, in Buchenwald, bei Weimar, im Internierungslager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 8. März 1890 in Berlin. Der Verstorbene war verheiratet mit **Henriette, Anne Karschunke, geborenen Fritsche**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung. Kuenke.

Todesursache: Entkräftung.

Eheschließung des Verstorbenen am 08.11.1919 in Berlin-Kreuzberg (Standesamt Berlin 4 b, jetzt Kreuzberg von Groß-Berlin, Nr. 937/1919).

Nr. 5616

Berlin, den 18. Juli 1950.

Der Ingenieur und technische Direktor, **Arthur Kienast**, wohnhaft in Berlin-Tegel, Schloßbezirk, Straße 147, Nr. 3, ist im Oktober 1948, in Buchenwald bei Weimar, im Internierungslager, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 16. April 1881 in Königsberg/Preußen. Der Verstorbene war verheiratet mit **Elise, Jenny Kienast, geborenen Baetzold**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung. Kuenke.

Todesursache: Ruhr und Lungenentzündung.
Eheschließung des Verstorbenen am 10.08.1905 in Spreuditz bei Leipzig.

Nr. 5617

Berlin, den 18. Juli 1950.

Der Gemeindeangestellte, **Erich, Ludwig Asmus**, wohnhaft in Mahlow, Kreis Teltow, Dietrich-Eckardt-Straße 1, ist im Februar 1948, genauer Tag und Stunde unbekannt, in Sachsenhausen, Kreis Niederbarnim, im Internierungslager, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 24. Dezember 1890 in Spandau bei Berlin (Standesamt bei Berlin, jetzt Spandau von Groß-Berlin). Der Verstorbene war verheiratet mit **Elise, Elsbeth, Emma Asmus, geborenen Erdmann**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung. Schulze.

Todesursache: Schwindsucht.

Eheschließung des Verstorbenen am 07.04.1917 in Berlin (Standesamt Berlin 1/2, jetzt Mitte von Groß Berlin, Nr. 141/1917).

Nr. 5618

Berlin, den 18. Juli 1950.

Der Volkssturmmann, Landwirt, **Ernst, Reinhard Buss**, wohnhaft in Herrenkirch, Kreis Dietfurt/Posen, ist am 21. Januar 1945, zu unbekannter Stunde, in Strelnow, im russischen Kriegsgefangenenlager, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 23. Februar 1893 in Herrenkirch. Der Verstorbene war verheiratet mit **Adeline, Reinholde Buss, geborenen Heller**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Schulze.

Todesursache: Schussverletzung.

Eheschließung des Verstorbenen am 18.11.1921 in Topolla, Kreis Wirsitz/Posen.

Nr. 5619

Berlin, den 18. Juli 1950.

Der Gastwirt, **Willi, Bruno, Walter Neumann**, wohnhaft in Berlin, Landsberger Allee 127, ist im Oktober 1946, in Sachsenhausen, Kreis Niederbarnim, im Internierungslager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 10. Mai 1897 in Berlin. Der Verstorbene war verheiratet mit **Erna, Martha, Frieda Neumann, geborenen Prewitz**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung. Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Angeblich Ruhr.

Eheschließung des Verstorbenen am 04.08.1925 in Berlin-Hohenschönhausen (Standesamt Berlin-Hohenschönhausen, jetzt Pankow von Groß-Berlin, Nr. 38/1925).

Nr. 5620

Berlin, den 18. Juli 1950.

Die Verwaltungsangestellte, **Gerda, Martha, Herta Mende**, wohnhaft in Berlin-Schöneberg, Bahnstraße 44, ist am 23. September 1945, zu unbekannter Stunde, in Sachsenhausen, Kreis Niederbarnim, im Internierungslager, verstorben. Die Verstorbene war geboren am 23. März 1913 in Berlin-Schöneberg. Die Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung. Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Angeblich Diphtherie und Entkräftung.

Nr. 5621

Berlin, den 18. Juli 1950.

Der Polizeimeister, **Hermann, Johann, Wilhelm Range**, wohnhaft in Ostseebad Leba, Kreis Lauenburg/Pommern, ist am 7. September 1945, zu unbekannter Stunde, in Neubrandenburg/Mecklenburg, im Internierungslager, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 18. Februar 1889 in Löbnitz, Kreis Franzburg-Barth/Pommern (Standesamt Kenz, Kreis Franzburg/Pommern, Nr. 14/1889). Der Verstorbene war verheiratet mit **Martha, Anna, Emma Range, geborenen Holstein**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung. Unterschrift unlesbar.

Eheschließung des Verstorbenen am 31.08.1913 in Lüdershagen (Standesamt Lüdershagen, Kreis Franzburg, Nr. 8/1913).

Nr. 5622

Berlin, den 18. Juli 1950.

Der Obergefreite, Maler, **Eduard Oehl**, wohnhaft in Petschau, Wilhelm-Gustloff-Gasse 34, ist am 30. Oktober 1944, zu unbekannter Stunde, bei Heenberger/Holland, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 22. März 1920 in Petschau (Pfarramt Petschau Nr. VIII/203). Der Verstorbene war verheiratet mit **Sophie Oehl, geborenen Renner**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Eheschließung des Verstorbenen am 19.09.1942 (Standesamt Petschau, Nr. 14/1942).

Nr. 5623

Berlin, den 18. Juli 1950.

Der Verwaltungsinspektor, **Gustav, Ernst Otto Stolle**, wohnhaft in Berlin, Gabelsbergerstraße 13, ist im September 1945 in Berlin-Hohenschönhausen, im Internierungslager, verstorben. Genaue Zeit des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 13. Oktober 1896 in Grüna, Kreis Jüttebog-Luckenwalde (Standesamt Zinna, Kreis Jüttebog-Luckenwalde, Nr. 77/1896). Der Verstorbene war verheiratet mit **Grete, Frieda Stolle, geborenen Braetsch**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung. Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Entkräftung.

Eheschließung des Verstorbenen am 15.11.1919 in Berlin (Standesamt Berlin 70, jetzt Friedrichshain von Groß-Berlin, Nr. 1387/1919).

Nr. 5624

Berlin, den 18. Juli 1950.

Der Wehrmachtangehörige (bei der Volksgräberfürsorge steht Soldat), Landwirt, **Günter Teßmann**, wohnhaft in Neupritzen, Kreis Dramburg, ist am 3. Juni 1945, um 1 Uhr, in Stargard/Pommern, im Kriegsgefangenenlazarett, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 12. März 1927 in Pritzen, Kreis Dramburg. Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Nr. 5625

Berlin, den 18. Juli 1950.

Der Fleischer, **Fritz, Friedrich Annies**, wohnhaft in Berlin-Wittenau, Bahnhofstraße 7, ist am 10. Juli 1947, zu unbekannter Stunde, in Buchenwald/Thüringen, im Internierungslager, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 28. August 1895 in Schmelz bei Memel (Standesamt Schmelz, Nr. 130/1895). Der Verstorbene war verheiratet mit **Liesbeth, Marie, Pauline Annies, geborenen Karstaedt**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung. Schulze.

Todesursache: Ruhr.

Eheschließung des Verstorbenen am 27.12.1924 in Berlin-Wittenau.

Nr. 5626

Berlin, den 18. Juli 1950.

Der Obergefreite, Schmied, **Kurt, Erwin Altmann**, wohnhaft in Altjäschwitz, Kreis Bunzlau/Schlesien, Haus Nr. 18, ist am 27. September 1945, zu unbekannter Stunde, in Ljudinowo im Lager 7107/2, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 28. März 1920 in Altjäschwitz. Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Schulze.

Nr. 5627

Berlin, den 18. Juli 1950.

Der Schlosser, **Karl, Friedrich Marseck**, wohnhaft in Bergfelde, Kreis Niederbarnim, Lessingstraße 46/47, ist im August 1946 in Ketschendorf bei Fürstenwalde/Spree, im Internierungslager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 13. März 1877, in Limmritz, Kreis Osthavelland. Der Verstorbene war verheiratet mit **Helene, Martha, Hedwig Marseck, geborenen Schmarsow**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung. Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Angeblich Ruhr und Wasser.

Eheschließung des Verstorbenen am 13.01.1906 in Reinickendorf (Standesamt Reinickendorf, jetzt Reinickendorf von Groß-Berlin, Nr. 2/1906).

Nr. 5628

Berlin, den 18. Juli 1950.

Der Gefreite, Arbeiter, **Otto, Willi Mathwig**, wohnhaft in Vietz/Ostbahn, Kreis Landsberg/Warthe, Mittelstraße 4, ist am 20. September 1945, zu unbekannter Stunde in Thorn, im Kriegsgefangenenlazarett, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 27. Mai 1901 in Josephsruh, Kreis Kolmar. Der Verstorbene war verheiratet mit **Käthe, Dora, Klara Mathwig, geborenen Höft**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Entkräftung und Ruhr.

Eheschließung des Verstorbenen am 21.11.1924 in Samotschin, Kreis Kolmar.

Nr. 5629

Berlin, den 19. Juli 1950.

Der Unteroffizier, Gärtner, **Friedrich, Ferdinand, Franz Sindermann**, wohnhaft in Dittersbach, Kreis Waldenburg, Hindenburgstraße 126, ist am 30. Dezember 1944, um 11.15 Uhr, in Krasa Gaiba, im Feldlazarett 651, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 2. Mai 1914 in Bäregrund, Kreis Waldenburg/Schlesien (Standesamt Waldenburg/Schlesien, Nr. 161/1914). Der Verstorbene war verheiratet mit **Klara Sindermann, geborenen Linke**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Minensplitterverletzung rechtes Bein und Gesäß, Kreislaufschwäche.

Eheschließung des Verstorbenen am 24.11.1934 in Waldenburg (Standesamt Waldenburg/Schlesien, Nr. 643/1934).

Nr. 5630

Berlin, den 19. Juli 1950.

Der Volkssturmmann, Landwirt, **Emil, Hermann Specht**, wohnhaft in Legden, Kreis Königsberg/Preußen, ist am 18. Dezember 1945, zu unbekannter Stunde, in Adamowsk/Russland, im Lagerlazarett 523/3, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 16. Juli 1888 in Wallenthal, Kreis Königsberg/Preußen. Der Verstorbene war verheiratet mit **Gertrud, Henriette Specht, geborenen Mey**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Eheschließung des Verstorbenen am 09.02.1913.

Nr. 5631

Berlin, den 19. Juli 1950.

Der Matrose der Handelsmarine, **Friedrich Schaminski**, wohnhaft in Hamburg, ist im März 1943, in Orenburg/Ural, in einem russischen Internierungslager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 15. November 1914 in Junkeracker, Kreis Danzig. Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung. Jäger.
Todesursache: Unterernährung.

Nr. 5632

Berlin, den 19. Juli 1950.

Der Oberzahlmeister, Lehrer, **Wilhelm, Emil Schur**, wohnhaft in Schmirdau, Kreis Flatow/Pommern, ist am 8. Oktober 1946, um 9.30 Uhr, in Kurkino, südlich Pensa, im Kriegsgefangenenlager 7399/4, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 29. Januar 1902 in Lugetal, Kreis Flatow/Pommern. Der Verstorbene war verheiratet mit **Hildegard, Gertrud Schur, geborenen Patzwahl**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Todesursache: Unfall.

Eheschließung des Verstorbenen am 03.10.1932 in Battrow, Kreis Flatow.

Nr. 5633

Berlin, den 19. Juli 1950.

Der Gefreite, Posthalter, **Emil, Otto Oltersdorf**, wohnhaft in Lank, Kreis Heiligenbeil/Ostpreußen, ist ungefähr am 9. Februar 1945 in Maraunenhof/Königsberg, Reservelazarett III verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 2. Juni 1903 in Hasselpusch, Kreis Heiligenbeil/Ostpreußen. Der Verstorbene war verheiratet mit **Elisabeth, Therese Oltersdorf, geborenen Binder**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Halsdurchschuss.

Eheschließung des Verstorbenen am 29.05.1928 in Zinten/Ostpreußen.

Nr. 5634

Berlin, den 19. Juli 1950.

Der SS-Rottenführer, Friseur, **Rudolf Oplustil**, wohnhaft in Frankstadt bei Mährisch-Schönberg/Tschechoslowakei, ist ungefähr am 16. April 1945 in Olberndorf bei Wolkersdorf, gefallen (bei der Volksgräberfürsorge steht Olberndorf, Kreis Schleinbach). Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 28. Februar 1924 in Storzendorf, Kreis Sternberg/Tschechoslowakei. Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Nr. 5635

Berlin, den 19. Juli 1950.

Der SS-Grenadier, Landwirt, **Anton Orland**, wohnhaft in Kornau, Kreis Sombor/Jugoslawien, ist am 8. November 1947 in England verstorben. Todesort und Todesstunde unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 4. Februar 1897 in Kornau/Jugoslawien (bei der Volksgräberfürsorge steht Krnjaja). Der Verstorbene war verheiratet mit **Elisabeth Orland, geborenen Harjung**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: tödlich verunglückt.

Eheschließung des Verstorbenen am 20.05.1919 in Kornau.

Nr. 5636

Berlin, den 19. Juli 1950.

Der Eisenbahn-Lokomotivwäscher, **Anton Orlick**, wohnhaft in Korachen, Kreis Rastenburg/Ostpommern, ist Anfang März 1945 in Kulmuschew, auf der Fahrt nach Samara bei Moskau, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 13. Juli 1893 in Kleinsack, Kreis Rößel/Ostpommern. Der Verstorbene war verheiratet mit **Anna Orlick, geborenen Kostrzewa**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung. Unterschrift unlesbar.

Todesursache: angeblich Erschöpfung.

Eheschließung des Verstorbenen im Jahre 1921 in Bischofsburg/Ostpommern.

Nr. 5637

Berlin, den 19. Juli 1950.

Der Stabsgefreite, Zimmermann, **Erich Otto**, wohnhaft in Eventin, Kreis Schlawe/Pommern, ist am 22. Juni 1949, um 4.30 Uhr, in Leningrad/Russland, im Kriegsgefangenenlazarett, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 15. Februar 1907 in Gohrband, Kreis Köslin/Pommern. Der Verstorbene war verheiratet mit **Erna Otto, geborenen Wellsow**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Doppelseitige Lungenentzündung, Rippenfellentzündung, Nierensteine.

Eheschließung des Verstorbenen am 06.07.1934 in Eventin.

Nr. 5638

Berlin, den 19. Juli 1950.

Der SS-Panzergranadier, Landwirt, **Hugo, Robert, Franz Otto**, wohnhaft in Klein-Justin, Kreis Cammin, Pommern, ist am 27. April 1945, zu unbekannter Stunde, in Penzendorf, Kreis Hartberg/Steiermark, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 25. August 1911 in Klein-Justin. Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Nr. 5639

Berlin, den 19. Juli 1950.

Der Obergefreite, Arbeiter, **Richard, Hermann Prietzel**, wohnhaft in Kammfeld, Kreis Breslau, ist in der Zeit vom 7. Juni bis Ende Juli 1947, zu unbekannter Stunde, in Leningrad/Russland, Lager 6489, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 14. Dezember 1904 in Kammfeld, Kreis Breslau. Der Verstorbene war verheiratet mit **Frieda, Berta Prietzel, geborenen Baum**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Magenleiden.

Eheschließung des Verstorbenen am 26.12.1928 in Malkwitz/Kreis Breslau (Standesamt Malkwitz, Kreis Breslau, Nr. 14/1928)

Nr. 5640

Berlin, den 19. Juli 1950.

Der SS-Sturmmann, Bauer, **Leopold Quast**, wohnhaft in Altbrosen, Kreis Strasburg/Westpommern, ist am 24. September 1944 bei Bemmel-Nimwegen/Holland, gefallen. Todesstunde und genauer Todesort unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 12. Dezember 1913 in Funda Sarazika (Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Neu-Sarata, Kreis Cahul, Nr. 18/1913). Der Verstorbene war verheiratet mit **Karoline Quast, geborenen Kronwald**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Eheschließung des Verstorbenen am 01.04.1937 (Standesamt Neu-Sarata, Kreis Cahul, Nr. 19/1937).

Nr. 5641

Berlin, den 19. Juli 1950.

Der Pionier, Webmeister, **Alfons Raatz**, wohnhaft in Litzmannstadt/Warthegau, ist im März 1945, ungefähr 30 km westlich Büdo/Tucheler Heide/Westpreußen, gefallen. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 20. Oktober 1898 in Lodz/Litzmannstadt. Der Verstorbene war verheiratet mit **Lidja Raatz, geborenen Karas**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Eheschließung des Verstorbenen am 20.10.1923 in Lodz.

Nr. 5642

Berlin, den 19. Juli 1950.

Der Soldat, Gärtnerlehrling, **Hubert, Hans, Willi Rahmel**, wohnhaft in Körlin, Kreis Kolberg/Pommern, ist am 28. April 1945, zu unbekannter Stunde, in Karwin bei Usedom, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 25. September 1927 in Karwin, Kreis Kolberg. Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Verwundung.

Nr. 5643

Berlin, den 19. Juli 1950.

Der Straßenbahnfahrer, **Bernhard, Robert, Reinhold Gilbert**, wohnhaft in Berlin-Reinickendorf, Amendestraße 100, ist Anfang März 1946 in Sachsenhausen, Kreis Niederbarnim, im Internierungslager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 9. Juli 1893 in Luckow, Kreis Ückermünde. Der Verstorbene war verheiratet mit **Emilie, Ida, Luise Gilbert, geborenen Schultz**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung. Pomplun. Todesursache: Angeblich Lungenentzündung.

Eheschließung des Verstorbenen am 07.03.1919 in Vogelsang (Standesamt Vogelsang, Kreis Ückermünde Nr. 7/1919).

Nr. 5644

Berlin, den 19. Juli 1950.

Der Glasermeister, **Otto Grabow**, wohnhaft in Berlin-Schöneberg, Winterfeldstraße 25a, ist im Oktober 1945 in Ketschendorf bei Fürstenwalde/Spree, im Internierungslager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 28. Juli 1883 in Brandenburg/Havel. Der Verstorbene war verheiratet mit **Klara, Auguste Grabow, geborenen Vogel**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung. Pomplun. Todesursache: Angeblich Herzschwäche.

Eheschließung des Verstorbenen am 10.12.1906 in Berlin.

Nr. 5645

Berlin, den 19. Juli 1950.

Der Polizei-Oberinspektor, **Max, Wilhelm, Otto Naaß**, wohnhaft in Berlin-Schlachtensee, Breisgauer Straße 13, ist im Juli 1949 in Sachsenhausen, Kreis Niederbarnim, im Internierungslager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 28. Oktober 1883 in Schöneberg (Standesamt Schöneberg, jetzt Schöneberg von Groß-Berlin, Nr. 547/1883). Der Verstorbene war verheiratet mit **Helene, Elsbeth, Klara Naaß, geborenen Suchland**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung. Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Angeblich Tuberkulose.

Eheschließung des Verstorbenen am 28.10.1913 in Berlin (Standesamt Berlin IV a, jetzt Kreuzberg von Groß-Berlin, Nr. 820/1913).

Nr. 5646

Berlin, den 19. Juli 1950.

Der Meister der Schutzpolizei, **Albert Malik**, wohnhaft in Litzmannstadt, Scharnhorststraße 18, ist am 24. März 1945, um 23.25 Uhr, in Kopenhagen/Dänemark, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 20. November 1901 in Helbra, Mansfelder Seekreis. Der Verstorbene war verheiratet mit **Gertrud, Margarete, Klara Malik, geborenen Malig**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Verwundung.

Eheschließung des Verstorbenen am 28.12.1929 in Köln-Nippes.

Nr. 5647

Berlin, den 19. Juli 1950.

Der Obergefreite, Maurer, **Erich, Reinhard, Walter Sander**, wohnhaft in Hangwalde II, Kreis Glogau/Schlesien, ist am 3. Januar 1944, zu unbekannter Stunde, in Olschanka, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 5. August 1909 in Beitsch, später Hangwalde I. Der Verstorbene war verheiratet mit **Martha, Lina Sander, geborenen Bartlog**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Eheschließung des Verstorbenen am 16.05.1931 in Beuthen/Oder (Standesamt Beuthen/Oder, Nr. 12/1931).

Nr. 5648

Berlin, den 19. Juli 1950.

Der Gefreite, Elektroschweißer, **Bernhard Seeberger**, wohnhaft in Elbing, Lothringer Weg 43, ist am 9. Januar 1946, zu unbekannter Stunde, in Witebsk, im Kriegsgefangenenlager Nr. 7271/1, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 20. Februar 1899 in Pangritz Kolonie, Kreis Elbing. Der Verstorbene war verheiratet mit **Anna Seeberger, geborenen Heß**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Eheschließung des Verstorbenen am 01.10.1931 in Elbing (Standesamt Elbing, Nr. 374/1931).

Nr. 5649

Berlin, den 19. Juli 1950.

Der Oberlokomotivführer, **Paul Senft**, wohnhaft in Gleiwitz/Oberschlesien, Steinstraße 9, ist am 2. April 1946, zu unbekannter Stunde, in Akjubinsk/Russland, im Internierungslager Nr. 222, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 16. Dezember 1885 in Buchwald, Kreis Oels. Der Verstorbene war verheiratet mit **Martha, Ernestine Senft, geborenen Herrmann**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Angeblich Herzschlag.

Eheschließung des Verstorbenen am 30.09.1933.

Nr. 5650

Berlin, den 19. Juli 1950.

Der Oberwachtmeister, Stellenleiter der Hitlerjugend, **Walter, Fritz Siebert**, wohnhaft in Braunsberg/Ostproußen, Flemmingstraße 6, ist am 1. Februar 1945, zu unbekannter Stunde, in Fürstenau/Ostproußen, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 20. Februar 1910 in Königsberg/Proußen. Der Verstorbene war verheiratet mit **Liesbeth Siebert, geborenen Kramer**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Eheschließung des Verstorbenen am 25.09.1935 in Braunsberg/Ostproußen.

Nr. 5651

Berlin, den 19. Juli 1950.

Der Angehörige der Organisation Todt, Färber, **Josef Singer**, wohnhaft in Pechbach Nr. 20, Kreis Graslitz/Sudetenland, ist im November 1946 in Stalinsk. Genaue Zeit des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 8. Juli 1898 in Pechbach. Der Verstorbene war verheiratet mit **Anna Singer, geborenen Fischer**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Eheschließung des Verstorbenen am 13.06.1925 in Graslitz/Sudetenland.

Nr. 5652

Berlin, den 19. Juli 1950.

Der Gefreite, Postfacharbeiter, **Alfred Soika**, wohnhaft in Breslau, Karlstraße 44, ist am 20. November 1944, zu unbekannter Stunde, in Nowosibirsk, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 8. Februar 1907 in Galbitz, Kreis Oels/Schlesien. Der Verstorbene war verheiratet mit **Martha, Frieda Soika, geborenen Seite**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Eheschließung des Verstorbenen am 23.11.1934 in Breslau (Standesamt Breslau II, Nr. 1?04/1934).
? = unlesbar.

Nr. 5653

Berlin, den 19. Juli 1950.

Der Grenadier, Student, **Lothar, Paul Solarz**, wohnhaft in Brünn/Mähren, Pestalozzistraße 26, ist am 24. April 1945 bei Heideanger/Oberlausitz, gefallen. Stunde und genauer Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 6. Juli 1927 in Brünn/Mähren (Pfarramt Brünn, Nr. X/163/23). Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Nr. 5654

Berlin, den 19. Juli 1950.

Der Obergefreite, Kaufmann, **Ewald, Hermann, Gustav Sudau**, wohnhaft in Elchwerder, Kreis Labiau/Ostprien, ist am 29. September 1944 in Georgiewsk/Kaukasus, im Kriegsgefangenenlager Nr. 7/424 verstorben. Genaue Zeit des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 1. Juni 1907 in Mandtkeim/Ostprien. Der Verstorbene war verheiratet mit **Margarete, Elfriede Sudau, geborenen Göbel**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Eheschließung des Verstorbenen am 08.10.1938 in Kreuzingen/Ostprien.

Nr. 5655

Berlin, den 19. Juli 1950.

Der Volkssturmmann, Bauer, **Blasius, Franz Stadler**, wohnhaft in Wola Lacka, Kreis Waldrode/Wartheland, ist im Mai 1945 in Thorn/Westprien, im Kriegsgefangenenlager, verstorben. Genaue Zeit des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 29. Januar 1886 in Fürstenthal (bei der Volksgräberfürsorge steht Fürstenfeld), Kreis Czernowitz. Der Verstorbene war verheiratet mit **Rosalia Stadler, geborenen Gaschler**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Ruhr, Eiterungen am linken Zeigefinger.

Eheschließung des Verstorbenen am 10.02.1912 in Fürstenthal (Pfarramt Fürstenthal, Nr. III/124).

Nr. 5656

Berlin, den 19. Juli 1950.

Der Grenadier, Landwirt, **Franz Steffan**, wohnhaft in Kieferdörfel Nr. 2, Kreis Mährisch-Trübau, ist am 20. November 1944, zu unbekannter Stunde, in Doboij, Bosnien, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 25. November 1899 in Moligsdorf, Kreis Mährisch-Trübau (Pfarramt in Markt Türrau, Nr. VII/150). Der Verstorbene war verheiratet mit **Hermine Steffan, geborenen Schiller**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Eheschließung des Verstorbenen am 22.11.1938 in Mährisch-Trübau (Pfarramt Mährisch-Trübau, Nr. X/429).

Nr. 5657

Berlin, den 19. Juli 1950.

Die Hilfsarbeiterin, **Theresia Steger**, wohnhaft in Stanisics, Kreis Sombor/Jugoslawien, Äußere Reihe, ist am 25. März 1945, um 23 Uhr, in Kabitalna/Russland im Lager 1047, verstorben. Die Verstorbene war geboren am 28. März 1925 in Stanisics. Die Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Angeblich Blutvergiftung.

Nr. 5658

Berlin, den 19. Juli 1950.

Der Schütze, Zimmerer, **Alfons, Alois Stehr**, wohnhaft in Hain, Kreis Habelschwerdt/Schlesien, ist am 14. Mai 1946, zu unbekannter Stunde, in Ostrolenko/Polen, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 5. September 1914 in Michaelisthal (Standesamt Schönfeld, Nr. 15/1914). Der Verstorbene war verheiratet mit **Martha Stehr, geborenen Seifert**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Unfall.

Eheschließung des Verstorbenen am 25.02.1940 in Ebersdorf (Standesamt Ebersdorf, Nr. 2/1940).

Nr. 5659

Berlin, den 19. Juli 1950.

Der Stabsgefreite, Molkereigehilfe, **Helmut, Franz Thamm**, wohnhaft in Stettin, Zabelsdorfer Straße 49, ist am 17. Februar 1945, um 15 Uhr, bei Heiligenbeil/Ostprien, gefallen (bei der Volksgräberfürsorge steht Feldlazarett (mot) 181). Genauer Todesort unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 21. April 1916 in Hindenburg/Oberschlesien (Standesamt I Hindenburg/Oberschlesien, Nr. 217/1916). Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Nr. 5660

Berlin, den 19. Juli 1950.

Der Stabsfeldwebel, Justizwachtmeister, **Otto, Paul Thiede**, wohnhaft in Neidenburg/Ostprien, Freidorfer Weg, ist am 8. November 1945, in Schadeefka, im Kriegsgefangenenlager 7399/G verstorben. Genaue Zeit des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 17. April 1899 in Labuhn, Kreis Stolp. Der Verstorbene war verheiratet mit **Elisabeth, Charlotte Thiede, geborenen Brzezinski**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Lungentuberkulose.

Eheschließung des Verstorbenen am 03.11.1930 in Cumehnen (Standesamt Cumehnen, Kreis Fischhausen, Nr. 16/1930).

Nr. 5661

Berlin, den 19. Juli 1950.

Der Sanitätsunteroffizier, Telefonwerkhelfer, **Max, Paul Torrau**, wohnhaft in Schlagakrug, Kreis Johannisburg/Ostproußen, Gartenstraße 17, ist am 22. Oktober 1944, um 15.30 Uhr, in Insterburg gefallen (bei der Volksgräberfürsorge steht Feldlazarett, Hauptverbandsplatz Insterburg). Der Verstorbene war geboren am 27. Juni 1910 in Mykossen, Kreis Johannisburg (Standesamt Arys-Land, Kreis Johannisburg, Nr. 75/1910). Der Verstorbene war verheiratet mit **Martha Torrau, geborenen Jendrzeyczik**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Eheschließung des Verstorbenen am 16.03.1934 in Arys/Ostproußen (Standesamt Stadt Arys, Nr. 5/1934).

Nr. 5662

Berlin, den 19. Juli 1950.

Der Gefreite, Glasarbeiter, **Anton Treppesch**, wohnhaft in Holleischen, Kreis Mies/Sudetenland, Siedlung 21, ist am 18. September 1944, zu unbekannter Stunde, in Chikureul De.-Jos, (müsste Chiheru de Jos heißen) verstorben. Der Verstorbene war geboren am 29. Oktober 1907 in Hradzen. Der Verstorbene war verheiratet mit **Marie Treppesch, geborenen Wiener**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Verwundung.

Eheschließung des Verstorbenen am 01.06.1931 in Holleischen (Standesamt Holleischen, Nr. 6/1931).

Nr. 5663

Berlin, den 19. Juli 1950.

Der Feldwebel, Landarbeiter, **Wilhelm, Friedrich Trotz**, wohnhaft in Schildeck, Kreis Osterode/Ostproußen, ist am 4. März 1945, zu unbekannter Stunde, in Hohenfürst/Ostproußen, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 18. April 1908 in Wansen Gut, Kreis Neidenburg. Der Verstorbene war verheiratet mit **Grete Trotz, geborenen Lietz**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Eheschließung des Verstorbenen am 24.06.1933 in Döhringen, Kreis Osterode (Standesamt Döhringen, Nr. 3/1933).

Nr. 5664

Berlin, den 19. Juli 1950.

Der Obergefreite, Friedhofsarbeiter, **Ernst, Paul, Reinhold Tschech**, wohnhaft in Breslau, Kirchstraße 28, ist am 14. Oktober 1945, zu unbekannter Stunde, in Poitiers/Frankreich, im Depot 91, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 4. Mai 1894 in Breslau-Gräbschen (Standesamt Breslau-Land, Nr. 583/1894). Der Verstorbene war verheiratet mit **Martha, Marie, Anna Tschech, geborenen Kuhnert**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Eheschließung des Verstorbenen am 26.06.1922 in Breslau (Standesamt Breslau I, Nr. 693/1922).

Nr. 5665

Berlin, den 19. Juli 1950.

Der Schütze, Arbeitsamt-Angestellte, **Richard, Wilhelm Tscheuschner**, wohnhaft in Wolfau, Kreis Glogau/Schlesien, ist am 7. Dezember 1945, zu unbekannter Stunde, in Linga/Ural, im Kriegsgefangenenlager Nr. 147, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 30. November 1912 in

Tharlang, Kreis Lissa (Standesamt Reisen, Kreis Lissa, Nr. 157/1912). Der Verstorbene war verheiratet mit **Vera, Henriette, Berta Tscheuschner, geborenen Hätscher**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Blutvergiftung.

Eheschließung des Verstorbenen am 16.03.1935 in Schlichtingsheim (Standesamt Schlichtingsheim Nr. 2/1935).

Nr. 5666

Berlin, den 19. Juli 1950.

Der Schlosser und Klempner, **Stefan Tum**, wohnhaft in Szigetujfalu, Kreis Budapest/Ungarn, Akazienstraße 13, ist am 10. Juni 1947, zu unbekannter Stunde, in Stalinski-Oplasz/Russland, im Internierungslager verstorben. Der Verstorbene war geboren am 6. Mai 1915 in Szigetujfalu/Ungarn. Der Verstorbene war verheiratet mit **Wilma Tum, geborenen Feigl**.

Eingetragen auf Anordnung des Hessischen Ministers des Innern. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Eheschließung des Verstorbenen am 02.08.1941 in Szigetujfalu.

Nr. 5667

Berlin, den 19. Juli 1950.

Der Friseurmeister, **Erich, Wilhelm, Ferdinand Brandt**, wohnhaft in Berlin-Neukölln, Weichselplatz 6, ist am 6. September 1945, zu unbekannter Stunde, in Posen, im Internierungslager, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 10. November 1886 in Magdeburg-Buckau. Der Verstorbene war verheiratet mit **Klara, Alwine Brandt, geborenen Kaminski**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Schulze.

Todesursache: An einem Bruchleiden.

Eheschließung des Verstorbenen am 06.09.1920 in Berlin (Standesamt Berlin Vb, jetzt Kreuzberg v. Gr. Berlin, Nr. 7011920).

Nr. 5668

Berlin, den 19. Juli 1950.

Der Regierungsoberinspektor, **Willi, Franz, Reinhold Dahms**, wohnhaft in Berlin-Zehlendorf, Am Heidehof 44, ist im Oktober 1948, genauer Tag und Stunde unbekannt, in Buchenwald/Thüringen, im Internierungslager, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 13. Juni 1892 in Berlin. Der Verstorbene war verheiratet mit **Katharina, Margarete, Martha Dahms, geborenen Zapke**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Schulze.

Todesursache: Entkräftung.

Eheschließung des Verstorbenen am 08.08.1921 in Liegnitz/Schlesien (Standesamt Liegnitz/Schlesien, Nr. 469/1921).

Nr. 5669

Berlin, den 19. Juli 1950.

Der Schneidermeister, **Paul, Richard Nitkowski**, wohnhaft in Berlin, Waldemarstraße 48, ist am 3. September 1945, zu unbekannter Stunde, in Landsberg/Warthe, im Internierungslager, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 10. August 1880 in Berlin. Der Verstorbene war verheiratet mit **Hedwig, Marie Nitkowski, geborenen Bach**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Angeblich Ruhr.

Eheschließung des Verstorbenen am 06.01.1906 in Rixdorf (Standesamt Rixdorf, jetzt Neukölln von Groß-Berlin, Nr. 12/1906).

Nr. 5670

Berlin, den 19. Juli 1950.

Der Lagerhalter, **Erich, Fritz, Walter Neumann**, wohnhaft in Berlin-Neukölln, Neißestraße 1, ist im Februar 1946, in Jamlitz/Niederlausitz, im Internierungslager, verstorben. Genaue Todeszeit

unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 23. Mai 1891 in Liegnitz/Schlesien (Standesamt Liegnitz, Nr. 648/1891). Der Verstorbene war verheiratet mit **Martha, Marie Neumann, geborenen Hammer**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Angeblich Ödeme und Herzschwäche.

Eheschließung des Verstorbenen am 07.06.1916 in Berlin-Wittenau (Standesamt Berlin-Wittenau, jetzt Reinickendorf von Groß-Berlin, Nr. 19/1916).

Nr. 5671

Berlin, den 19. Juli 1950.

Die **Olga, Maria Reich, geborene Tolksdorf**, wohnhaft in Wusen, Kreis Braunsberg/Ostpreußen, ist am 22. Oktober 1946, um 9.30 Uhr, in Wusen, Kreis Braunsberg/Ostpreußen, verstorben. Die Verstorbene war geboren am 2. Juli 1913 in Wusen, Kreis Braunsberg. Die Verstorbene war verheiratet mit **Johann Reich**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Angeblich an den Folgen einer Geburt verstorben.

Eheschließung der Verstorbenen am 30.05.1939 in Wusen, Kreis Braunsberg.

Nr. 5672

Berlin, den 19. Juli 1950.

Der Volkssturmmann, Lehrer, **Ernst, Moritz Seiler**, wohnhaft in Gobiene, Kreis Elchniederung/Ostpreußen, ist am 21. Januar 1945, zu unbekannter Stunde, in Rinderort, Kreis Labiau/Ostpreußen, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 14. April 1893 in Laukehlischken, Kreis Schloßberg (Standesamt Löbenau, Kreis Schloßberg, Nr. 27/1893). Der Verstorbene war verheiratet mit **Klara, Anna Seiler, geborenen Jeromin**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Eheschließung des Verstorbenen am 28.12.1820.

Nr. 5673

Berlin, den 20. Juli 1950.

Der Obergefreite, Lebensmittelhändler, **Willi Böhm**, wohnhaft in Neustettin, Forststraße 60, ist im Februar 1945, genauer Tag und Stunde unbekannt, in Uriopinsk, im russischen Kriegsgefangenenlazarett, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 25. Oktober 1908 in Neustettin. Der Verstorbene war verheiratet mit **Alice, Magda Böhm, geborenen Strömer**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Schulze.

Eheschließung des Verstorbenen am 01.08.1936 in Steinforth, Kreis Schlochau.

Nr. 5674

Berlin, den 20. Juli 1950.

Der Hauptmann, Ingenieur, **Wilhelm, Leo von Caprivi**, wohnhaft in Klieschau, Post Ölschen, Kreis Wohlau/Schlesien, ist am 14. Januar 1945, gegen 17 Uhr, am Waldrand von Lipa-Komorki, gefallen. Genauer Todesort unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 29. März 1913 in Berlin. Der Verstorbene war verheiratet mit **Ilse von Caprivi, geborenen Brinkmann**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Schulze.

Eheschließung des Verstorbenen am 03.06.1942 in Klieschau/Schlesien.

Nr. 5675

Berlin, den 20. Juli 1950.

Der Volkssturmmann, Landwirt, **Wilhelm, Emil, Martin Eckert**, wohnhaft in Obsendorf, Kreis Neumarkt/Schlesien, ist ~~zwischen Ende Juli und Anfang August 1949~~ am 21. August 1949, zu unbekannter Uhrzeit, in Karaganda/Sibirien, im Kriegsgefangenenlager 7099/XII, verstorben. ~~Genauere Todeszeit unbekannt.~~ Der Verstorbene war geboren am 28. Februar 1904 in Buchwald, Kreis Neumarkt/Schlesien (Standesamt Obsendorf, Nr. 8/1904). Der Verstorbene war verheiratet mit **Wally, Anna, Emma Eckert, geborenen Schmidt**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Müller.

Todesursache: Gelbsucht, Bauchoperation.

Eheschließung des Verstorbenen am 28.04.1942 in Obsendorf/Schlesien (Standesamt Obsendorf, Nr. 2/1942).

Nr. 5676

Berlin, den 20. Juli 1950.

Der Gefreite, Landwirt, **Otto, Paul Engwer**, wohnhaft in Golloschütz, Kreis Schwetz/Westpreußen, ist am 29. November 1944, zu unbekannter Stunde, in Siersdorf, Kreis Saarlautern, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 25. April 1907 in Prust, Kreis Schwetz/Westpreußen. Der Verstorbene war verheiratet mit **Hedwig, Anna Engwer, geborenen Schulz**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Müller.

Eheschließung des Verstorbenen am 15.11.1932 in Bukowitz, Kreis Schwetz (Standesamt Bukowitz, Nr. 9/1932).

Nr. 5677

Berlin, den 20. Juli 1950.

Der Unteroffizier, Müller, **Karl Feichtner**, wohnhaft in Lindner-Waldhäuser Nr. 12, Kreis Kaplitz/Sudetenland, ist am 27. Februar 1945, zu unbekannter Stunde, in Bunka, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 20. September 1917 in Oberstiftung/Tschechoslowakei (Pfarramt Leonfelden, Nr. XII/155). Der Verstorbene war verheiratet mit **Maria Feichtner, geborenen Atzmüller**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Müller.

Eheschließung des Verstorbenen am 15.08.1943 in Leonfelden (Pfarramt Leonfelden, Nr. X/13).

Nr. 5678

Berlin, den 20. Juli 1950.

Der Volkssturmmann, Bauer, **Adolf Fibelkorn**, wohnhaft in Reichenau, Kreis Sichelberg, ist am 5. April 1945, zwischen Klein Berlinchen und Stargard/Pommern, tot aufgefunden worden. Genauer Todesort und genaue Todeszeit sind unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 27. März 1895 in Sewerynowo (Evangelisches Pfarramt Pultusk, Nr. 45/1895). Der Verstorbene war verheiratet mit **Adoline Fibelkorn, geborenen Ferchau**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Müller.

Todesursache: Gefallen.

Eheschließung des Verstorbenen am 12.08.1919 in Mlawa (Evangelisches-Augsburgische Kirchengemeinde Mlawa, Nr. 1/1919).

Nr. 5679

Berlin, den 20. Juli 1950.

Der Gefreite, staatliche Vermessungsinspektor, **Johannes, Heinrich Frank**, wohnhaft in Elbing/Westpreußen, Neustädter Feld 2/Marienburger Damm, ist am 4. Dezember 1944, zu

unbekannter Stunde, in Kassel, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 22. August 1920 in Elbing. Der Verstorbene war verheiratet mit **Ursula, Nelli Frank, geborenen Sanne**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Müller.

Eheschließung des Verstorbenen am 22.03.1943 in Elbing.

Nr. 5680

Berlin, den 20. Juli 1950.

Der Obergefreite, Gärtnerbesitzer, **Helmut, Karl, Wilhelm Freynik**, wohnhaft in Danzig-Klein Plehendorf, ist im Januar 1945, in Weinsdorf, Kreis Mohrungen/Ostpommern, gefallen. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 25. August 1910 in Buer/Westfalen. Der Verstorbene war verheiratet mit **Hermine Freynik, geborenen Mahlmann**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Müller.

Eheschließung des Verstorbenen am 24.02.1940 in Göttingen.

Nr. 5681

Berlin, den 20. Juli 1950.

Der Obergefreite, Maschinenbauer, **Josef, Anton Fritsch**, wohnhaft in Eibenberg Nr. 199, Kreis Graslitz/Sudetenland, ist zwischen dem 15. und 20. Januar 1945 in Kalisch/Litzmannstadt, Polen, gefallen. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 3. Oktober 1903 in Silberbach. Der Verstorbene war verheiratet mit **Anna Fritsch, geborenen Dolzauer**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Müller.

Eheschließung des Verstorbenen am 02.01.1937 in Graslitz.

Nr. 5682

Berlin, den 20. Juli 1950.

Der Obergefreite, Zimmermann, **Willibald Fuchs**, wohnhaft in Vierzighuben/Sudetenland, Haus Nr. 182, ist am 5. April 1945, bei Cosel, gefallen. Stunde und genauer Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 6. Februar 1907 in Vierzighuben. Der Verstorbene war verheiratet mit **Marie Fuchs, geborenen Kirsch**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Müller.

Eheschließung des Verstorbenen am 27.07.1936.

Nr. 5683

Berlin, den 20. Juli 1950.

Der Rechtsanwalt und Notar, Doktor der Rechte, **Friedrich, Franz, Max, Ferdinand Eggers**, wohnhaft in Fockbek, Kreis Rendsburg, ist am 4. Februar 1947, zu unbekannter Stunde, in Neubrandenburg/Mecklenburg, im Internierungslager, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 2. Juli 1899 in Darmstadt (Standesamt Darmstadt Nr. 193/1899). Der Verstorbene war verheiratet mit **Therese, Karoline, Irmgard Eggers, geborenen Knappe**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Müller.

Eheschließung des Verstorbenen am 16.08.1927 in Rothenburg/Lausitz (Standesamt Rothenburg, Lausitz, Nr. 30/1927).

Nr. 5684

Berlin, den 20. Juli 1950.

Der Ingenieur, **Felix, Artur Frommhold**, wohnhaft in Berlin-Haselhorst, Zitadellenweg 10, ist am 29. September 1945, zu unbekannter Stunde, in Landsberg/Warthe, im Internierungslager, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 21. Januar 1890 in Naunhof bei Leipzig. Der Verstorbene war verheiratet mit **Frieda, Josefine Frommhold, geborenen Breining**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Müller.
Todesursache: Herzschwäche infolge Unterernährung.
Eheschließung des Verstorbenen am 25.11.1919 in Neckarsulm (Standesamt Neckarsulm, Nr. 50/1919)

Nr. 5685

Berlin, den 20. Juli 1950.

Der technische Inspektor, **Reinhard, Paul, Walter Vetter**, wohnhaft in Berlin-Neukölln, Stuttgarter Straße 6, ist am 13. Dezember 1947, zu unbekannter Stunde, in Buchenwald bei Weimar, im Internierungslager, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 29. Juni 1896 in Adlershof, Kreis Teltow. Der Verstorbene war verheiratet mit **Helena, Margareta Vetter, geborenen Schaar**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Eheschließung des Verstorbenen am 18.08.1921 in Berlin (Standesamt Berlin Vb, jetzt Kreuzberg von Groß-Berlin, Nr. 570/1921).

Nr. 5686

Berlin, den 20. Juli 1950.

Der Kriminalsekretär, **Fritz, Erich, Heinrich Zeuge**, wohnhaft in Berlin-Schmargendorf, Dievenowstraße 32, ist im Mai 1947 in Buchenwald bei Weimar, im Internierungslager verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 4. April 1900 in Wriezen, Kreis Oberbarnim (Standesamt Wriezen, Nr. 58/1900). Der Verstorbene war verheiratet mit **Emma, Luise Zeuge, geborenen Moch**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Angeblich Furunkulose, Entkräftung.

Eheschließung des Verstorbenen am 05.07.1929 in Jeltsch, Kreis Ohlau (Standesamt Jeltsch, Nr. 17/1929).

Nr. 5687

Berlin, den 20. Juli 1950.

Die **Berta Hirschberger, geborene Moos**, wohnhaft in Bingen am Rhein, ist am 21. November 1942, zu unbekannter Stunde, in Theresienstadt, im Konzentrationslager, verstorben. Die Verstorbene war geboren am 19. Februar 1871 in Rüdesheim am Rhein. Die Verstorbene war verheiratet mit **Sigmund Hirschberger**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige des Amtes für die Erfassung der Kriegsoffer. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.

Nr. 5688

Berlin, den 20. Juli 1950.

Der Händler, **Sigmund Hirschberger**, wohnhaft in Bingen am Rhein, ist am 18. März 1943, zu unbekannter Stunde, in Theresienstadt, im Konzentrationslager, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 15. März 1865 in Holzhausen. Der Verstorbene war verwitwet von **Berta Hirschberger, geborenen Moos**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige des Amtes für die Erfassung der Kriegsoffer. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.

Nr. 5689

Berlin, den 20. Juli 1950.

Der technische Angestellte, **Otto, Franz Sebastian**, wohnhaft in Berlin, Urbanstraße 170, ist am 17. April 1947, zu unbekannter Stunde, in Buchenwald bei Weimar, im Internierungslager, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 17. April 1893 in Aylsdorf, Kreis Zeitz (Standesamt Aylsdorf, Nr. 59/1893). Der Verstorbene war verheiratet mit **Martha, Anna Sebastian, geborenen Flemming**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Rippenfellentzündung.

Eheschließung des Verstorbenen am 06.12.1916 in Zeitz (Standesamt Zeitz, Nr. 144/1916).

Nr. 5690

Berlin, den 20. Juli 1950.

Der Oberstleutnant außer Dienst, **Egon, Karl, Ludwig, Xaver von Stern-Gwiazdowski**, wohnhaft in Berlin-Zehlendorf, Lindentaler Allee 6, ist am 10. Dezember 1948, zu unbekannter Stunde, in Sachsenhausen, Kreis Niederbarnim, im Internierungslager, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 7. März 1885 in Stade/Elbe (Standesamt Stade, Nr. 71/1885). Der Verstorbene war verheiratet mit **Marie-Agnes, Viktoria, Adolfine, Johanna von Stern-Gwiazdowski, geborenen Gräfin von Schlieffen**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Eheschließung des Verstorbenen am 25.06.1926 in Berlin-Wilmersdorf (Standesamt Berlin-Wilmersdorf, jetzt Wilmersdorf von Groß-Berlin, Nr. 539/1926).

Nr. 5691

Berlin, den 20. Juli 1950.

Der Reichsbahnsekretär, **Max, Emil, Richard Krünägel**, wohnhaft in Berlin-Pankow, Harzburger Straße 6, ist am 9. März 1947, zu unbekannter Stunde, in Sachsenhausen, Kreis Niederbarnim, im Internierungslager, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 26. November 1886 in Berlin (Standesamt Berlin 13a, jetzt Wedding von Groß-Berlin). Der Verstorbene war verheiratet mit **Helene, Emma, Klara Krünägel, geborenen Fischer**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Doppelseitige Rippenfellentzündung.

Eheschließung des Verstorbenen am 27.11.1909 in Berlin (Standesamt Berlin XIIIb, jetzt Wedding von Groß-Berlin, Nr. 988/1909).

Nr. 5692

Berlin, den 20. Juli 1950.

Die **Helene von Ludwig, geborene Fischer**, wohnhaft in Maternhof, Kreis Königsberg/Ostpreußen, ist im Jahre 1945, in Tapiaw/Ostpreußen, in einem Lager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Die Verstorbene war geboren am 26. Februar 1893 in Aweyken bei Königsberg/Preußen. Die Verstorbene war verheiratet mit **Kurt von Ludwig**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Kuenke.

Eheschließung der Verstorbenen am 31.07.1922 in Königsberg/Preußen.

Nr. 5693

Berlin, den 20. Juli 1950.

Der Stadtinspektor, **Karl, Wilhelm Kallmeyer**, wohnhaft in Rathenow, Ebertring 14, ist im Juni 1946, in Ketschendorf/Spree, im Internierungslager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 5. Juni 1901 in Benneckenstein/Harz (Standesamt Benneckenstein, Nr. 47/1901). Der Verstorbene war verheiratet mit **Agnes, Sofie, Hedwig Kallmeyer, geborenen Kober**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Kuenke.

Todesursache: Entkräftung.

Eheschließung der Verstorbenen am 02.05.1925 in Braunschweig.

Nr. 5694

Berlin, den 20. Juli 1950.

Der Bohrer, **Richard, Paul Lange**, wohnhaft in Berlin-Buckow-Ost, Am Wiesenweg 142, ist im August 1945 in Landsberg/Warthe, im Internierungslager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 30. November 1898 in Berlin (Standesamt Berlin 6, jetzt Standesamt Mitte von Groß-Berlin, Nr. 1828/1898). Der Verstorbene war verheiratet mit **Elma, Lydia Lange, geborenen Stöger**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Todesursache: Ruhr.

Eheschließung des Verstorbenen am 03.04.1926 in Berlin-Neukölln (Standesamt Berlin-Neukölln I, jetzt Neukölln von Groß-Berlin, Nr. 209/1926).

Nr. 5695

Berlin, den 20. Juli 1950.

Der Abteilungspräsident bei der Reichsbahn, **Ernst Hartmann**, wohnhaft in Berlin-Tempelhof, Bäumerplan 9, ist am 31. August 1945, zu unbekannter Stunde, in Posen, im Internierungslager, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 15. Januar 1888 in Gaildorf (Standesamt Gaildorf, Nr. 4/1888). Der Verstorbene war verheiratet mit **Margarete, Sofie, Elisabeth Hartmann, geborenen Bok**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.
Todesursache: Angeblich Entkräftung.

Eheschließung des Verstorbenen am 31.07.1926 in Stuttgart (Standesamt Stuttgart, Nr. 1350/1926).

Nr. 5696

Berlin, den 20. Juli 1950.

Der Oberfeldwebel, Rechnungsführer, **Heinz, Gerhard, Hermann Gundlach**, wohnhaft in Fritzow, Kreis Cammin/Pommern, ist am 5. März 1945, bei Lubow, gefallen. Stunde und genauer Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 5. Februar 1914 in Stargard/Pommern (Standesamt Stargard, Nr. 68/1914). Der Verstorbene war verheiratet mit **Gertrud, Elsa, Margarete Gundlach, geborenen Maaß**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.

Eheschließung des Verstorbenen am 16.02.1940 in Ristow, Kreis Schlawe in Pommern (Standesamt Ristow, Nr. 4/1940).

Nr. 5697

Berlin, den 20. Juli 1950.

Der Diplomingenieur, **Friedrich, Gottlob Dachsold**, wohnhaft in Halle/Saale, Hegelstraße 73, ist im Januar 1947, genauer Tag und Stunde unbekannt, in Mühlberg/Elbe, im Internierungslager, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 19. April 1881 in Oberrißdorf, Kreis Mansfelder-Seekreis. Der Verstorbene war verheiratet mit **Emma, Georgine, Alexandrine Dachsoll, geborenen Bull**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Schulze.
Todesursache: Entkräftung.

Eheschließung des Verstorbenen am 26.09.1907 in Aachen (Standesamt Aachen II).

Nr. 5698

Berlin, den 20. Juli 1950.

Der Soldat, Tischlermeister, **Franz Behrendt**, wohnhaft in Wolfsdorf, Kreis Heilsberg/Ostpreußen, ist im Februar oder März 1945, auf dem Transport, hinter Moskau, verstorben. Genauer Tag, Monat, Stunde und Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 25. November 1892 in Wolfsdorf. Der Verstorbene war verheiratet mit **Rosa Behrendt, geborenen Tolksdorf**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Schulze.

Eheschließung des Verstorbenen am 03.03.1919 in Wolfsdorf.

Nr. 5699

Berlin, den 21. Juli 1950.

Der Obergefreite, Fleischer, **Oswald, Georg Radl**, wohnhaft in Brand, Kreis Tachau/Tschechoslowakei, ist am 1. Februar 1945, um 23.05 Uhr, in Königgrätz, Reserve-Lazarett I, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 22. Juni 1906 in Brand. Der Verstorbene war verheiratet mit **Maria Radl, geborenen Kaßechert**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Verwundung.

Eheschließung des Verstorbenen am 23.07.1931 in Brand.

Nr. 5700

Berlin, den 21. Juli 1950.

Der Gefreite, Lehrer, **Kurt, Karl, Walter Radzanowski**, wohnhaft in Königsberg/Preußen, Thaerstraße 3, ist am 3. Januar 1945, um 5 Uhr, in Bartenstein/Ostproußen, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 28. Februar 1903 in Marwalde, Kreis Osterode/Ostproußen (Standesamt Marwalde, Nr. 31/1903). Der Verstorbene war verheiratet mit **Hedwig, Hertha, Anna Radzanowski, geborenen Kannappel**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Weichteilverletzung am rechten Bein und Gesäß.

Eheschließung des Verstorbenen am 28.09.1933 in Neuhausen, Kreis Königsberg-Land (Standesamt Neuhausen, Kreis Königsberg-Land, Nr. 28/1933).

Nr. 5701

Berlin, den 21. Juli 1950.

Der Flieger, Handelsvertreter, **Stanislaus Rapczynski**, wohnhaft in Königsberg/Preußen, Samlandstraße 45, ist am 22. Februar 1945, um 2 Uhr, in Rerik/Mecklenburg, Luftwaffenlazarett 2/XI, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 21. September 1898 in Wilda-Posen (Standesamt Wilda-Posen, Nr. 306/1898). Der Verstorbene war verheiratet mit **Waltraud, Charlotte, Agnes Rapczynski, geborenen Kaschke**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Lungenentzündung, Hirnhautentzündung.

Eheschließung des Verstorbenen am 06.02.1943 (Standesamt Königsberg/Preußen III, Nr. 56/1943).

Nr. 5702

Berlin, den 21. Juli 1950.

Die Büroangestellte, **Edith, Traude Rautenberg**, wohnhaft in Rosenberg/Westproußen, Heinstätten-Neubau Nr. 4, ist im Herbst 1945 in Berwomaisk/Russland, im Lager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Die Verstorbene war geboren am 3. Juni 1927 in Gramten, Kreis Rosenberg/Westproußen. Die Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Typhus (angeblich).

Nr. 5703

Berlin, den 21. Juli 1950.

Der Oberzahlmeister, Bankdirektor, **Helmut, Erich Redetzki**, wohnhaft in Lyck/Ostproußen, Memeler Weg 17a, ist Ende Oktober 1945, im russischen Kriegsgefangenen-Lager 7525/13, bei Prokopjewsk/Sibirien, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 8. Januar 1906 in Neuendorf, Kreis Rastenburg/Ostproußen (Standesamt Rastenburg/Ostproußen, Nr. 16/1906). Der Verstorbene war verheiratet mit **Erica, Magda, Edith Redetzki, geborenen Bombien**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Herzschwäche.

Nr. 5704

Berlin, den 21. Juli 1950.

Der Panzergrenadier, Behördenangestellte, **Jakob Regehr**, wohnhaft in Tuchel/Westproußen, ist in Champs/Belgien, gefallen. Todeszeit unbekannt, beerdigt am 10. Februar 1945. Der Verstorbene war geboren am 27. Juni 1908 in Grünhagen, Kreis Stuhm. Der Verstorbene war verheiratet mit **Christel, Justine Regehr, geborenen Heidebrecht**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.
Eheschließung des Verstorbenen am 09.02.1937 (Standesamt Obere Scharpau-Brunau, Nr. 1/1937).

Nr. 5705

Berlin, den 21. Juli 1950.

Der Obergefreite, Weber, **Walter, Gustav Regenfuß**, wohnhaft in Krugsreuth, Kreis Asch/Tschechoslowakei, ist am 4. Dezember 1944, zu unbekannter Stunde, in Gevelsdorf, bei Jülich, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 22. Juli 1920 in Krugsreuth, Kreis Asch (Evangelisches Pfarramt Neuberg, Nr. 61/1920). Der Verstorbene war verheiratet mit **Frieda Regenfuß, geborenen Ludwig**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.
Eheschließung des Verstorbenen am 09.02.1943 (Standesamt Asch, Regierungsbezirk Eger, Tschechoslowakei, Nr. 18/1943).

Nr. 5706

Berlin, den 21. Juli 1950.

Der SS-Schütze, Landwirt, **Georg Ottenthal**, wohnhaft in Csatalja, Kreis Batschka/Ungarn, ist am 25. November 1944, um 15 Uhr, bei Hatvan/Ungarn, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 29. September 1914 in Csatalja, Kreis Batschka/Ungarn. Der Verstorbene war verheiratet mit **Anna Ottenthal, geborenen Jung**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.
Eheschließung des Verstorbenen am 02.05.1938 in Csatalja.

Nr. 5707

Berlin, den 21. Juli 1950.

Der Stabsgefreite, Sattler, **Heinrich Rehberg**, wohnhaft in Hütte, Kreis Elbing, ist am 29. März 1945, um 3 Uhr, in Pillau/Ostprien, Feldlazarett motorisiert 6, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 18. September 1919 in Hütte, Kreis Elbing. Der Verstorbene war verheiratet mit **Maria Rehberg, geborenen Milles**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.
Todesursache: Verwundung.
Eheschließung des Verstorbenen am 14.08.1943 in Polch/Rhein.

Nr. 5708

Berlin, den 21. Juli 1950.

Der Obergefreite, Landwirt, **Richard Reichel**, wohnhaft in Wünschelburg, Kreis Glatz/Schlesien, ist am 19. November 1943, zu unbekannter Stunde, in Ascha/Ural/Russland, im russischen Kriegsgefangenenlager, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 10. Dezember 1914 in Hausdorf, Kreis Glatz (Standesamt Hausdorf, Nr. 180/1914). Der Verstorbene war verheiratet mit **Hedwig Reichel, geborenen Herzog**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.
Todesursache: Lungenentzündung.
Eheschließung des Verstorbenen am 22.03.1943 in Reichenau (Standesamt Reichenau, Nr. 3/1943).

Nr. 5709

Berlin, den 21. Juli 1950.

Der Oberpionier, Tischler, **Gerhard, Bruno Nowakowski**, wohnhaft in Trebisch, Kreis Schwerin/Warthe, Haus Nr. 63, ist am 17. März 1945, zu unbekannter Stunde, in Kolberg, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 21. März 1925 in Trebisch. Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Nr. 5710

Berlin, den 21. Juli 1950.

Der Landesinspektor, **Emil, Otto Noack**, wohnhaft in Berlin-Lichterfelde, Lukas-Cranach-Straße 9, ist im Mai 1946, in Ketschendorf bei Fürstenwalde/Spree, im Internierungslager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 1. April 1883 in Kunersdorf, Kreis Crossen/Oder (Standesamt Griesel, Nr. 9/1883). Der Verstorbene war verheiratet mit **Martha, Eilie Noack, geborenen Mehwald**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Angeblich Typhus.

Eheschließung des Verstorbenen am 08.10.1927 in Dresden.

Nr. 5711

Berlin, den 21. Juli 1950.

Der Mittelschullehrer, **Anton, Karl Kotschi**, wohnhaft in Berlin-Wannsee, Ulrichstraße 46, ist im Januar 1948, in Neubrandenburg/Mecklenburg, im Internierungslager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 8. Oktober 1893 in Berlin. Der Verstorbene war verheiratet mit **Dora, Auguste, Emilie Kotschi, geborenen Zitzke**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Todesursache: Ruhr.

Eheschließung des Verstorbenen am 03.07.1924 in Berlin (Standesamt Berlin 12b, jetzt Tiergarten von Groß-Berlin, Nr. 575/1924).

Nr. 5712

Berlin, den 21. Juli 1950.

Die **Eise Lindemann, geborene Greifenhagen**, wohnhaft in Berlin-Halensee, Johann-Georg-Straße 22, ist am 10. Juli 1944, zu unbekannter Stunde, in Theresienstadt, im Konzentrationslager, verstorben. Die Verstorbene war geboren am 11. Mai 1888 in Berlin. Die Verstorbene war geschieden.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige des Amtes für die Erfassung der Kriegsoffer. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Nr. 5713

Berlin, den 21. Juli 1950.

Der Gefreite, Landwirt und Gemeindegemeinsekretär, **Engelbert Haindl**, wohnhaft in Waltrowitz, Kreis Znaim, Haus Nr. 43, ist am 28. November 1945, zu unbekannter Stunde, in Wereszica bei Lemberg, im russischen Kriegsgefangenenlager 393, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 16. Oktober 1900 in Waltrowitz. Der Verstorbene war verheiratet mit **Katharina Haindl, geborenen Schauer**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.

Eheschließung des Verstorbenen am 28.06.1936 in Waltrowitz.

Nr. 5714

Berlin, den 21. Juli 1950.

Die **Katharina Henel, geborene Jelcho**, wohnhaft in Bulkes/Jugoslawien, ist in der Nacht vom 14. zum 15. Mai 1945, in Jarek/Jugoslawien, im Internierungslager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Die Verstorbene war geboren am 26. Juni 1908 in Bulkes/Jugoslawien. Die Verstorbene war verheiratet mit **Heinrich Henel**.

Eingetragen auf Anordnung des Hessischen Ministers des Innern. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.
Todesursache: Angeblich Hungertod.

Nr. 5715

Berlin, den 21. Juli 1950.

Der landwirtschaftliche Gehilfe, **Jakob Henel**, wohnhaft in Bulkes/Jugoslawien, ist in der Nacht vom 14. zum 15. Mai 1945, in Jarek/Jugoslawien, im Internierungslager, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 3. August 1928 in Bulkes/Jugoslawien.

Eingetragen auf Anordnung des Hessischen Ministers des Innern. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.
Todesursache: Angeblich Hungertod.

Nr. 5716

Berlin, den 21. Juli 1950.

Der Schüler, **Heinrich Henel**, wohnhaft in Bulkes/Jugoslawien, ist in der Nacht vom 14. zum 15. Mai 1945, in Jarek/Jugoslawien, im Internierungslager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 6. Oktober 1932 in Bulkes/Jugoslawien.

Eingetragen auf Anordnung des Hessischen Ministers des Innern. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.
Todesursache: Angeblich Hungertod.

Nr. 5717

Berlin, den 21. Juli 1950.

Die Schülerin, **Katharina Henel**, wohnhaft in Bulkes/Jugoslawien, ist in der Nacht vom 15. zum 16. Mai 1945, in Jarek/Jugoslawien, im Internierungslager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Die Verstorbene war geboren am 12. Oktober 1934 in Bulkes/Jugoslawien.

Eingetragen auf Anordnung des Hessischen Ministers des Innern. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.
Todesursache: Angeblich Hungertod.

Nr. 5718

Berlin, den 21. Juli 1950.

Der **Peter Henel**, wohnhaft in Bulkes/Jugoslawien, ist in der Nacht vom 15. zum 16. Mai 1945, in Jarek/Jugoslawien, im Internierungslager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 12. Juni 1943 in Bulkes/Jugoslawien.

Eingetragen auf Anordnung des Hessischen Ministers des Innern. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.
Todesursache: Angeblich Hungertod.

Nr. 5719

Berlin, den 21. Juli 1950.

Die **Ida Gassem, geborene Radtke**, wohnhaft in Giereningken, Kreis Heydekrug, ist am 3. April 1945, zu unbekannter Stunde, in Weszlinken bei Danzig, verstorben. Die Verstorbene war geboren am 12. September 1909 in Giereningken. Die Verstorbene war verheiratet mit **Aloysius Gassem**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.
Todesursache: Fliegerangriff.
Eheschließung der Verstorbenen am 16.06.1940 in Giereningken.

Nr. 5720

Berlin, den 21. Juli 1950.

Der Lehrer, **Paul, August, Julius Gansekow**, wohnhaft in Finowfurt bei Eberswalde, ist im Januar 1947, in Buchenwald bei Weimar, im Internierungslager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 7. Mai 1899 in Klandorf, Kreis Niederbarnim (Standesamt Groß-Schönebeck, Nr. 37/1899). Der Verstorbene war verheiratet mit **Charlotte, Hanna, Gansekow, geborenen Wendicke**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.
Todesursache: Angeblich Entkräftung.
Eheschließung der Verstorbenen am 01.09.1929 in Greiffenberg/Ückermark (Standesamt Greiffenberg, Nr. 5/1929).

Nr. 5721

Berlin, den 21. Juli 1950.
Der Unteroffizier, Malermeister, **Max Kleemann**, wohnhaft in Triebel, Kreis Sorau, Pförtenerstraße 17. Ist Ende April 1945 bei Beeskow gefallen. Genaue Zeit und genauer Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 2. April 1899 in Sorau. Der Verstorbene war verheiratet mit **Frieda, Helene Kleemann, geborenen Coburg**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.
Eheschließung des Verstorbenen am 26.04.1921 in Triebel.

Nr. 5722

Berlin, den 21. Juli 1950.
Der Hauptfeldwebel, **Karl, Gustav Werner**, wohnhaft in Lötzen/Ostproußen, Weddigenstraße 24, ist am 22. oder 23. Januar 1943, bei den Kämpfen um Stalingrad gefallen. Tag, Stunde und genauer Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 3. März 1915 in Genslack/Ostproußen. Der Verstorbene war verheiratet mit **Erna, Anna Werner, geborenen Rotenhof**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.
Eheschließung des Verstorbenen am 24.12.1938 in Lyck/Ostproußen.

Nr. 5723

Berlin, den 21. Juli 1950.
Der Administrator, **Heinrich, Emil, Wilhelm Meyer**, wohnhaft in Wilkendorf bei Strausberg, ist am 18. September 1945, zu unbekannter Stunde, in Ketschendorf bei Fürstenwalde/Spree, im Internierungslager, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 11. Juli 1892 in Altenbruch bei Cuxhaven. Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.
Todesursache: Angeblich Angina.

Nr. 5724

Berlin, den 21. Juli 1950.
Der Müller und Mühlenbaumeister, **Heinrich, Fritz Urban**, wohnhaft in Velten, Breite Straße 4, ist im September 1947 in Buchenwald bei Weimar, im Internierungslager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 18. Februar 1900 in Jorkowen, Kreis Angerburg (Standesamt Borkenwalde, Nr. 4/1900). Der Verstorbene war verheiratet mit **Hedwig, Lene Urban, geborenen Nisgutzke**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.
Todesursache: Angeblich Entkräftung.
Eheschließung des Verstorbenen am 15.08.1942 in Velten (Standesamt Velten, Nr. 53/1942).

Nr. 5725

Berlin, den 21. Juli 1950.
Der Goldschmiedemeister, **Johannes, Karl Störlein**, wohnhaft in Berlin, Ritterstraße 67, ist am 24. Mai 1945, zu unbekannter Stunde, in Landsberg/Warthe, im Internierungslager, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 2. Juni 1901 in Berlin (Standesamt 6 Berlin, jetzt Mitte von Groß-Berlin, Nr. 848/1901). Der Verstorbene war verheiratet mit **Elfriede, Johanna Störlein, geborenen Sprenger**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Ruhr.

Eheschließung des Verstorbenen am 11.09.1937 in Berlin (Standesamt 6 Berlin, jetzt Mitte von Groß-Berlin, Nr. 666/1937).

Nr. 5726

Berlin, den 21. Juli 1950.

Der Landwirt, **Franz, Emil, Otto Salzwedel**, wohnhaft in Linum, Kreis Osthavelland, ist am 25. Dezember 1946, zu unbekannter Stunde, in Sachsenhausen, Kreis Niederbarnim, im Internierungslager, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 21. Februar 1885 in Linum (Standesamt Linum, Nr. 15/1885). Der Verstorbene war verheiratet mit **Martha, Ida Salzwedel, geborenen Ebel**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Blutvergiftung.

Eheschließung des Verstorbenen am 22.01.1911 in Hakenberg (Standesamt Hakenberg, Nr. 3/1911).

Nr. 5727

Berlin, den 21. Juli 1950.

Der Hauptmann außer Dienst, **Alfred, Richard Nickel**, wohnhaft in Leisnig/Sachsen, Schloßstraße 10, ist am 15. Januar 1947, in Russland, im Internierungslager 7437, verstorben. Stunde und Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 7. September 1912 in Gröppendorf (Standesamt Mahlis, Nr. 25/1912). Der Verstorbene war verheiratet mit **Elfriede, Marie Nickel, geborenen Schmidt**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Angeblich Kreislaufstörungen, Herzschwäche.

Eheschließung des Verstorbenen am 22.02.1936 in Berlin (Standesamt 7a Berlin, jetzt Friedrichshain von Groß-Berlin, Nr. 84/1936).

Nr. 5728

Berlin, den 21. Juli 1950.

Der Landwirt und Gastwirt, **Albert, Hermann, Christoph, Martin Voß**, wohnhaft in Neuferchau, Kreis Salzwedel, ist am 21. Dezember 1946, zu unbekannter Stunde, in Mühlberg/Elbe, im Internierungslager, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 30. Juli 1892 in Neuferchau. Der Verstorbene war verheiratet mit **Henni Voß, geborenen Elfert**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige des Amtes für die Erfassung der Kriegsoffer. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Nr. 5729

Berlin, den 21. Juli 1950.

Der Prokurist, **Rudolf, Wilhelm Puschmann**, wohnhaft in Berlin-Charlottenburg, Soldauer Allee 2, ist im Februar 1946, in Buchenwald bei Weimar, im Internierungslager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 16. Juli 1900 in Frankenstein/Schlesien (Standesamt Frankenstein/Schlesien, Nr. 132/1900). Der Verstorbene war verheiratet mit **Charlotte, Katharina, Martha Puschmann, geborenen Gottwald**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Lungenentzündung.

Eheschließung des Verstorbenen am 17.09.1929 (Standesamt Breslau IV, Nr. 694).

Nr. 5730

Berlin, den 21. Juli 1950.

Der Kaufmann, **Bernhard Rosenberg**, wohnhaft in Münster/Westfalen, ist am 16. November 1942, zu unbekannter Stunde, in Theresienstadt, im Konzentrationslager, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 17. Februar 1869 in Coesfeld/Westfalen. Der Verstorbene war verheiratet mit **Aurelie Rosenberg, geborenen Klestadt**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige des Amtes für die Erfassung der Kriegsoffer. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Nr. 5731

Berlin, den 22. Juli 1950.

Die **Elke, Katharina Schmidt**, wohnhaft in Berlin-Neukölln, Weichselstraße 55, ist am 29. März 1945, gegen 10 Uhr, in Nesselgrund, Kreis Soldin/Neumark, verstorben. Die Verstorbene war geboren am 20. Oktober 1943 in Neudamm, Kreis Königsberg/Neumark (Standesamt Neudamm, Nr. 134/1943).

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Vermutlich Herzschwäche.

Eheschließung der Eltern der Verstorbenen am 20.05.1935 in Neudamm (Standesamt Neudamm, Nr. 24/1935).

Nr. 5732

Berlin, den 22. Juli 1950.

Die **Karin, Helene, Luise Schmidt**, wohnhaft in Berlin-Neukölln, Weichselstraße 55, ist am 18. April 1945, gegen 9 Uhr, in Briesenhorst, Kreis Landsberg/Warthe, verstorben. Die Verstorbene war geboren am 6. Oktober 1941 in Berlin (Standesamt Berlin-Kreuzberg, jetzt Kreuzberg von Groß-Berlin, Nr. 3393/1941).

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Vermutlich Mittelohrentzündung.

Eheschließung der Eltern der Verstorbenen am 20.05.1935 in Neudamm (Standesamt Neudamm, Nr. 24/1935).

Nr. 5733

Berlin, den 22. Juli 1950.

Die **Elli, Emma Mehnert, geborene Landrock**, wohnhaft in Berlin-Tempelhof, Friedrich-Franz-Straße 25, ist Mitte Juni 1945, Stunde und Tag des Todes unbekannt, in Reichenberg/Sudetenland, verstorben. Die Verstorbene war geboren am 28. August 1894 in Hilbersdorf, jetzt Chemnitz (Standesamt Hilbersdorf, jetzt Chemnitz VII, Nr. 182/1894). Die Verstorbene war verheiratet mit **Johannes, Otto Mehnert**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Eheschließung der Verstorbenen am 27.12.1923 in Chemnitz (Standesamt Chemnitz I, Nr. 867/1923).

Nr. 5734

Berlin, den 22. Juli 1950.

Der Mühlenbesitzer, **Leopold Müller**, wohnhaft in Eckstedt Nr. 9, Kreis Weimar, ist im Dezember 1948, in Sachsenhausen, Kreis Niederbarnim, im Internierungslager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 28. Juli 1901 in Weinbergen bei Lemberg. Der Verstorbene war verheiratet mit **Julie, Elisabeth Müller, geborenen Manz**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Angeblich Lungenentzündung.

Eheschließung des Verstorbenen am 07.11.1924 in Lemberg.

Nr. 5735

Berlin, den 22. Juli 1950.

Der Autolackierer, **Paul, Max Prätzel**, wohnhaft in Alt-Schaumburg, Kreis Königsberg/Neumark, ist im Mai 1945 in Gorki/Russland, Waldlager 318, Lazarett, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 18. März 1894 in Schaumburg, Kreis Königsberg/Neumark (Standesamt Alt-Drewitz, Kreis Königsberg/Neumark, Nr. 30/1894). Der Verstorbene war verheiratet mit **Marie, Anna, Auguste Prätzel, geborenen Berg**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Eheschließung des Verstorbenen am 31.05.1923 (Standesamt Groß-Cammin, Kreis Landsberg/Warthe, Nr. 10/1923).

Nr. 5736

Berlin, den 22. Juli 1950.

Der SS-Unterscharführer, Metzgergehilfe, **Josef, Nikolaus Repholz**, wohnhaft in Sag-Banat, Rumänien, ist am 9. Januar 1945, um 10.10 Uhr, in Ödenburg/Ungarn, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 28. März 1920 in Paratz/Rumänien (in der Urkunde steht Baratz/Rumänien). Der Verstorbene war verheiratet mit **Elisabeth Repholz, geborenen Nuber**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Verwundung.

Eheschließung des Verstorbenen am 02.02.1940 in Sag/Rumänien.

Nr. 5737

Berlin, den 22. Juli 1950.

Der Wehrmachtangehörige, Verwaltungsangestellte, **Erich, Bruno Bennack**, wohnhaft in Beutnitz/Mark, Kreis Crossen/Oder, ist im Januar 1945, genauer Tag und Stunde unbekannt, in Lichtenow, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 17. August 1901 in Leichholz, Kreis Weststernberg (Standesamt Leichholz, Nr. 14/1901). Der Verstorbene war verheiratet mit **Helene, Anna, Maria Bennack, geborenen Haby**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Schulze.

Eheschließung des Verstorbenen am 11.12.1931 in Beutnitz (Standesamt Beutnitz, Kreis Crossen/Oder, Nr. 14/1931).

Nr. 5738

Berlin, den 22. Juli 1950.

Der Feldwebel, Krafftfahrer, **Fritz, August Aukthun**, wohnhaft in Königsberg/Moditten, Franz-Seldte-Weg 23, ist am 24. August 1943, bei Kostantinowka, im Raum von Charkow/Russland, gefallen. Stunde und genauer Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 24. Oktober 1914 in Groß-Friedrichsberg (Standesamt Königsberg/Preußen, Nr. 125/1914) Der Verstorbene war verheiratet mit **Gertrud Aukthun, geborenen Tollning**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Schulze.

Eheschließung des Verstorbenen am 01.10.1938 in Königsberg/Preußen (Standesamt Königsberg-Metgethen, Nr. 22/1938).

Nr. 5739

Berlin, den 22. Juli 1950.

Der Gefreite, **Marcellus Duval**, Beruf unbekannt, wohnhaft in Woippy/Moselle, 9, rue de Thionville, ist am 22. Juli 1944, im Raum von Ostrowice, gefallen. Stunde und genauer Ort des Todes unbekannt (bei der Volksgräberfürsorge steht: Krgs.Laz.2/685). Der Verstorbene war geboren am 2. Mai 1923 in Metz. Der Verstorbene war unbekanntem Personenstandes.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Müller.

Nr. 5740

Berlin, den 22. Juli 1950.

Der Soldat, **Georg Ebel**, Beruf unbekannt, wohnhaft in Bischheim/Elsaß, Bühngasse 33, ist am 12. April 1945, im Bezirk Baden-Baden, verstorben. Stunde und genauer Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 2. November 1909 in Otterthal, Kreis Zabern/Elsaß. Der Verstorbene war verheiratet mit **Mathilde Ebel**, Mädchenname unbekannt.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Müller.

Nr. 5741

Berlin, den 22. Juli 1950.

Der französische Staatsangehörige, Techniker, **Alfred, Jacques Eppling**, Dienstgrad unbekannt, wohnhaft in Lingolsheim/Elsaß, Entzheimer Straße 45, ist Anfang des Jahres 1945, in Kolo, gefallen. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 17. September 1909 in Schiltigheim/Bas-Rhin. Der Verstorbene war verheiratet mit **Minna Eppling**, Mädchenname unbekannt.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Müller.

Nr. 5742

Berlin, den 22. Juli 1950.

Der französische Staatsangehörige, **Albert Erny**, Dienstgrad und Beruf unbekannt, wohnhaft in Gebweiler/Elsaß, Siedlung Burkhard 2, ist am 20. Januar 1945, zu unbekannter Stunde, in Kolo, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 20. Oktober 1920 in Gebweiler. Der Verstorbene war unbekanntes Personenstandes.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Müller.

Nr. 5743

Berlin, den 22. Juli 1950.

Der SS-Rottenführer, **Emil Fahrer**, Beruf unbekannt, wohnhaft in Orschwiller Nr. 30/Frankreich, ist ungefähr im April 1945, bei Pisek/Tschechoslowakei, verstorben. Genaue Zeit und genauer Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 9. Januar 1910 in Deschweiler-Orschwiller. Der Verstorbene war unbekanntes Personenstandes.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Müller.

Nr. 5744

Berlin, den 22. Juli 1950.

Der Schütze, **Raymond Gassmann**, Beruf unbekannt, wohnhaft in Muhlhouse/Elsaß, Blauer Durchgang 14, ist am 20. September 1944, zu unbekannter Stunde, in Hegyeshalom, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 7. April 1919 in Mulhouse. Der Verstorbene war unbekanntes Personenstandes.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Müller.

Nr. 5745

Berlin, den 22. Juli 1950.

Der Grenadier, **Andreas Gillig**, Beruf unbekannt, wohnhaft in Wilwisheim, Kreis Straßburg/Elsaß, ist am 28. August 1944, zu unbekannter Stunde, in Medzula/Lettland, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 27. November 1925 in Wilwisheim. Der Verstorbene war unbekanntes Personenstandes.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Müller.

Nr. 5746

Berlin, den 22. Juli 1950.

Der Gefreite, **Georg Grauffel**, Beruf unbekannt, wohnhaft in Petersweiler bei Metz, Silvingerstraße 2, ist am 2. Juni 1944, um 3.45 Uhr, in Rom, im motorisierten Feldlazarett 677, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 17. August 1920 in Metz/Moselle. Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Müller.
Todesursache: Verwundung.

Nr. 5747

Berlin, den 22. Juli 1950.

Der Soldat, **Heinrich Bernhard**, Beruf unbekannt, wohnhaft in Ebersheim/Bas-Rhin, ist am 30. Januar 1945, bei Kolo/Polen, gefallen. Stunde und genauer Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 6. Februar 1909 in Ebersheim. Der Verstorbene war unbekanntem Personenstandes.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Müller.

Aufgrund der Anzeige der nebenbezeichneten Dienststelle vom 20. Februar 1981 wird vermerkt: Der nebenstehende Eintrag ist ungültig, da der Sterbefall bereits unter Nr. 3705/1949 mit dem richtigen Familiennamen **Bernhard** beurkundet worden ist. Den 15. Mai 1981. Der Standesbeamte: Unterschrift unlesbar.

Nr. 5748

Berlin, den 22. Juli 1950.

Der Flieger, **Eugen Henke**, Beruf unbekannt, wohnhaft in Kerkrade/Niederlande, Kokolestraat 134, ist am 18. Dezember 1944 verstorben. Stunde und Ort des Todes unbekannt. Beerdigt in Bracht, Kreis Kempen-Krefeld. Der Verstorbene war geboren am 3. Juni 1923 in Kerkrade. Der Verstorbene war unbekanntem Personenstandes.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Müller.

Nr. 5749

Berlin, den 22. Juli 1950.

Der Gefreite, **Hubert Henkes**, Beruf unbekannt, wohnhaft in Nieder-Emmels 5 bei Sankt Vith, ist am 28. Januar 1944, zu unbekannter Stunde, in Schimsk/Ilmensee, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 5. März 1904 in Nieder-Emmels. Der Verstorbene war verheiratet mit **Anna Henkes**, Mädchenname unbekannt.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Müller.

Nr. 5750

Berlin, den 22. Juli 1950.

Der SS-Kanonier, **Eugen Hunkler**, wohnhaft in Ammerschwihl/Haut-Rhin, rue de Kientzheim, ist am 3. Januar 1942, bei Porjetsche/Russland, gefallen. Stunde und genauer Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 26. April 1921 in Ammerschwihl, Kreis Rappoltsweiler. Der Verstorbene war unbekanntem Personenstandes.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Müller.

Nr. 5751

Berlin, den 22. Juli 1950.

Der Gefreite, **Hermann Huther**, Beruf unbekannt, wohnhaft in Straßburg/Grafenstaden, Friedenstraße 15, ist am 18. Juli 1944, zu unbekannter Stunde, in Raibakoje Pudunki, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 23. Dezember 1923, in Straßburg/Elsaß. Der Verstorbene war unbekanntem Personenstandes.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Müller.

Nr. 5752

Berlin, den 22. Juli 1950.

Der Gefreite, **Ernst Josb**, Beruf unbekannt, wohnhaft in Rosheim, Kreis Molsheim/Elsaß, Straße 444, ist am 20. September 1944, um 15 Uhr, in Hemer, im Reservelazarett, Teillazarett Amtskrankenhaus, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 12. August 1929 in Straßburg. Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Müller.

Todesursache: Verwundung.

Nr. 5753

Berlin, den 22. Juli 1950.

Der Sanitätssoldat, **Rüdiger Keith**, Beruf unbekannt, wohnhaft in Straßburg-Neudorf, Musauweg 30, ist am 4. September 1943, zu unbekannter Stunde, in Tschewonyj-Sarjaje, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 28. Juli 1922 in Straßburg/Elsaß. Der Verstorbene war unbekanntem Personenstandes.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Müller.

Nr. 5754

Berlin, den 22. Juli 1950.

Der französische Staatsangehörige, **Joseph, René Lett**, Dienstgrad und Beruf unbekannt, wohnhaft in Bergbrunn, Kreis Saargemünd, ist am 17. Mai 1944, im Raume Marjampol-Rzeginee/Ukraine (bei der Volksgräberfürsorge steht: Raum v. Mariampol, Ukr.), gefallen. Stunde und genauer Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 12. August 1919 in Bergbrunn. Der Verstorbene war unbekanntem Personenstandes.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Müller.

Nr. 5755

Berlin, den 22. Juli 1950.

Der französische Staatsangehörige, **Robert, Adolph Lodwitz**, Dienstgrad und Beruf unbekannt, wohnhaft in Colmar/Haut-Rhin, 4, rue Georges Riesner, ist am 19. Oktober 1944, zu unbekannter Stunde, in Kragujevac/Serbien, auf dem Hauptverbandsplatz, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 2. Februar 1921 in Colmar. Der Verstorbene war unbekanntem Personenstandes.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Müller.

Nr. 5756

Berlin, den 22. Juli 1950.

Der **Joseph Loehr**, Dienstgrad und Beruf unbekannt, wohnhaft in Oberseebach/Bas-Rhin Nr. 61, ist am 6. August 1944, in der Normandie, gefallen. Stunde und Ort des Todes unbekannt. Der

Verstorbene war geboren am 22. Oktober 1910 in Oberseebach/Bas-Rhin. Der Verstorbene war unbekanntes Personenstandes.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Müller.

Nr. 5757

Berlin, den 22. Juli 1950.

Der Obergefreite, **Rüdiger Mahler**, Beruf unbekannt, wohnhaft in Mülhausen/Elsaß, Teufelsturmstraße 4, ist am 20. Januar 1945, bei Świniarsko, gefallen. Stunde und genauer Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 30. Juli 1922 in Mülhausen. Der Verstorbene war unbekanntes Personenstandes.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Müller.

Nr. 5758

Berlin, den 22. Juli 1950.

Der Soldat, **Jean, Louis Marchand**, wohnhaft in Eschbach bei Kolmar/Elsaß, Hauptstraße 31, ist am 3. April 1945, zu unbekannter Stunde, in der Nähe von Gut Sailtheim, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 27. Dezember 1927 in Eschbach. Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Müller.

Nr. 5759

Berlin, den 22. Juli 1950.

Der Gefreite, **Xaver Methia**, Beruf unbekannt, wohnhaft in Masmünster, Mühlenstraße 9, ist am 30. März 1944, zu unbekannter Stunde, in Marosvasarhely, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 28. April 1919 in Masmünster. Der Verstorbene war verheiratet mit **Luise, Methia**, Mädchenname unbekannt.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Müller.
Todesursache: Verwundung.

Nr. 5760

Berlin, den 22. Juli 1950.

Der Grenadier, **Michael Metzger**, Beruf unbekannt, wohnhaft in Straßburg/Elsaß, ist am 25. Juli 1944, zu unbekannter Stunde, in Plaski/Kroatien, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 15. Mai 1911 in Niederhausbergen. Der Verstorbene war unbekanntes Personenstandes.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Müller.

Nr. 5761

Berlin, den 22. Juli 1950.

Der Schütze, **Emil Müller**, Beruf unbekannt, wohnhaft in Siewiller/Bas-Rhin, ist am 3. Mai 1945, zu unbekannter Stunde, bei Berlin-Gatow, Luftkriegsakademie, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 6. September 1910 in Siewiller. Der Verstorbene war unbekanntes Personenstandes.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Müller.

Nr. 5762

Berlin, den 22. Juli 1950.

Der **Marzel, Martin Muhr**, Dienstgrad und Beruf unbekannt, wohnhaft in Colmar/Haut-Rhin, 1, Place Haslinger, ist zwischen dem 15. und 20. August 1944, in der Nähe von Saint-Lô/Manche, verstorben. Genaue Zeit und genauer Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 11. November 1926 in Ribeauville. Der Verstorbene war unbekanntes Personenstandes.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Müller.
Todesursache: Verwundung.

Nr. 5763

Berlin, den 22. Juli 1950.

Der **Lorenz Naegelin**, Dienstgrad und Beruf unbekannt, wohnhaft in Colmar/Haut-Rhin, 23, rue du Bouleau, ist im Februar 1945, bei Stuhlweißenburg/Ungarn, gefallen. Genaue Zeit und genauer Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 21. Februar 1912 in Colmar/Haut-Rhin. Der Verstorbene war verheiratet mit **Jeanne Naegelin, geborenen Schenck**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Müller.

Nr. 5764

Berlin, den 22. Juli 1950.

Der SS-Schütze, **Eugen Niglis**, Beruf unbekannt, letzter Wohnort unbekannt, ist am 21. Juli 1944, zu unbekannter Stunde, in Villedieu/Nordfrankreich, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 26. Juni 1911 in Obermüspach, Kreis Altkirch/Elsaß. Der Verstorbene war unbekanntes Personenstandes.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Müller.
Todesursache: Tödlich verunglückt.

Nr. 5765

Berlin, den 22. Juli 1950.

Der **Viktor Obringer**, Dienstgrad und Beruf unbekannt, wohnhaft in Achen/Moselle Nr. 23, ist am 18. September 1943, an der Mius-Front, gefallen. Stunde und Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 23. Mai 1921 in Achen/Moselle. Der Verstorbene war unbekanntes Personenstandes.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Müller.

Nr. 5766

Berlin, den 22. Juli 1950.

Der Obergefreite, **Karl Risser**, Beruf unbekannt, wohnhaft in Kientzheim/Haut-Rhin, 156, rue des Bains, ist am 20. April 1945, zu unbekannter Stunde, in Gelb/Bayern, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 7. Januar 1917 in Colmar/Elsaß. Der Verstorbene war unbekanntes Personenstandes.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Müller.

Nr. 5767

Berlin, den 24. Juli 1950.

Der SS-Grenadier, Schüler, **Michael Scheer**, wohnhaft in Jarek, Kreis Neusatz/Jugoslawien, ist am 24. März 1945, zu unbekannter Stunde, auf dem Schiff „Walter Rau“, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 28. Februar 1926 in Jarek. Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.
Todesursache: Verwundung.

Nr. 5768

Berlin, den 24. Juli 1950.

Der Kriminalsekretär, **Fritz, Willy Scheffler**, wohnhaft in Berlin – Weißensee, Gustav-Adolf-Straße 118, ist im März 1947, in Sachsenhausen, Kreis Niederbarnim, im Internierungslager, verstorben. Tag und Stunde des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 14. September 1901 in Insterburg/Ostpreußen (Standesamt Insterburg, Nr. 572/1901). Der Verstorbene war verheiratet mit **Gertrud, Charlotte Scheffler, geborenen Kaprolat**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.
Todesursache: Wasser.

Eheschließung des Verstorbenen 23.05.1931 in Insterburg (Standesamt Insterburg, Nr. 113/1931).

Nr. 5769

Berlin, den 24. Juli 1950.

Der SS-Rottenführer, Bauer, **Johann Scheiner**, wohnhaft in Lechnitz, Kreis Bistritz/Siebenbürgen, ist ungefähr am 15. Februar 1945, bei Rimling/Frankreich, verstorben. Genaue Zeit und genauer Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 20. September 1914 in Lechnitz. Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.
Todesursache: Verwundung.

Nr. 5770

Berlin, den 24. Juli 1950.

Der Kaufmann, **Alfred Schmutzler**, wohnhaft in Berlin, Hallesches Ufer 56, ist am 17. April 1946, zu unbekannter Stunde, in Sachsenhausen, Kreis Niederbarnim, im Internierungslager, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 6. Juli 1900 in Leipzig. Der Verstorbene war verheiratet mit **Irene Schmutzler, geborenen Faber**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.
Todesursache: Lungenentzündung.

Eheschließung des Verstorbenen am 11.05.1929 in Campinas/Brasilien (Zivilstandesamt Campinas, Nr. 27/102/7).

Nr. 5771

Berlin, den 24. Juli 1950.

Der Gefreite, Zimmergeselle, **Karl-Heinz, Paul, Artur Schulz**, wohnhaft in Neustettin/Pommern, Forststraße 8, ist am 7. Januar 1944, zu unbekannter Stunde, in Gustrui Gai/Russland, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 17. November 1923 in Neustettin (Standesamt Neustettin, Nr. 294/1923). Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.
Todesursache: Gr. Spl. Bauch.

Nr. 5772

Berlin, den 24. Juli 1950.

Der Oberfeldwebel, Autoschlosser, **Oskar, Gustav Schulz**, wohnhaft in Mednitz, Kreis Sprottau, ist am 28. Oktober 1944, zu unbekannter Stunde, in Autz/Lettland, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 26. Februar 1914 in Mednitz. Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Nr. 5773

Berlin, den 24. Juli 1950.

Der Polizei-Hauptwachmeister, **Artur, Wilhelm, Otto Wachs**, wohnhaft in Berlin, Emdener Straße 41, ist am 30. Januar 1947, zu unbekannter Stunde, in Buchenwald bei Weimar, im Internierungslager, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 17. Juni 1896 in Neurese, Kreis Kolberg-Körlin (Standesamt Neurese, Nr. 34/1896). Der Verstorbene war verheiratet mit **Klara, Maria Wachs, geborenen Garbatscheck**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.
Todesursache: Rippenfellentzündung.

Eheschließung des Verstorbenen am 07.06.1929 in Berlin (Standesamt Berlin XII B, jetzt Tiergarten von Groß-Berlin, Nr. 632/1929).

Nr. 5774

Berlin, den 24. Juli 1950.

Der Grenadier, Lehrling, **Siegfried Walla**, wohnhaft in Göding, Land Mähren/Tschechoslowakei/Hauptstraße 2, ist am 5. Juli 1944, bei Montpellier/Südfrankreich, gefallen. Stunde und genauer Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 2. Dezember 1926 in Rohatetz bei Göding. Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Nr. 5775

Berlin, den 24. Juli 1950.

Der Feldwebel, Maurer, **Karl, Gustav Walter**, wohnhaft in Landeshut/Schlesien, Schömberger Straße 30, ist am 13. Februar 1945, zu unbekannter Stunde, in Rüstern bei Liegnitz/Schlesien, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 19. August 1899 in Ruhbank, Kreis Bolkenhain/Schlesien. Der Verstorbene war verheiratet mit **Anni, Berta Walter, geborenen Zimpel**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Eheschließung des Verstorbenen angeblich am 19.11.1921 in Landeshut/Schlesien.

Nr. 5776

Berlin, den 24. Juli 1950.

Der Unteroffizier, Landwirt, **Willi, Herrmann Weishaar**, wohnhaft in Breslau, Scheitnigerstraße 19, ist am 5. April 1945, zu unbekannter Stunde, in Tunskirch, Kreis Ratibor, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 8. Juli 1909 in Hermstal-Kolmar/Wartheland. Der Verstorbene war verheiratet mit **Ingeborg, Rita Weishaar, geborenen Tribsch**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Eheschließung des Verstorbenen angeblich am 08.07.1942.

Nr. 5777

Berlin, den 24. Juli 1950.

Der Landwirt, **Richard, Robert, Rudolf, Günther Wendt**, wohnhaft in Klosterdorf bei Strausberg, Kreis Oberbarnim, ist am 26. Februar 1946, zu unbekannter Stunde, in Ketschendorf/Spree, im Internierungslager, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 3. Mai 1897 in Zirke, Kreis Birnbaum. Der Verstorbene war verheiratet mit **Carmen, Emilie, Betty, Luise Wendt, geborenen Waldow**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.
Todesursache: Ruhr.

Eheschließung des Verstorbenen am 10.04.1937 in Klosterdorf (Standesamt Klosterdorf, Nr. 2/1937).

Nr. 5778

Berlin, den 24. Juli 1950.

Der Oberkanonier, Telegrafenaufseher, **Anton, Andreas Wenzl**, wohnhaft in Marienbad-Auschowitz 241 (Maria Sils), ist im August 1945, in Tiflis, im Kriegsgefangenenlager 7236/9, verstorben. Tag und Stunde des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 14. Juli 1913 in Marienbad-Auschowitz. Der Verstorbene war verheiratet mit **Magdalena Wenzl, geborenen Bachmann**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Todesursache: Malaria.

Eheschließung des Verstorbenen am 19.10.1937 in Marienbad-Auschowitz (Pfarramt Auschowitz, Nr. A V/92).

Nr. 5779

Berlin, den 24. Juli 1950.

Der Maschinen-Gefreite, Dreher, **Johannes Wicha**, wohnhaft in Saubsdorf, Kreis Freiwaldau, Haus 37b, ist am 6. Februar 1944, zu unbekannter Stunde, im Südatlantik, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 12. Dezember 1924 in Saubsdorf (Pfarramt Saubsdorf Nr. X/68). Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Nr. 5780

Berlin, den 24. Juli 1950.

Der Friseurmeister, **Kurt, Edmund, Karl Wiedenhaupt**, wohnhaft in Berlin-Lankwitz, Marienstraße 12, ist im Juli 1947, in Russland, im Internierungslager 7236, verstorben. Tag, Stunde und Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 11. März 1898 in Berlin. (Standesamt 7 A Berlin, jetzt Friedrichshain von Groß-Berlin, Nr. 575/1898). Der Verstorbene war verheiratet mit **Elisabeth Wiedenhaupt, geborenen Gröhl**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Todesursache: Typhus.

Eheschließung des Verstorbenen am 08.12.1930 in Berlin-Steglitz (Standesamt Berlin-Steglitz, jetzt Steglitz von Groß-Berlin, Nr. 883/1930).

Nr. 5781

Berlin, den 24. Juli 1950.

Der Studienrat im Ruhestand, Doktor der Philosophie, **Erich, Friedrich, Wilhelm Winde**, wohnhaft in Cammin/Pommern, Bergstraße 9, ist am 6. März 1945, zu unbekannter Stunde, in Cammin/Pommern, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 29. Juni 1870 in Preußisch Holland/Ostpommern. Der Verstorbene war verheiratet mit **Klara, Amalie Winde, geborenen Lampe**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Todesursache: Angeblich von ausländischem Soldat erschossen.

Eheschließung des Verstorbenen am 30.12.1912 in Berlin (Standesamt Berlin-Wilmersdorf, jetzt Wilmersdorf von Groß-Berlin, Nr. 950/1912).

Nr. 5782

Berlin, den 24. Juli 1950.

Der Gefreite, Tischler, **Josef Wolf**, wohnhaft in Weißkirch, Kreis Jägerndorf/Tschechoslowakei, Mühlgasse 8, ist im April 1946 in Narwa/Russland, im Kriegsgefangenenlager I, verstorben. Tag und Stunde des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 25. April 1905 in Weißkirch. Der Verstorbene war verheiratet mit **Stefanie Wolf, geborenen Pomp**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Todesursache: Unterernährung.

Eheschließung des Verstorbenen angeblich am 22.08.1931 in Weißkirch/CSR.

Nr. 5783

Berlin, den 24. Juli 1950.

Der Obergefreite, Werkmeister und Kaufmann, **Josef Reiner**, wohnhaft in Falkenau am Eger, Tschechoslowakei, ist am 26. Oktober 1943, um 11.50 Uhr, in Iwanowka, Ortslazarett, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 22. Juli 1913, in Falkenau/Eger. Der Verstorbene war verheiratet mit **Emma Reiner, geborenen Wiener**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Bauchdurchschuss.

Eheschließung des Verstorbenen am 31.08.1943 (Katholisches Pfarramt Falkenau/Eger, Nr. VIII/151).

Nr. 5784

Berlin, den 24. Juli 1950.

Der Grenadier, Bankangestellte, **Gustav, Karl Reinhardt**, wohnhaft in Leslau/Warthegeau, Pionierstraße 26, ist am 9. September 1943, zu unbekannter Stunde, in Wosnessensk, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 7. September 1906 in Kirzelovo. Der Verstorbene war verheiratet mit **Linda Reinhardt, geborenen Sander**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Eheschließung des Verstorbenen am 05.02.1941 in Tallinn.

Nr. 5785

Berlin, den 24. Juli 1950.

Der Wehrmachtangehörige, landwirtschaftliche Arbeiter, **Josef Reznik**, wohnhaft in Schlappens/Tschechoslowakei, ist am 11. Oktober 1944, zu unbekannter Stunde, bei Julienrupt/Frankreich, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 27. September 1925 in Neuhof, Kreis Iglau. Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Nr. 5786

Berlin, den 24. Juli 1950.

Der Unteroffizier, Behördenangestellte, **Alois, Konrad Richta**, wohnhaft in Troppau/Tschechoslowakei, ist am 15. Oktober 1944, zu unbekannter Stunde, in Jaunpils/Lettland, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 16. Juni 1914 in Troppau (Römisch-katholisches Pfarramt zum Heiligen Geist in Troppau/Tschechoslowakei, Nr. XVII/218). Der Verstorbene war verheiratet mit **Maria, Wilhelmine Richta, geborenen Löer**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Eheschließung des Verstorbenen am 10.04.1943 in Oberhausen/Rheinland (Standesamt Oberhausen/Rheinland, Nr. 183/1943).

Nr. 5787

Berlin, den 24. Juli 1950.

Der Gefreite, Landwirt, **Eduard Richter**, wohnhaft in Lipingen, Kreis Leipa/Westpreußen, ist am 22. Mai 1944, zu unbekannter Stunde, an der Bahnstrecke Tighina Calfa, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 30. April 1908 in Fallensee, Kreis Leipa, Westpreußen. Der Verstorbene war verheiratet mit **Lidja Richter, geborenen Selnau**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Eheschließung des Verstorbenen am 17.11.1936 in Leipa/Westpreußen.

Nr. 5788

Berlin, den 25. Juli 1950.

Der Obergefreite, Maschinenschlosser, **Franz, Josef Richter**, wohnhaft in Teplitz-Schönau/Tschechoslowakei, ist in der Zeit vom 19. bis 21. April 1945, bei Conselitschi/Italien, gefallen. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 16. November 1920 in Turn, Sudetengau (Pfarramt Weißkirchlitz, Nr. 84/7). Der Verstorbene war verheiratet mit **Hertha, Wilhelmine Richter, geborenen Blöcker**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Eheschließung des Verstorbenen am 09.01.1943 (Standesamt Teplitz Schönau, Nr. 6/1943).

Nr. 5789

Berlin, den 24. Juli 1950.

Der Obergefreite, landwirtschaftliche Arbeiter, **Johann, Josef Richter**, wohnhaft in Mödlitz, Kreis Bärn, Tschechoslowakei, ist am 29. April 1945, um 6 Uhr, in Schwerin/Mecklenburg, Reservelazarett I, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 9. Juni 1920 in Mödlitz (Römisch-katholisches Pfarramt Kunzendorf, Nr. VII/31).

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Verwundung.

Nr. 5790

Berlin, den 24. Juli 1950.

Der Obergefreiter, Mechaniker, **Oskar, Franz, Paul Richter**, wohnhaft in Dux/Tschechoslowakei, Bahnhofstraße 21. Ist am 1. April 1945, zu unbekannter Stunde, in Zuetern, Kreis Bruchsal, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 22. Juni 1919 in Wellemin. Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Nr. 5791

Berlin, den 24. Juli 1950.

Der Gefreite, technische Angestellte, **Eduard, Wilhelm, Rudolf Riedel**, wohnhaft in Schweidnitz, Breslauer Straße 2, ist am 25. Juli 1946, um 10 Uhr, in Arsk, im russischen Kriegsgefangenenlager, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 19. Oktober 1901 in Schweidnitz/Schlesien. Der Verstorbene war verheiratet mit **Marie, Anna Riedel, geborenen Kautz**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Ernährungsstörung und Tbc.

Eheschließung des Verstorbenen am 17.06.1929 in Schweidnitz.

Nr. 5792

Berlin, den 24. Juli 1950.

Der Oberfeldwebel, Ofensetzer, **Berthold Riedel**, wohnhaft in Deutsch-Rasselwitz, Kreis Neustadt/Oberschlesien, ist am 29. April 1944, zu unbekannter Stunde, ostwärts Nulturn, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 11. Januar 1915 in Deutsch-Rasselwitz, Kreis Neustadt, Oberschlesien (Standesamt Deutsch-Rasselwitz, Nr. 4/1915). Der Verstorbene war verheiratet mit **Anna Riedel, geborenen Olbrich**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Eheschließung des Verstorbenen am 25.02.1940 (Standesamt Deutsch-Rasselwitz, Nr. 5/1940).

Nr. 5793

Berlin, den 24. Juli 1950.

Der Gefreite, Arbeiter, **Ernst Leiter**, wohnhaft in Unterlangendorf, Nr. 199, Kreis Sternberg, ist am 28. März 1945, im Bezirk Opava/Tschechoslowakei, gefallen. Stunde und genauer Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 15. Dezember 1903 in Passek, Kreis Sternberg (Pfarramt Passek, Nr. V/30). Der Verstorbene war verheiratet mit **Marie Leiter, geborenen Felkel**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Eheschließung des Verstorbenen am 21.11.1931 in Unterlangendorf (Pfarramt Unterlangendorf, Nr. VI/150).

Nr. 5794

Berlin, den 24. Juli 1950.

Der Obergrenadier, Büroangestellte, **Hermann, Bruno Klimschewski**, wohnhaft in Preußendorf, Kreis Gumbinnen, Ostpreußen, ist am 1. August 1944, 2 km südwestlich Putki, gefallen. Stunde und genauer Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 17. Dezember 1910 in Kulligkehmen. Der Verstorbene war verheiratet mit **Erna, Anna Klimschewski, geborenen Post**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Eheschließung des Verstorbenen am 12.05.1933 in Gumbinnen.

Nr. 5795

Berlin, den 24. Juli 1950.

Der Unteroffizier, **Günter, Eberhard, Sigismund Knop**, wohnhaft in Köslin/Pommern, Roonstraße 8, ist am 19. November 1944, zu unbekannter Stunde, 8 km nordöstlich Humenne/Ostslowakei, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 12. September 1917 in Köslin/Pommern. Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Nr. 5796

Berlin, den 24. Juli 1950.

Die Hausangestellte, **Charlotte, Berta, Hedwig Krebs**, wohnhaft in Ostrow, Zielenzig-Land, Kreis Oststernberg, ist im Dezember 1945, in Tirgan/Sibirien, Russland, in einem Lager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Die Verstorbene war geboren am 17. Januar 1927 in Ostrow. Die Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.
Todesursache: Angeblich Unterernährung.

Nr. 5797

Berlin, den 24. Juli 1950.

Der Obergefreite, Bauer, **Erich, Franz, Karl Kreitlow**, wohnhaft in Kussow, Kreis Neustettin/Pommern, ist am 18. Februar 1945, 2 km nordwestlich Hassendorf, Kreis Saatzig, gefallen. Stunde und genauer Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 30. Oktober 1907 in Poniken, Kreis Köslin/Pommern (Standesamt Griebnitz, Nr. 21/1907). Der Verstorbene war verheiratet mit **Liesbeth, Selma Kreitlow, geborenen Boldt**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Eheschließung des Verstorbenen am 09.08.1940 in Grünewald (Standesamt Grünewald, Nr. 7/1940).

Nr. 5798

Berlin, den 24. Juli 1950.

Der Unteroffizier, Volksschullehrer, **Hermann, Johann Kroha**, wohnhaft in Schönwald, Kreis Tachau/Sudetenland, ist am 21. Juni 1944, gegen 7 Uhr, im Osten, gefallen. Todesort unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 11. August 1906 in Brand, Kreis Tachau (Pfarramt Brand, Nr. VI/36). Der Verstorbene war verheiratet mit **Anna Kroha, geborenen Freundl**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Eheschließung des Verstorbenen am 12.08.1939 in Schönwald, Kreis Tachau (Standesamt Schönwald, Nr. 3/1939).

Nr. 5799

Berlin, den 24. Juli 1950.

Der Feldwebel, **Karl, Friedrich, Johannes Kühl**, wohnhaft in Cammin in Pommern, Akazienweg 1, ist am 16. August 1944, zu unbekannter Stunde, in Lanna, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 30. Mai 1915 in Grambow, Kreis Cammin/Pommern (Standesamt Tribshow, Kreis Cammin, Nr. 19/1915). Der Verstorbene war verheiratet mit **Else, Erna, Elisabeth Kühl, geborenen Krüger**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Eheschließung des Verstorbenen am 26.01.1940 in Cammin/Pommern (Standesamt Cammin in Pommern, Nr. 7/1940).

Nr. 5800

Berlin, den 24. Juli 1950.

Der Unteroffizier, Bäcker und Konditor, **Gerhard, Paul Kühn**, wohnhaft in Wildstein bei Eger, ist am 24. April 1945, zu unbekannter Stunde, in Hainichen, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 14. Januar 1915 in Halle/Saale (Standesamt Halle/Saale, früher Halle-Süd, Nr. 133/1915). Der Verstorbene war verheiratet mit **Mathilde Kühn, geborenen Müller**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Eheschließung des Verstorbenen am 08.10.1940 in Halle/Saale (Standesamt Halle/Saale, Nr. 1933/1940).

Nr. 5801

Berlin, den 24. Juli 1950.

Der Studiendirektor im Ruhestand, **Heinrich, Friedrich, Karl Brömse**, wohnhaft in Berlin-Friedenau, Wielandstraße 18, ist im Oktober 1945, in Sachsenhausen, Kreis Niederbarnim, im Internierungslager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 18. September 1874 in Rostock/Mecklenburg. Der Verstorbene war verheiratet mit **Hilda, Erna, Minna Brömse, geborenen Reinhold**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Schulze.

Eheschließung des Verstorbenen am 24.12.1931 (Standesamt Insterburg/Ostpreußen, Nr. 313/1931).

Nr. 5802

Berlin, den 24. Juli 1950.

Der Apotheker, **Erich, Adolf, Bernhard Boehmer**, wohnhaft in Königsberg/Preußen, Orselnstraße 4, ist am 27. Februar 1947, um 8 Uhr, in Schameitkehmen/Ostpreußen, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 19. November 1884 in Insterburg/Ostpreußen. Der Verstorbene war verheiratet mit **Margarete, Maria, Lucia Boehmer, geborenen Alexewicz**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Schulze.

Eheschließung des Verstorbenen am 20.09.1937 in Königsberg/Preußen.

Nr. 5803

Berlin, den 24. Juli 1950.

Der Ingenieur, **Ewald, Friedrich, Karl Peiz**, wohnhaft in Berlin-Altglienicke, Am Falkenberg 64, ist im Februar 1947, in Sachsenhausen, Kreis Niederbarnim, im Internierungslager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 19. November 1908 in Helmstedt (Standesamt Helmstedt, Nr. 439/1908). Der Verstorbene war verheiratet mit **Magdalene, Anna, Meta, Margarete Peiz, geborenen Schütt**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Angeblich Lungenentzündung.

Eheschließung des Verstorbenen am 07.05.1938 (Standesamt Berlin-Altglienicke, Nr. 23/1928).

Nr. 5804

Berlin, den 24. Juli 1950.

Der Typograph, **Walter, Kurt Reichel**, wohnhaft in Kirchhain, Kreis Luckau/Niederlausitz, ist am 16. Januar 1947, zu unbekannter Stunde, in Jamlitz, Kreis Lieberose, im Internierungslager, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 27. März 1888 in Possendorf (Standesamt Possendorf, Nr. 66/1888). Der Verstorbene war verheiratet mit **Helene, Anna Reichel, geborenen Krüger**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Angeblich Entkräftung.

Eheschließung des Verstorbenen am 26.06.1914 (Standesamt Kirchhain/Niederlausitz, Nr. 13/1914).

Nr. 5805

Berlin, den 24. Juli 1950.

Der Obergefreite, **Ernst Pöschl**, ohne Beruf, wohnhaft in Kalkstein, Kreis Heilsberg/Ostpreußen, ist am 23. November 1944, zu unbekannter Stunde, einen Kilometer ostwärts Muceniki/Kurland, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 28. Januar 1921 in Oberhals, Kreis Preßnitz/Sachsen (Pfarramt Kupferberg, Erzgebirge, Nr. 46/1921). Der Verstorbene war verheiratet mit **Katharina, Erna Pöschl, geborenen Ziegler**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Eheschließung des Verstorbenen am 10.02.1944 (Standesamt Kalkstein, Kreis Heilsberg/Ostpreußen, Nr. 2/1944).

Nr. 5806

Berlin, den 24. Juli 1950.

Der Maurer, **Werner, Otto, Adolf Reinhardt**, wohnhaft in Solingen, Beethovenstraße 184, ist am 6. Dezember 1936, zu unbekannter Stunde, in Madrid, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 2. Mai 1912 in Ellrich, Landkreis Nordhausen, Land Thüringen (Standesamt Ellrich, Landkreis Nordhausen, Land Thüringen, Nr. 39/1912). Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Nr. 5807

Berlin, den 24. Juli 1950.

Der Kriminalsekretär, **Paul Hackbarth**, wohnhaft in Berlin, Böttgerstraße 29, ist im Juni 1946, in Ketschendorf bei Fürstenwalde/Spree, im Internierungslager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 20. Juni 1898 in Hoheneiben, Kreis Tuchel/Westpreußen. Der Verstorbene war verheiratet mit **Gertrud, Anna, Erna Hackbarth, geborenen Staegemann**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun. Todesursache: Rippenfellentzündung.

Eheschließung des Verstorbenen am 11.05.1927 in Wensickendorf.

Nr. 5808

Berlin, den 24. Juli 1950.

Der Ingenieur, **Rudolf, Karl Nowack**, wohnhaft in Berlin-Wilmersdorf, Pariser Straße 12, ist im Dezember 1946, in Sachsenhausen, Kreis Niederbarnim, im Internierungslager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 7. Oktober 1913 in Potsdam (Standesamt Potsdam, Nr. 786/1913). Der Verstorbene war verheiratet mit **Hildegard, Martha Nowack, geborenen Platuszynski**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.
Todesursache: Lungenentzündung und Ruhr.
Eheschließung des Verstorbenen am 07.05.1941 in Berlin-Schöneberg (Standesamt Berlin-Schöneberg, Nr. 1163/1911).

Nr. 5809

Berlin, den 24. Juli 1950.

Der Kaufmann, **Fritz, Otto Oertel**, wohnhaft in Jüterbog, Turmstraße 14, ist im August 1946 in Ketschendorf bei Fürstenwalde/Spree, im Internierungslager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 4. Oktober 1895 in Danzig (Standesamt I Danzig, Nr. 3148/1895). Der Verstorbene war verheiratet mit **Luise, Martha, Mathilde Oertel, geborenen Kaßner**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.
Todesursache: Angeblich Entkräftung.
Eheschließung des Verstorbenen am 01.03.1924 (Standesamt Neuteich (Freie Stadt Danzig), Nr. 2/1924).

Nr. 5810

Berlin, den 24. Juli 1950.

Der Leutnant, Landwirt, **Ernst Reisner**, wohnhaft in Riegerschlag, Kreis Neubistritz, Niederdonau, ist am 6. August 1944, im 45. Feldhospital, im Westen, gefallen. Todesstunde und genauer Todesort unbekannt, beerdigt in Orglandes. Der Verstorbene war geboren am 12. März 1920 in Riegerschlag. Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Nr. 5811

Berlin, den 24. Juli 1950.

Der Fahnenjunker-Feldwebel, **Manfred Homm**, wohnhaft in Ballethen, Kreis Angerapp/Ostpommern, ist am 9. Mai 1945, zu unbekannter Stunde, in Mährisch-Schönberg/Tschechoslowakei, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 13. September 1925 in Ballethen. Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.

Nr. 5812

Berlin, den 24. Juli 1950.

Der Tischler, **Richard, Paul, Max Henkel**, wohnhaft in Berlin-Neukölln, Treptower Straße 91, ist im Januar 1947, in Sachsenhausen, Kreis Niederbarnim, im Internierungslager, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 22. Februar 1898 in Peterwitz, Kreis Jauer (Standesamt Peterwitz, Nr. 8/1898). Der Verstorbene war verheiratet mit **Else, Klara, Elise Henkel, geborenen Bartel**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.
Todesursache: Angeblich Ruhr.
Eheschließung des Verstorbenen am 10.08.1943 in Berlin-Wedding (Standesamt Berlin-Wedding, Nr. 1832/1943).

Nr. 5813

Berlin, den 24. Juli 1950.

Die **Minna, Anna, Hedwig Steindorff, geborene Münchhagen**, wohnhaft in Berlin-Blankenburg, Lautenthaler Straße 20, ist am 28. März 1947, zu unbekannter Stunde, in Sachsenhausen, Kreis Niederbarnim, im Internierungslager, verstorben. Die Verstorbene war geboren am 24. November 1887 in Blankenburg, jetzt Berlin-Blankenburg. Die Verstorbene war verheiratet mit **Karl, Heinrich, Gustav Steindorff**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige des Amtes für die Erfassung der Kriegsoffer. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Unterernährung.

Eheschließung des Verstorbenen am 10.10.1912 in Französisch-Buchholz, Kreis Niederbarnim (Standesamt Französisch Buchholz, Nr. 46/1912).

Nr. 5814

Berlin, den 24. Juli 1950.

Der Eisenbahnangestellte, **Franz, Eduard Eihm**, wohnhaft in Berlin, Manteuffelstraße 76, ist im Juni 1948, in Mühlberg/Elbe, im Internierungslager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 11. November 1894 in Berlin (Standesamt Berlin 4 b, jetzt Kreuzberg von Groß-Berlin, Nr. 2733/1894). Der Verstorbene war verheiratet mit **Gertrud, Luise, Berta Eihm, geborenen Baßendowski**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Halsfurunkulose.

Eheschließung des Verstorbenen am 22.05.1915 in Berlin (Standesamt Berlin 4 b, jetzt Kreuzberg von Groß-Berlin, Nr. 256/1915).

Nr. 5815

Berlin, den 24. Juli 1950.

Der Schneidermeister, **Friedrich Matzdorf**, wohnhaft in Neudamm/Neumark, ist am 15. März 1945, zwischen 7 und 8 Uhr, in Hohenwalde bei Landsberg/Warthe, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 5. Juni 1868 in Zicher bei Neudamm/Neumark. Der Verstorbene war verheiratet mit **Emma Matzdorf, geborenen Altpeter**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.

Todesursache: Typhus.

Eheschließung des Verstorbenen am 01.12.1895.

Nr. 5816

Berlin, den 24. Juli 1950.

Der Sanitäts-Obergefreite, Steuerwachtmeister, **Franz, Ferdinand Gebauer**, wohnhaft in Troppau/Sudetenland, ist im Februar 1945, in Ascha/Ural/Russland, im Kriegsgefangenenlager Nr. 777/1, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 8. Dezember 1906 in Alt Erbersdorf, Bezirk Troppau. Der Verstorbene war verheiratet mit **Anna Gebauer, geborenen Seifert**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.

Todesursache: Ruhr, allgemeine Erschöpfung.

Eheschließung des Verstorbenen am 01.03.1930 in Nieder Thomasdorf/Schlesien.

Nr. 5817

Berlin, den 24. Juli 1950.

Der Leutnant, Lehreranzwarter, Doktor der Philosophie, **Günter, Paul, Willi Kuckuck**, wohnhaft in Bad Landeck/Schlesien, Untere Kurstraße 1, ist am 26. Juli 1944, zu unbekannter Stunde, in Saporoshje/Russland, in einem russischen Kriegsgefangenenlager, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 18. Oktober 1914 in Berlin (Standesamt Berlin 9, jetzt Mitte von Groß-Berlin, Nr. 1940/1914). Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.
Todesursache: Ernährungsstörung.

Nr. 5818

Berlin, den 24. Juli 1950.

Der Wachtmeister, Oberkellner, **Eugen, Richard Kundrata**, wohnhaft in Zwickau, Steinerstraße 20, ist am 2. April 1945, zu unbekannter Stunde, in Losser/Holland, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 5. Mai 1910 in Oderfurth. Der Verstorbene war verheiratet mit **Erna, Hermine Kundrata, geborenen Elefant**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.
Eheschließung des Verstorbenen am 10.09.1935 in Zwickau.

Nr. 5819

Berlin, den 24. Juli 1950.

Der Gefreite, **Henri Buhl**, Beruf unbekannt, wohnhaft in Soultzeren/Haut-Rhin, 88, rue du Buckelé, ist am 4. Februar 1945, zu unbekannter Stunde, in Matzdorf/Oberschlesien, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 31. Oktober 1919 in Soultzeren/Haut-Rhin. Der Verstorbene war unbekanntem Personenstandes.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Müller.

Nr. 5820

Berlin, den 24. Juli 1950.

Der französische Legionär, Mechaniker Francois Decompoix, wohnhaft in Cointrin-Geneve, La Chaumiere/Frankreich, ist am 9. April 1914, um 5.15 Uhr, bei Dijon, im Kriegslazarett 8/528, verstorben. Genauer Todesort unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 31. Juli 1902 in Jvoain. Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Müller.
Todesursache: Krankheit.

Nr. 5821

Berlin, den 25. Juli 1950.

Der Obergefreite, Postschaffner, **Walter Kaplan**, wohnhaft in Breslau, Kreuzstraße 41, ist am 8. März 1946, zu unbekannter Stunde, in Jaworzno/Polen, in einem Kriegsgefangenenlager, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 9. Oktober 1901 in Breslau. Der Verstorbene war verheiratet mit **Maria Kaplan, geborenen Ernst**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Kuenke.
Eheschließung des Verstorbenen am 21.07.1931 in Breslau.

Nr. 5822

Berlin, den 25. Juli 1950.

Der Konsultssekretär, **Karl, Friedrich, Walter Krebs**, wohnhaft in Berlin-Adlershof, Gellertstraße 7, ist im April 1946 in Sachsenhausen, Kreis Niederbarnim, im Internierungslager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 23. Dezember 1890 in Berlin (Standesamt Berlin 5a, jetzt Kreuzberg von Groß-Berlin, Nr. 3382/1890). Der Verstorbene war verheiratet mit **Wally, Thekla Krebs, geborenen Ruh**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Kuenke.

Eheschließung des Verstorbenen am 06.10.1917 in Berlin (Standesamt Berlin 5a, jetzt Kreuzberg von Groß-Berlin, Nr. 477/1917).

Nr. 5823

Berlin, den 25. Juli 1950.

Der Obergefreite, Handelsvertreter, **Ottokar, Anton Schrenk**, wohnhaft in Aussig, Große-Wall-Straße 11, ist am 22. Oktober 1944, zu unbekannter Stunde, in Paul Narmund, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 1. Dezember 1901 in Pribram (Pfarramt Pribram, Nr. 80/223). Der Verstorbene war verheiratet mit **Rosa, Melania Schrenk, geborenen Poppo**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Eheschließung des Verstorbenen am 15.07.1939 in Aussig (Standesamt Aussig, Nr. 241/1939).

Nr. 5824

Berlin, den 25. Juli 1950

Der Obergefreite, Autoschlosser, **Günter Schulz**, wohnhaft in Schermeisel, Kreis Oststernberg/Neumark, ist ungefähr am 27. August 1944 in Marsanne/Frankreich, gefallen. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 20. März 1920, in Schermeisel. Der Verstorbene war verheiratet mit **Hildegard Schulz, geborenen Müller**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Nr. 5825

Berlin, den 25. Juli 1950.

Der Gefreite, Melker, **Herbert, Franz Pichel**, wohnhaft in Jenkau, Kreis Liegnitz/Niederschlesien, ist am 5. Februar 1945, zu unbekannter Stunde, in der Festung Glogau/Schlesien, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 5. Januar 1925 in Lederose, Kreis Striegau/Niederschlesien. Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Nr. 5826

Berlin, den 25. Juli 1950.

Der Wehrmachtangehörige, Kaufmann, **Erwin, Emil Peters**, wohnhaft in Neustadt/Oberschlesien, ist am 28. oder 29. Januar 1945, in der Gemeinde Tychy, Kreis Kattowitz/Oberschlesien, gefallen. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 24. Oktober 1888 in Danzig. Der Verstorbene war verheiratet mit **Elisabeth, Helene, Anna Peters, geborenen Jung**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Eheschließung des Verstorbenen am 9. Mai 1922 (Standesamt Neustadt/Oberschlesien, Nr. 58/1922).

Nr. 5827

Berlin, den 25. Juli 1950.

Der Kaufmann, **Erich, Adalbert, Alfred Oberkampf**, wohnhaft in Berlin-Pankow, Lauterbachstraße 6, ist am 22. Oktober 1922, zu unbekannter Stunde, in Sachsenhausen, Kreis Niederbarnim, im Internierungslager, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 18. Dezember 1893 in Berlin (Standesamt Berlin VIIc, jetzt Friedrichshain von Groß-Berlin, Nr. 3133/1893). Der Verstorbene war verheiratet mit **Bertha, Wilhelmine, Auguste Oberkampf, geborenen Albert**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Angeblich Tbc.

Eheschließung des Verstorbenen am 22.05.1920 (Standesamt Berlin-Niederschönhausen Nr. 89/1920).

Nr. 5828

Berlin, den 25. Juli 1950.

Die **Maria Pelz**, ohne Beruf, wohnhaft in Bockau, Kreis Neumark/Schlesien, ist am 14. Mai 1946, zu unbekannter Stunde, in Bockau, Kreis Neumarkt/Schlesien, verstorben. Die Verstorbene war geboren am 17. August 1878 in Hertrigswalde, Kreis Münsterberg. Die Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Nr. 5829

Berlin, den 25. Juli 1950.

Der Kriminalsekretär, **Wilhelm, Paul, Hermann Krüger**, wohnhaft in Revierförsterei Neuendorf, Insel Wollin/Pommern, ist am 25. April 1947, zu unbekannter Stunde, in Neubrandenburg/Mecklenburg, im Internierungslager, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 7. August 1902 in Rixdorf (Standesamt Berlin-Neukölln, jetzt Neukölln von Groß-Berlin, Nr. 2181/1902). Der Verstorbene war verheiratet mit **Elfriede, Johanna, Erika Krüger, geborenen Schulz**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Todesursache: Ruhr.

Eheschließung des Verstorbenen am 20.08.1934 in Kolzow (Standesamt Kolzow, Nr. 15/1934).

Nr. 5830

Berlin, den 25. Juli 1950.

Der Schmied, **Karl, Friedrich, Walter Lange**, wohnhaft in Berlin, Falckensteinstraße 26, ist am 4. März 1947, zu unbekannter Stunde, in Buchenwald bei Weimar, im Internierungslager, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 18. Dezember 1899 in Berlin (Standesamt Berlin 5a, jetzt Kreuzberg von Groß-Berlin, Nr. 2467/1899). Der Verstorbene war verheiratet mit **Marie Lange, geborenen Sandow**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Todesursache: Lungen-Tuberculose.

Eheschließung des Verstorbenen am 23. Mai 1929 in Berlin (Standesamt Berlin 5a, jetzt Kreuzberg von Groß-Berlin, Nr. 326/1929).

Nr. 5831

Berlin, den 25. Juli 1950.

Der Bankangestellte, **Otto, Walther Riegel**, wohnhaft in Berlin-Weißensee, Lichtenberger Straße 8, ist im April 1948, in Sachsenhausen, Kreis Niederbarnim, im Internierungslager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 21. Juli 1901 in Posen. Der Verstorbene war verheiratet mit **Erika, Bertha, Mathilde Riegel, geborenen Haack**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Angeblich Lungenentzündung.

Eheschließung des Verstorbenen am 21.12.1923 (Standesamt Berlin-Weißensee, Nr. 479/1923).

Nr. 5832

Berlin, den 25. Juli 1950.

Der Gefreite, Regierungs-Oberbauinspektor, **Heinrich Reusch**, wohnhaft in Strasburg/Westpreußen, ist am 15. März 1945, um 18.25 Uhr, in Neuruppin, Reserve-Lazarett 193, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 11. März 1905 in Daaden/Rheinland. Der Verstorbene war verheiratet mit **Gertrud, Maria Reusch, geborenen Longkau**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Verwundung.

Eheschließung des Verstorbenen am 04.04.1932 in Sternsee/Ostprien.

Nr. 5833

Berlin, den 25. Juli 1950.

Der SS-Panzer-Grenadier, Landwirt **Alois, Ferdinand Lachnit**, wohnhaft in Mährisch Altstadt 315, Kreis Mährisch Schönberg, ist am 13. Februar 1945, um 14.55 Uhr, bei Daun/Eifel, im Feldlazarett motorisiert 257, verstorben. Genauer Todesort unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 8. April 1926 in Mährisch Altstadt. Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Todesursache: Verwundung.

Nr. 5834

Berlin, den 25. Juli 1950.

Der Stabsgefreite, Landwirt, **Paul Lange**, wohnhaft in Freiwalde, Kreis Mohrungen/Ostpreußen, ist am 15. August 1949, zu unbekannter Stunde, in Karpinek/Ural, im russischen Kriegsgefangenenlager 7504/2, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 22. Mai 1915 in Schwalgendorf, Kreis Mohrungen/Ostpreußen. Der Verstorbene war verheiratet mit **Hildegard Lange, geborenen Range**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Todesursache: Gehirnhautentzündung.

Eheschließung des Verstorbenen am 21.01.1943 in Gr. Samrodt/Ostpreußen.

Nr. 5835

Berlin, den 25. Juli 1950.

Der SS-Panzer-Grenadier, Dachdecker, **Heinz, Herbert Langer**, wohnhaft in Warmbrunn, Kreis Hirschberg, ist am 4. September 1944, zu unbekannter Stunde, in Nadma, im Raum Warschau, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 10. Juni 1926 in Landeshut/Schlesien.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Nr. 5836

Berlin, den 25. Juli 1950.

Der Obergefreite, Bauer, **Otto Langhans**, wohnhaft in Hoofe, Kreis Preußisch Eylau/Ostpreußen, ist am 18. April 1945, um 9.15 Uhr, in Kopenhagen, im Kriegslazarett (motorisiert) 2/581, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 26. Februar 1904 in Berlin. Der Verstorbene war verheiratet mit **Frieda, Anna Langhans, geborenen Gieger**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Todesursache: Lungensteckschuss, Gasbrand.

Eheschließung des Verstorbenen am 29.06.1944 in Großstangenwald (Standesamt Kanthausen, Nr. 3/1944).

Nr. 5837

Berlin, den 25. Juli 1950.

Der Obergefreite, Maschinenarbeiter, **Leo Larisch**, wohnhaft in Königshütte-Ost, Kreis Kattowitz/Oberschlesien, Dorfstraße 13, ist am 19. März 1945, zu unbekannter Stunde, in Breslau, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 15. Juni 1921 in Königshütte-Ost. Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Nr. 5838

Berlin, den 25. Juli 1950.

Der Stabsgefreite, Kaufmann, **Franz, Xaverius Lehnert**, wohnhaft in Rumburg, Rathausstraße 16, ist am 29. Januar 1945, um 20.50 Uhr, in Kirn/Nahe, im Ortslazarett, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 18. November 1903 in Krombach. Der Verstorbene war geschieden.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Todesursache: Lebererkrankung.

Eheschließung des Verstorbenen am 04.12.1937 in Rumburg.

Nr. 5839

Berlin, den 25. Juli 1950.

Der Unteroffizier, Arbeiter, **Ernst Leppelmeier**, wohnhaft in Treptow/Rega, Kreis Greifenberg, Camminer Straße 36, ist am 16. Januar 1942, um 3.30 Uhr, in Polewaja beim Wasserwerk, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 2. Februar 1914 in Huckarde, jetzt Dortmund (Standesamt Huckarde, jetzt Dortmund-Huckarde, Nr. 35/1914). Der Verstorbene war verheiratet mit **Frieda, Ella, Elisabeth Leppelmeier, geborenen Schulz**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Todesursache: Bauchschuss durch Unfall.

Eheschließung des Verstorbenen am 03.12.1936 in Treptow/Rega (Standesamt Treptow/Rega, Nr. 77/1938).

Nr. 5840

Berlin, den 25. Juli 1950.

Die **Hildegard Lipka, geborenen Schneider**, wohnhaft in Wartenburg/Ostproußen, Markt 39, ist am 26. Juni 1945, zu unbekannter Stunde, in Kapinak/Russland, verstorben. Die Verstorbene war geboren am 24. März 1907 in Barten/Ostproußen. Die Verstorbene war verheiratet mit **Fritz Lipka**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Eheschließung der Verstorbenen am 04.10.1935 in Nordenburg/Ostproußen.

Nr. 5841

Berlin, den 25. Juli 1950.

Der Hilfsarbeiter, **Robert, Karl, Franz Löwen**, wohnhaft in Witten-Annen/Ruhr, im Rohr 12, ist am 29. November 1943, um 8.25 Uhr, nördlich Iwanowo/Russland, verstorben. Genauer Todesort unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 23. Oktober 1922 in Annen, jetzt Witten-Annen (Standesamt Annen, jetzt Witten-Annen, Nr. 298/1922). Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Todesursache: Erschossen lt. Urteil.

Nr. 5842

Berlin, den 25. Juli 1950.

Der Volkssturmmann, Reichsbahnbeamter, **August Lojewski**, wohnhaft in Borschimmen, Kreis Lyck/Ostproußen, Bahnhof, ist am 7. April 1945, um 13.30 Uhr, in Königsberg/Proußen, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 5. Juni 1892 in Ehrenwalde/Ostproußen. Der Verstorbene war verheiratet mit **Berta Lojewski, geborenen Fabritz**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Eheschließung des Verstorbenen am 24.12.1917 in Rhein/Ostproußen.

Nr. 5843

Berlin, den 25. Juli 1950.

Der Marineartillerie-Obergefreite, Fleischergehilfe, **Kunibert, Gustav, Willy Henning**, wohnhaft in Stettin, Schallehnstraße 4, ist am 21. Dezember 1944, in Albanien, gefallen. Stunde und genauer Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 29. Juni 1922 in Fiddichow/Oder. Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.

Nr. 5844

Berlin, den 25. Juli 1950.

Der Bauer, **Johannes, Friedrich Hoppe**, wohnhaft in Schimmerwitz, Kreis Lauenburg/Pommern, ist am 9. Februar 1945, um 11.41 Uhr, in Berent/Westpreußen, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 6. Mai 1906 in Schimmerwitz (Standesamt Bukowin, Nr. 11/1906). Der Verstorbene war verheiratet mit **Charlotte, Marie, Emilie, Florentine Hoppe, geborenen Krüger**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.

Todesursache: Erschossen laut Urteil des Gerichts der Dienststelle Feldpostnummer 11 566.

Eheschließung des Verstorbenen am 26.02.1937 in Bukowin, Kreis Lauenburg (Standesamt Bukowin, Nr. 2/1937).

Nr. 5845

Berlin, den 25. Juli 1950.

Der Bankbeamte, Doktor der Philosophie, **Karl, Hermann, Gustav Bock**, wohnhaft in Berlin-Zehlendorf, Auerhahnbalz 39, ist im Oktober 1945, in Groß Wachsbleiche/Frankfurt/Oder, im Internierungslager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 21. Januar 1890 in Hannover (Standesamt Hannover, Nr. 363/1890). Der Verstorbene war verheiratet mit **Erna, Marie, Auguste Bock, geborenen Schellenberger**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Schulze.

Eheschließung des Verstorbenen am 30.08.1921 (Standesamt Berlin-Steglitz, jetzt Steglitz von Groß-Berlin, Nr. 578/1921).

Nr. 5846

Berlin, den 25. Juli 1950.

Der Gefreite, Landwirtssohn, **Fritz, Gustav Drews**, wohnhaft in Wulflatzke, Kreis Neustettin/Pommern, ist im Januar oder Februar 1945, in Wiltz/Luxemburg, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 27. Mai 1925, in Wulflatzke. Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Schulze.

Todesursache: Verwundung.

Nr. 5847

Berlin, den 26. Juli 1950.

Der Obergefreite, Tischler, **Bruno, Albert, Erwin Schauder**, wohnhaft in Breslau-Hundsfeld, Mülitzestraße 2, ist am 9. Juni 1944, zu unbekannter Stunde, in Sankt Catarina, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 13. Juli 1920 in Breslau-Hundsfeld (Standesamt Hundsfeld, jetzt Breslau V, Nr. 36/1920). Der Verstorbene war verheiratet mit **Ruth, Gertrud, Martha Schauder, geborenen Kopke**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Eheschließung des Verstorbenen am 08.07.1943 in Breslau (Standesamt Breslau V, Nr. 400/1943).

Nr. 5848

Berlin, den 26. Juli 1950.

Der Schütze, Rohrnetzmeister, **Otto, Franz, Ernst Schärfke**, wohnhaft in Vordamm/Ostbahn, Kreis Friedeberg, Mühlendorfer Straße 8, ist am 9. September 1945, bei Rüdersdorf bei Berlin, verstorben. Stunde und genauer Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 9. Mai 1892 in Modderwiese, Kreis Friedeberg (Standesamt Eschbruch, Nr. 28/1892). Der Verstorbene war verheiratet mit **Martha, Marie, Helene Schärfke, geborenen Raabe**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Todesursache: Ruhr.

Eheschließung des Verstorbenen am 25.11.1921 in Vordamm (Standesamt Vordamm, Nr. 23/1921).

Nr. 5849

Berlin, den 26. Juli 1950.

Der Obergefreite, Friseur, **Johann Schindler**, wohnhaft in Odrau, Kreis Neutitschein, Kreuzgasse 5, ist am 9. November 1945, auf dem Transport, aus russischer Kriegsgefangenschaft, verstorben. Stunde und Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 24. November 1904 in Odrau. Der Verstorbene war verheiratet mit **Ida, Marie Schindler, geborenen Glaser**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Todesursache: Inf. Ruhr.

Nr. 5850

Berlin, den 26. Juli 1950.

Der Obergefreite, Weber, **Johann Schittenhelm**, wohnhaft in Dürreseifen 29, Kreis Freudenthal/Tschechoslowakei, ist am 14. April 1944, zu unbekannter Stunde, in Putschkowo, 30 km südlich Pleskau, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 1. August 1912 in Dürreseifen. Der Verstorbene war verheiratet mit **Anna Schittenhelm, geborenen Nather**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Eheschließung des Verstorbenen angeblich am 25.03.1939 in Freudenthal.

Nr. 5851

Berlin, den 26. Juli 1950.

Der Oberfeldwebel, Volksschullehrer, **Joachim, Julius Rudolf Schüller**, wohnhaft in Glogau/Schlesien, Hohenzollernstraße 48, ist am 17. Juli 1949, um 6 Uhr, in Krasnodar/Russland, im russischen Kriegsgefangenenlager-Lazarett, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 21. Dezember 1901 in Bunzlau/Schlesien (Standesamt Bunzlau, Nr. 375/1901). Der Verstorbene war verheiratet mit **Elisabeth, Martha, Charlotte Schüller, geborenen Friedrichs**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Todesursache: Darmkrebs.

Eheschließung des Verstorbenen am 16.07.1934 in Bunzlau/Schlesien (Standesamt Bunzlau, Nr. 88/1934).

Nr. 5852

Berlin, den 26. Juli 1950.

Der Sanitäts-Gefreite, Mühlenkaufmann, **Gottfried, Ernst Schütze**, wohnhaft in Christianstadt/Bober, Kreis Sorau, Boberstraße 12, ist am 4. März 1943, in russischer Kriegsgefangenschaft, verstorben. Stunde und Ort des Todes unbekannt. Beerdigt: Schuck. Der Verstorbene war geboren am 13. Januar 1907 in Naumburg/Bober. Der Verstorbene war verheiratet mit **Herta, Anna, Klara Schütze, geborenen Pfeiffer**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Todesursache: Fleckfieber.

Eheschließung des Verstorbenen angeblich am 04.05.1936 in Sagan/Schlesien.

Nr. 5853

Berlin, den 26. Juli 1950.

Die **Franziska Wagner, geborene Werneth**, wohnhaft in Schupljaja/Jugoslawien, ist am 6. Februar 1947, zu unbekannter Stunde, in Groß-Betschkerek/Jugoslawien, verstorben. Die Verstorbene war geboren am 22. Januar 1907 in Schupljaja. Die Verstorbene war verheiratet mit **Nikolaus Wagner**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Eheschließung der Verstorbenen angeblich am 24.04.1926 in Schupljaja.

Nr. 5854

Berlin, den 26. Juli 1950.

Der Funker, Elektriker, **Heinz, Kurt Walter**, wohnhaft in Brieg, Bezirk Breslau, Feldstraße 10, ist am 27. Februar 1945, zu unbekannter Stunde, in Görlitz, Hauptverbandsplatz, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 31. Dezember 1927 in Brieg. Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Todesursache: Verwundung.

Nr. 5855

Berlin, den 26. Juli 1950.

Der Gefreite, Fleischer, **Richard, Josef Welzel**, wohnhaft in Alt Waltersdorf, Kreis Habelschwerdt/Schlesien, ist am 26. März 1945, zu unbekannter Stunde, in Neutief, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 21. Februar 1911 in Alt Waltersdorf, Kreis Habelschwerdt (Standesamt Altwaltersdorf, Nr. 7/1911). Der Verstorbene war verheiratet mit **Magdalena Welzel, geborenen Simon**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Eheschließung des Verstorbenen angeblich am 29.08.1937 in Grafenort, Kreis Habelschwerdt.

Nr. 5856

Berlin, den 26. Juli 1950.

Der Obergefreite, Kaufmann, **Viktor, Konstantin-Aloisius, Werner**, wohnhaft in Neiße/Oberschlesien, ist im Mai 1945, in Nowo-Treust bei Orsk/Ural, im Kriegsgefangenenlager 260/III (später 7260/III). Tag und Stunde des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 2. Januar 1907 in Deutsch Wette, Kreis Neisse (Standesamt Deutsch Wette, Nr. 2/1907). Der Verstorbene war verheiratet mit **Margarete, Agnes Werner, geborenen Kielinger**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Todesursache: Lungenentzündung.

Eheschließung des Verstorbenen am 16.01.1940 in Neisse, Oberschlesien (Standesamt Neiße, Nr. 13/1940).

Nr. 5857

Berlin, den 26. Juli 1950.

Der Postschaffner, **Otto, Johann, Gustav Unger**, wohnhaft in Berlin-Pankow, Gaillardstraße 3, ist am 23. April 1946, zu unbekannter Stunde, in Sachsenhausen, Kreis Niederbarnim, im Internierungslager, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 9. August 1894 in Berlin (Standesamt 10b Berlin, jetzt Prenzlauer Berg von Groß-Berlin, Nr. 2533/1894). Der Verstorbene war verheiratet mit **Anna, Ernestine, Mathilde Unger, geborenen Briesemeister**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.
Todesursache: Angeblich Ruhr und Gallenleiden.
Eheschließung des Verstorbenen am 28.11.1918 in Berlin.

Nr. 5858

Berlin, den 26. Juli 1950.

Der Kriminalsekretär, **Walter, Erich, Siegfried Ziebell**, wohnhaft in Berlin-Haselhorst, Haselhorster Damm 44/48, ist im Februar 1946, in Ketschendorf, bei Fürstenwalde/Spree, im Internierungslager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 11. März 1902 in Stolzenberg, Kreis Kolberg-Körlin (Standesamt Rogzow in Stolzenberg, Nr. 10/1902). Der Verstorbene war verheiratet mit **Wanda, Hedwig, Mathilde Ziebell, geborenen Schmidt**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.
Todesursache: Angeblich Ödeme.
Eheschließung des Verstorbenen am 22.12.1931 in Stolzenberg (Standesamt Stolzenberg, Nr. 13/1931).

Nr. 5859

Berlin, den 26. Juli 1950.

Der Wachtmeister, Landwirt, **Alois Pichler**, wohnhaft in Saitz, Kreis Nikolsburg/Tschechoslowakei, ist am 6. Juli 1944, zu unbekannter Stunde, nördlich Perugia/Italien, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 4. Januar 1914 in Prittlach/Tschechoslowakei (Pfarramt Prittlach, Nr. VI/52). Der Verstorbene war verheiratet mit **Marie Pichler, geborenen Müller**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.
Eheschließung des Verstorbenen am 26.01.1943 in Berlin (Standesamt Auspitz, Landkreis Nikolsburg, Nr. 3/43).

Nr. 5860

Berlin, den 26. Juli 1950.

Der Wehrmachtangehörige, Fischer, **Bruno, Richard Popall**, wohnhaft in Vogelsang, Kreis Danziger Niederung, ist am 24. Februar 1945, zu unbekannter Stunde, in Beelitz/Mark, Reserve-Lazarett B II, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 7. September 1915, in Vogelsang. Der Verstorbene war verheiratet mit **Liesbeth, Berta Popall, geborenen Modersitzki**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.
Todesursache: Lenden- und Wirbelsäulen Tbc.
Eheschließung des Verstorbenen am 31.07.1937 (Standesamt Bodenwinkel, Kreis Großes Werder, Nr. 2).

Nr. 5861

Berlin, den 26. Juli 1950.

Der Unteroffizier, Schuhmacher, **Rudolf Rieder**, wohnhaft in Nikolsburg/Tschechoslowakei, ist im Januar 1949, in Wyssoki bei Charkow, im russischen Kriegsgefangenenlager 5367, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 19. Oktober 1905 in Nikolsburg/Tschechoslowakei (Pfarramt St. Wenzel in Nikolsburg, Nr. XV/124). Der Verstorbene war verheiratet mit **Magdalena Rieder, geborenen Langer**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.
Todesursache: Lungenentzündung.
Eheschließung des Verstorbenen am 07.10.1928 (Standesamt Nikolsburg zum Heiligen Wenzel, Nr. IX/338).

Nr. 5862

Berlin, den 26. Juli 1950.

Der Gefreite, Schreiner, **Rudolf Riedl**, wohnhaft in Thomigsdorf, Landkreis Landskron/Sudetenland, ist am 19. Mai 1944, um 11 Uhr, bei Itri/Italien, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 14.

Dezember 1914 in Thomigsdorf (Pfarramt Thomigsdorf, Landkreis Landskron, Nr. XVIII/247). Der Verstorbene war verheiratet mit **Erna, Elisabeth Riedl, geborenen Prohaska**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Eheschließung des Verstorbenen am 30.05.1942 (Standesamt Mutterstadt/Pfalz, Nr. 21/1942).

Nr. 5863

Berlin, den 26. Juli 1950.

Der Wehrmachtsangehörige, Stellmacher, **Georg, Richard Riedzewski**, wohnhaft in Lötzen/Ostpreußen, ist am 13. März 1944, zwischen 9 und 10 Uhr, im Osten gefallen. Genaue Todeszeit und Todesort unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 7. Februar 1903 in Wertheim, Kreis Neustadt/Ostpreußen. Der Verstorbene war verheiratet mit **Anna, Maria Riedzewski, geborenen Lux**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Eheschließung des Verstorbenen am 23.12.1932.

Zu Nr. 5863

Berlin, den 26. September 1967.

Aufgrund der Anzeige nebenbezeichneter Dienststelle vom 6. September 1967, wird vermerkt: Der nebenstehende Eintrag ist ungültig, da der Sterbefall bereits beim Standesamt I in Berlin (West) unter Nr. 10325/1944 beurkundet worden ist. Der Standesbeamte. In Vertretung. Unterschrift unlesbar.

Nr. 5864

Berlin, den 26. Juli 1950.

Der Obergefreite, kaufmännische Angestellte, **Karl, Rudolf Rieger**, wohnhaft in Tschernhausen, Kreis Friedland/Tschechoslowakei, ist am 18. Mai 1945, um 9 Uhr, in Hamburg-Langenhorn, Reserve-Lazarett, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 15. Juni 1923 in Tschernhausen/Tschechoslowakei (Pfarramt Wiese, Bezirk Friedland, Nr. VI/57/2). Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Inf. Meningitis, Kreislaufkollaps.

Nr. 5865

Berlin, den 26. Juli 1950.

Der SS-Rottenführer, **Sebastian Ringeisen**, Beruf unbekannt, wohnhaft in Zsablya Baeska/Jugoslawien, ist am 14. März 1945, zu unbekannter Stunde, in der Gemarkung Boppard, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 27. März 1918 in Zsablya/Jugoslawien. Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Nr. 5866

Berlin, den 26. Juli 1950.

Der Gefreite, Reichsbahnassistent, **Heinrich Ritschel**, wohnhaft in Tschernhausen, Kreis Friedland/Tschechoslowakei, ist am 13. März 1944, um 3.05 Uhr, 1,8 km nördlich Apsare/Estland gefallen. Der Verstorbene war geboren am 6. Dezember 1914 in Bullendorf. Der Verstorbene war verheiratet mit **Erna, Adele Ritschel, geborenen Altmann**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Eheschließung des Verstorbenen am 24.12.1939.

Nr. 5867

Berlin, den 26. Juli 1950.

Der Obergefreite, Textilhilfsarbeiter, **Heinrich, Paul Röder**, wohnhaft in Warnsdorf/Tschechoslowakei, ist am 29. Januar 1944, zu unbekannter Stunde, in Janer, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 20. September 1908 in Warnsdorf/Tschechoslowakei. Der Verstorbene war verheiratet mit **Else, Emilie Röder, geborenen Gürth**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Eheschließung des Verstorbenen am 21.09.1928 (Dekanalamt Warnsdorf/Tschechoslowakei, Nr. XVII/130).

Nr. 5868

Berlin, den 26. Juli 1950.

Der Unteroffizier, Behördenangestellte, **Hans, Heinrich, Paul Röhle**, wohnhaft in Königsberg/Preußen, Rudauer Weg 4, ist am 24. März 1945, zu unbekannter Stunde, in Neutief, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 4. Oktober 1907 in Gelsenkirchen (Standesamt Gelsenkirchen, Nr. 1246/1907). Der Verstorbene war verheiratet mit **Hilde, Margarete Röhle, geborenen Gente**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Eheschließung des Verstorbenen am 09.03.1942 (Standesamt Kumehnen/Ostpreußen, Nr. 4/1942).

Nr. 5869

Berlin, den 26. Juli 1950.

Der Obergefreite, Angestellte, **Adolf Bernhard**, wohnhaft in Prag VII, Ulrich-von-Eschenbach-Straße 8, ist Mitte Juni 1944, in Morschansk, im russischen Kriegsgefangenenlager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 17. Juni 1914 in Hirschbergen/Tschechoslowakei, Kreis Krumau (Pfarramt Salnau, Nr. XIII/186). Der Verstorbene war verheiratet mit **Hermine Bernhard, geborenen Müller**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Schulze.

Eheschließung des Verstorbenen am 26.08.1939 (Standesamt Karlsbad/Tschechoslowakei, Nr. 311/1939).

Nr. 5870

Berlin, den 26. Juli 1950.

Der Radspanner, **Paul, Otto, Wilhelm Bunde**, wohnhaft in Berlin-Lichtenrade, Königsteinstraße 33, ist am 5. Juli 1946, zu unbekannter Stunde, in Ketschendorf bei Fürstenwalde/Spree, im Internierungslager, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 30. Dezember 1892 in Brandenburg/Havel (Standesamt Brandenburg/Havel, Nr. 9/1892). Der Verstorbene war verheiratet mit **Luise, Selma, Emilie Bunde, geborenen Schulz**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Schulze. Todesursache: Angeblich Herzkrämpfe.

Eheschließung des Verstorbenen am 28.aa.1936 (Standesamt Berlin-Lichtenrade, jetzt Tempelhof von Groß Berlin, Nr. 110/36).

Nr. 5871

Berlin, den 26. Juli 1950.

Die **Maria Chudzicki, geborene Gressok**, wohnhaft in Berlin, Reichenberger Straße 138, ist am 16. März 1945, zu unbekannter Stunde, in Neutief/Ostpreußen, verstorben. Die Verstorbene war geboren am 20. Januar 1872 in Nieder-Kunzendorf, Kreis Kreuzburg/Oberschlesien. Die Verstorbene war verheiratet mit **Josef Chudzicki**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Schulze.

Todesursache: Herzschlag.
Eheschließung der Verstorbenen am 15. Mai 1898.

Nr. 5872

Berlin, den 26. Juli 1950.
Der technische Angestellte, **Erich, Oskar, Albert Colell**, wohnhaft in Berlin-Wittenau, Wolfsgartenfeld 19, ist im September 1945, in Landsberg/Warthe, im Internierungslager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 29. Januar 1891 in Berlin (Standesamt Berlin IV, jetzt Kreuzberg von Groß-Berlin, Nr. 494/1891). Der Verstorbene war verheiratet mit **Elsa, Minna Colell, geborenen Schollbach**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Schulze.
Todesursache: Angeblich Misshandlung.
Eheschließung des Verstorbenen am 02.06.1920 (Standesamt Berlin III, jetzt Tiergarten von Groß-Berlin, Nr. 554/1920).

Nr. 5873

Berlin, den 27. Juli 1950.
Der Feldwebel, **Hans, Günter, Heinz Kadwo**, wohnhaft in Stettin, Rosenstraße 15, ist am 8. Februar 1944, um 1.50 Uhr, in Litzmannstadt, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 21. Mai 1919 in Stettin (Standesamt Stettin II, Nr. 274/1919). Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Nr. 5874

Berlin, den 27. Juli 1950.
Der Jäger, Schüler, **Dieter Liegert**, wohnhaft in Brünn/Mähren, Traubengasse 9, ist am 13. April 1945, im Raume Stegersbach, Bezirk Güssing, verstorben. Stunde und genauer Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 22. Dezember 1927 in Kojetin/Mähren. Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Nr. 5875

Berlin, den 27. Juli 1950.
Der Oberwachtmeister, Maurer, **Otto, Gustav, Ernst Losansky**, wohnhaft in Posen, Heinrichplatz 4, ist Ende April 1945, in Berlin-Grunewald, gefallen. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 21. Februar 1893 in Sandow, Kreis Weststernberg (Standesamt Sandow, Nr. 9/1893). Der Verstorbene war verheiratet mit **Elisabeth, Anna Losansky, geborenen Kirst**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.
Eheschließung des Verstorbenen am 09.09.1915 in Ziebingen (Standesamt Ziebingen, Nr. 9/1915).

Nr. 5876

Berlin, den 27. Juli 1950.
Der Unteroffizier, Konditormeister, **Oskar, Paul Lottes**, wohnhaft in Brüx/Sudetenland, Bahnhofstraße 34, ist im Oktober 1946, in Mordwinien/Russland, im russischen Kriegsgefangenenlager 58/3, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 14. März 1911 in Karlsbad. Der Verstorbene war verheiratet mit **Hildegard, Maria Lottes, geborenen Hauptmann**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.
Todesursache: Wassersucht.
Eheschließung des Verstorbenen am 12.12.1939 in Plauen.

Nr. 5877

Berlin, den 27. Juli 1950.

Der Sanitäts-Oberjäger, Bäcker, **Hubert Ludwig**, wohnhaft in Dürsseifen 62, Kreis Freudenthal, ist am 13. Januar 1945, bei Thirtimont, Kreis Malmedy, gefallen. Stunde und genauer Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 14. September 1923 in Dürsseifen, Kreis Freudenthal. Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Nr. 5878

Berlin, den 27. Juli 1950.

Der Volkssturmmann, technische Kaufmann, **Rudolf, Ferdinand Ludwig**, wohnhaft in Königsberg/Preußen, Vorderrossgarten 10, ist Ende Juli 1945, in Preußisch Eylau/Ostpommern, in einem Kriegsgefangenenlager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 8. Dezember 1904 in Leipzig (Standesamt Leipzig I, Nr. 4410/1904). Der Verstorbene war verheiratet mit **Hildegard, Erika Ludwig, geborenen Neumann**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Eheschließung des Verstorbenen am 12.08.1939 in Königsberg/Pr. (Standesamt Königsberg/Preußen IV, Nr. 537/1939).

Nr. 5879

Berlin, den 27. Juli 1950.

Der Gefreite, Landarbeiter, **Bruno Lukas**, wohnhaft in Steegen, Kreis Grosses Werder/Danzig, ist am 29. Oktober 1943, zu unbekannter Stunde, in Saporoschje/Russland, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 30. Juni 1921 in Fischerbabke, Kreis Großes Werder (Standesamt Steegen, Kreis Großes Werder, Nr. 72/1921). Der Verstorbene war verheiratet mit **Berta Lukas, geborenen Mansdorf**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Todesursache: Gefallen durch Granatsplitter, Kopf.

Eheschließung des Verstorbenen am 29.05.1944 mit Wirkung vom 28.10.1943 in Fischerbabke (Standesamt Fischerbabke, Nr. 5/1944).

Nr. 5880

Berlin, den 27. Juli 1950.

Der Volkssturmmann, Landwirt, **Heinrich Lux**, wohnhaft in Schalldorf, Kreis Leslau/Wartheland, ist zwischen dem 15. und 20. Oktober 1945 in Polen, auf dem Heimtransport aus russischer Kriegsgefangenschaft, verstorben. Genaue Zeit und Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 22. September 1887 in Brischtsche II, Kreis Luck (Pfarramt Roshischtsche, Nr. 1887/232/1874). Der Verstorbene war verheiratet mit **Marta Lux, geborenen Reschke**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Eheschließung des Verstorbenen am 18.11.1911 in Brischtsche I (Pfarramt Rozyszcze, Nr.164/1911).

Nr. 5881

Berlin, den 27. Juli 1950.

Der Angehörige der Schutzpolizei, kaufmännische Angestellte, **Oskar Sieber**, wohnhaft in Dittersbach/Kreis Friedland/Sudetenland, ist am 27. Januar 1945, gegen 12.30 Uhr, in Nettersheim/Eifel, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 10. Dezember 1889 in Dittersbach (Pfarramt Dittersbach, Nr. D VII/14). Der Verstorbene war verheiratet mit **Else Sieber, geborenen Böhm**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.
Eheschließung des Verstorbenen 1915 in Dittersbach.

Nr. 5882

Berlin, den 27. Juli 1950.

Der Kanonier, landwirtschaftlicher Arbeiter, **Heinrich Salewski**, wohnhaft in Frödenau, Kreis Rosenberg/Westpreußen, ist am 7. Mai 1946, zu unbekannter Stunde, in Rennes/Frankreich, im Kriegsgefangenenlager 1110, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 8. April 1910 in Wolfsdorf, Kreis Rosenberg (Standesamt Tillwalde, Nr. 5/1910). Der Verstorbene war verheiratet mit **Berta, Martha Salewski, geborenen Studenski**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Allgemeine Körperschwäche.

Eheschließung des Verstorbenen am 25.05.1942 in Schnellwalde, Kreis Mohrungen/Ostpreußen (Standesamt Schnellwalde, Nr. 5/1942).

Nr. 5883

Berlin, den 27. Juli 1950.

Der Obergefreite, Eisenschweißer, **Rudolf Seifert**, wohnhaft in Prag, Königstraße 31, ist am 2. Juni 1944, im Osten, gefallen. Stunde und Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 29. Januar 1914 in Adelsdorf, Kreis Freiwaldau. Der Verstorbene war verheiratet mit **Sophie, Berta Seifert, geborenen Bernert**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Eheschließung des Verstorbenen am 06.01.1943 in Freiwaldau.

Nr. 5884

Berlin, den 27. Juli 1950.

Der Major, **Siegfried, Paul, Fritz Stief**, wohnhaft in Schweidnitz, Breslauer Straße 26, ist am 18. Juli 1944, gegen 22 Uhr, im Nordteil von Kabarowce, nördlich Rollbahn Lemberg-Tarnopol, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 26. Juni 1915 in Schweidnitz (Standesamt Schweidnitz, Nr. 274/1915). Der Verstorbene war verheiratet mit **Christa, Eleonore, Charlotte, Elisabeth Stief, geborenen Wittig**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Eheschließung des Verstorbenen am 07.09.1942 in Breslau (Standesamt II in Breslau, Nr. 976/1942).

Nr. 5885

Berlin, den 27. Juli 1950.

Der Oberleutnant, Volksschullehrer, **Georg, Oskar, Karl Tschaepe**, wohnhaft in Trebnitz/Schlesien, Manfred-von Richthofen-Straße 34, ist am 12. Juli 1944, ostwärts Zelwa, gefallen. Stunde und Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 28. März 1902 in Koberwitz, Kreis Breslau. Der Verstorbene war verheiratet mit **Charlotte, Hildegard, Auguste Tschaepe, geborenen Boecker**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Eheschließung des Verstorbenen am 24.09.1931 in Breslau (Standesamt III Breslau, Nr. 786/1931).

Nr. 5886

Berlin, den 27. Juli 1950.

Der Obergefreite, Buchprüfer, **Franz Tilmann**, wohnhaft in Prag, Wenzelsgasse 14, ist am 19. Dezember 1943, bei Lebedinskaja, nördlich Nikopol/Russland, gefallen. Stunde und genauer Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 6. September 1908 in Wien (Pfarramt X Sankt

Anton von Padua, Nr. VIII/702). Der Verstorbene war verheiratet mit **Elvira Tilmann, geborenen Maschek**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Eheschließung des Verstorbenen am 20.02.1937 in Pressburg/C.S.R.

Nr. 5887

Berlin, den 27. Juli 1950.

Der Oberkanonier, Melker, **Otto, Karl Treffke**, wohnhaft in Lanken, Kreis Züllichau, Dorfstraße 21, ist am 14. März 1944, am unteren Bug, gefallen. Stunde und genauer Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 30. April 1911 in Schammendorf. Der Verstorbene war verheiratet mit **Maria Treffke, geborenen Tietze**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Eheschließung des Verstorbenen am 17.02.1937 in Unruhstadt, Kreis Züllichau.

Nr. 5888

Berlin, den 27. Juli 1950.

Der Volkssturmmann, Fischermeister, **Albert Sander**, wohnhaft in Osterode/Ostpreußen, Roßgartenstraße 18, ist Anfang März 1945, in Rosenberg, in russischer Kriegsgefangenschaft, verstorben. Genaue Zeit des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 15. Januar 1890 in Gehlfeld/Ostpreußen. Der Verstorbene war verheiratet mit **Pauline Sander, geborenen Grabowski**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Lungenentzündung, Ruhr und Schwäche.

Eheschließung des Verstorbenen am 21.11.1914 in Liebemühl/Ostpreußen.

Nr. 5889

Berlin, den 27. Juli 1950.

Der Stabsgefreite, Milchkontrollassistent, **Artur, Karl, Friedrich Sanne**, wohnhaft in Sorgenort, Kreis Marienburg, ist am 16. Januar 1945, zu unbekannter Stunde, in Kielce, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 6. Mai 1912, in Groß Schönbrück (Standesamt Groß Schönbrück, Nr. 11/1912). Der Verstorbene war verheiratet mit **Gertrude, Charlotte Sanne, geborenen Schäfer**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Müller.

Eheschließung des Verstorbenen am 14.11.1936 in Neuhof, Kreis Elbing (Standesamt Neuhof, Nr. 13/1936).

Nr. 5890

Berlin, den 27. Juli 1950.

Der Unteroffizier, Buchhalter, **Walter, Karl, August Sass**, wohnhaft in Neustettin/Pommern, Brunnemannstraße 1, ist Ende des Jahres 1946, in Tiflis/Kaukasus, verstorben. Genaue Zeit des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 16. August 1917 in Neustettin. Der Verstorbene war verheiratet mit **Lieselotte Sass, geborenen Zakrzewski**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Müller.

Eheschließung des Verstorbenen am 05.01.1940 in Bütow.

Nr. 5891

Berlin, den 27. Juli 1950.

Der Soldat, Landwirt, **Heinrich Seiler**, wohnhaft in Moragy, Kreis Dollnau/Ungarn, ist am 14. März 1946, zu unbekannter Stunde, in Focsani/Rumänien, im Lazarett, verstorben. Der Verstorbene war

geboren am 21. September 1905 in Moragy/Ungarn. Der Verstorbene war verheiratet mit **Margarete Seiler, geborenen Glöckner**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Eheschließung des Verstorbenen am 05.02.1940 in Moragy.

Nr. 5892

Berlin, den 27. Juli 1950.

Der Stabsgefreite, Molkereihilfe, **Adalbert, Andreas Semrau**, wohnhaft in Marienburg/Westpreußen Graudenzer Straße 8, ist am 24. Februar 1945, zu unbekannter Stunde, in Berheim Erft, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 4. Februar 1908 in Marienburg/Westpreußen. Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Durchbrochenes Zwölffingerdarmgeschwür.

Nr. 5893

Berlin, den 27. Juli 1950.

Der Schütze, Schmiedegeselle, **Richard, Günter Soldat**, wohnhaft in Widmannsdorf, Kreis Goldap/Ostpreußen, ist Mitte April 1949, bei Gorlowka, im Schacht, verstorben. Genaue Zeit und genauer Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 16. Juli 1925 in Wilkassen. Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Kuenke.

Todesursache: Tödlich verunglückt.

Nr. 5894

Berlin, den 27. Juli 1950.

Der Gefreite, Student, **Erwin, Anton Sommer**, wohnhaft in Sandau Nr. 183, Kreis Marienbad, ist am 24. April 1945, in Italien, an der Adria-Front, gefallen. Stunde und Ort des Todes unbekannt, beerdigt bei Carvazero/Etsch. Der Verstorbene war geboren am 24. Februar 1924 in Sandau, bei Eger, Kreis Marienbad (Pfarramt Sandau, Nr. VI/24). Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Kuenke.

Nr. 5895

Berlin, den 27. Juli 1950.

Der Grenadier, Katastergehilfe, **Hans-Georg, Traugott, Franz Sommer**, wohnhaft in Trebnitz, Bergstraße 1, ist im Januar 1945, in Wiltz/Luxemburg, gefallen. Genaue Zeit des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 4. Dezember 1925 in Trebnitz/Schlesien. Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Nr. 5896

Berlin, den 27. Juli 1950.

Der Obergefreite, landwirtschaftliche Baumeister, **Fritz, Adam Sudek**, wohnhaft in Schönwald, Kreis Kreuzburg/Oberschlesien, ist am 24. Dezember 1944, gefallen. Stunde und Ort des Todes unbekannt, beerdigt in Recoghe. Der Verstorbene war geboren am 12. Dezember 1903 in Langwiese, Kreis Kreuzburg/Oberschlesien. Der Verstorbene war verheiratet mit **Agnes Sudek, geborenen Gryska**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Eheschließung des Verstorbenen am 26.09.1927 in Boroschao, Kreis Rosenberg/Oberschlesien.

Nr. 5897

Berlin, den 27. Juli 1950.

Der Gärtner, **Adolf Suhl**, wohnhaft in Bensheim-Auerbach/Hessen, Fehlheimer Straße 42, ist am 8. August 1944, in Italien, verstorben. Stunde und Ort des Todes unbekannt, beerdigt in Verona/Italien. Der Verstorbene war geboren am 5. November 1921 in Auerbach, jetzt Bensheim-Auerbach (Standesamt Auerbach, jetzt Bensheim/Hessen, Nr. 55/1921). Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Müller.

Todesursache: Hingerichtet lt. Urteil des Gerichtes der Dienststelle Fp. Nr. 58 199/St.L.132/44.

Nr. 5898

Berlin, den 27. Juli 1950.

Der Grenadier, Landarbeiter, **Horst Szirniks**, wohnhaft in Sausgallen, Kreis Heydekrug/Ostpreußen, ist am 20. Oktober 1944, im Serockbrückenkopf bei Debinki gefallen. Stunde und genauer Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 17. Januar 1926 in Jugnaten, Kreis Heydekrug/Ostpreußen. Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Müller.

Nr. 5899

Berlin, den 27. Juli 1950.

Der Buchdrucker, **Max, Ernst Steiner**, wohnhaft in Beuthen/Oberschlesien, Lindenstraße 37, ist Mitte August 1945, in Mala-Wiska, Kreis Kirowograd/Ukraine, im Lager 1951 verstorben. Tag und Stunde des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 9. Februar 1897 in Neustadt/Oberschlesien. Der Verstorbene war verheiratet mit **Elisabeth, Selma Steiner, geborenen Schmidtke**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Angeblich Hungertyphus.

Eheschließung des Verstorbenen am 17.10.1923 in Neisse.

Nr. 5900

Berlin, den 27. Juli 1950.

Der Obergefreite, Zimmermann, **Walter, Rudolf Thiessen**, wohnhaft in Marienburg/Westpreußen, Salzarstraße 50, ist am 2. September 1945, zu unbekannter Stunde, in Zemun, in jugoslawischer Gefangenschaft, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 23. April 1908 in Schloß-Kalthof, Kreis Großes Werder (Standesamt Schönau, Nr. 25/1908). Der Verstorbene war verheiratet mit **Martha, Maria Thiessen, geborenen Schydzik**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Skorbut.

Eheschließung des Verstorbenen am 14.11.1931 in Rehhof, Kreis Stuhm.

Nr. 5901

Berlin, den 27. Juli 1950.

Der Grenadier, Hilfsmechaniker, **Fritz, Theodor, Wilhelm Thomale**, wohnhaft in Breslau, Gremplerstraße 1, ist im Juni 1945, bei Deutsch Rasselwitz/Oberschlesien tot aufgefunden worden. Genaue Zeit und genauer Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 18. April 1924 in Breslau (Standesamt Breslau IV, Nr. 787/1924). Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Müller.
Todesursache: Gefallen.

Nr. 5902

Berlin, den 27. Juli 1950.

Der Arbeiter, **Heinz, Hermann. Eberhard Thomas**, wohnhaft in Hamburg, Billwerder Insel, Hauptweg 84, ist am 4. Juli 1947, zu unbekannter Stunde, in Hue/Süd-Annam, im Militärlazarett, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 28. Mai 1925 in Hamburg (Standesamt 23a Hamburg, Nr. 263/1925). Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Müller.
Todesursache: Krankheit.

Nr. 5903

Berlin, den 27. Juli 1950.

Der Gefreite, Autoschlosser, **Stefan Tonder**, wohnhaft in Breslau, Märkische Straße 112, ist am 16. Januar 1945, zu unbekannter Stunde, in Hallschlag/Eifel, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 20. Juli 1907 in Essen (Standesamt I Essen, Nr. 2639/1907). Der Verstorbene war verheiratet mit **Martha, Maria, Luise Tonder, geborenen Meyer**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.
Eheschließung des Verstorbenen am 05.04.1929 in Auras/Oder.

Nr. 5904

Berlin, den 27. Juli 1950.

Der Wehrmachtangehörige, Schneidermeister, **Wilhelm, Walter Truppner**, wohnhaft in Riesenburg, Kreis Rosenberg/Westpreußen, Krauseplatz 4, ist im April oder Mai 1945, in Berlin, gefallen. Genaue Zeit des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 25. August 1887 in Riesenburg. Der Verstorbene war verheiratet mit **Anna, Auguste Truppner, geborenen Groß**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.
Eheschließung des Verstorbenen am 05.10.1919 in Riesenburg.

Nr. 5905

Berlin, den 27. Juli 1950.

Der Drogist, **Ernst, Oskar, Adolf Ihlow**, wohnhaft in Berlin, Veteranenstraße 23, ist im Dezember 1945, in Sachsenhausen, Kreis Niederbarnim, im Internierungslager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 17. März 1890 in Charlottenburg bei Berlin (Standesamt II Charlottenburg, jetzt Charlottenburg von Groß-Berlin, Nr. 580/1890). Der Verstorbene war verheiratet mit **Gertrud, Wilhelmine, Elisabeth Ihlow, geborenen Kreter**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.
Todesursache: Angeblich Entkräftung.
Eheschließung des Verstorbenen am 25.10.1924 in Berlin.

Nr. 5906

Berlin, den 27. Juli 1950.

Der Kriminalrat, **Otto, Paul, Hermann Hartwig**, wohnhaft in Berlin-Tempelhof, Eschwegering 4, ist Ende Juli 1945, in Landsberg/Warthe, im Internierungslager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 28. Juni 1897 in Northeim. Der Verstorbene war verheiratet mit **Elly, Mathilde, Auguste Hartwig, geborenen Grothe**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.
Todesursache: Angeblich Diptherie und Ödeme.

Eheschließung des Verstorbenen am 16.08.1924 in Berlin (Standesamt 12a Berlin, jetzt Tiergarten von Groß-Berlin, Nr. 324/1924).

Nr. 5907

Berlin, den 27. Juli 1950.

Der Gefreite, Gipser, **Willi, Ernst, Adrian Schlecht**, wohnhaft in De Bilt/Bilthoven, Provinz Utrecht/Holland, ist am 9. Oktober 1944, zu unbekannter Stunde, in Cornimont, südlich Geradmer, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 21. Juni 1908 in Möhringen-Stuttgart. Der Verstorbene war verheiratet mit **Elisabeth, Therese Schlecht, geborenen Herbt**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Todesursache: Verwundung.

Eheschließung des Verstorbenen angeblich am 19.04.1930 in De Bilt/Holland.

Nr. 5908

Berlin, den 27. Juli 1950.

Der Kraftfahrer, **Louis, Karl, Wilhelm Schlimme**, wohnhaft in Hannover, Ernst-August-Straße 13, ist am 14. August 1942, zu unbekannter Stunde, in Nikolajew, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 24. Juni 1912 in Celle (Standesamt Celle, Nr. 378/1912). Der Verstorbene war verheiratet mit **Margareta Schlimme, geborenen Jansen**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Todesursache: Erschossen laut Urteil.

Eheschließung des Verstorbenen am 25.01.1940 in Hannover (Standesamt II Hannover, Nr. 75/1940).

Nr. 5909

Berlin, den 27. Juli 1950.

Der Spezialarzt, Doktor der Medizin, **Max, Paul, Julius Schlesier**, wohnhaft in Landsberg/Warthe, Küstriner Straße 5, ist am 9. Februar 1945, zu unbekannter Stunde, in Landsberg/Warthe, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 5. März 1865 in Bromberg. Der Verstorbene war verheiratet mit **Elise, Karoline Schlesier, geborenen Sickmann**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Todesursache: Angeblich Freitod.

Eheschließung des Verstorbenen angeblich am 11.08.1893 in Welplage, Kreis Wittlage.

Nr. 5910

Berlin, den 27. Juli 1950.

Die **Elise, Karoline Schlesier, geborenen Sickmann**, wohnhaft in Landsberg/Warthe, Küstriner Straße 5, ist am 9. Februar 1945, zu unbekannter Stunde, in Landsberg/Warthe, verstorben. Die Verstorbene war geboren am 8. Juni 1870 in Welplage, Kreis Wittlage. Die Verstorbene war verheiratet mit **Max, Paul, Julius Schlesier**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Todesursache: Angeblich Freitod.

Eheschließung des Verstorbenen angeblich am 11.08.1893 in Welplage, Kreis Wittlage.

Nr. 5911

Berlin, den 27. Juli 1950.

Der Unteroffizier, Landwirt, **Bruno Schliwowski**, wohnhaft in Rothfließ, Kreis Rößel/Ostproußen, ist am 9. Mai 1945, gegen 23.30 Uhr, in der Ostsee, in der Nähe der Insel Bornholm, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 25. Februar 1910 in Rothfließ. Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Todesursache: In der Ostsee ertrunken.

Nr. 5912

Berlin, den 27. Juli 1950.

Der Bauer, **Bernhard, Alfred, Otto Schmidt**, wohnhaft in Poischwitz 139, Kreis Jauer/Niederschlesien, ist im Januar 1947, in Neubrandenburg/Mecklenburg, im Internierungslager, verstorben. Tag und Stunde des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 14. August 1892 in Poischwitz (Standesamt Poischwitz, Nr. 27/1892). Der Verstorbene war verheiratet mit **Alma, Ida, Martha Schmidt, geborenen Liesel**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.
Eheschließung des Verstorbenen am 22.01.1918 in Poischwitz (Standesamt Poischwitz, Nr. 1/1918).

Nr. 5913

Berlin, den 27. Juli 1950.

Der Obergrenadier, Schmied und Landwirt, **Wilhelm, Christian Schneider**, wohnhaft in Ostrowy, Kreis Kutno/Warthechau, ist am 25. September 1945, zu unbekannter Stunde, in Saint Médard en Jalles/Frankreich, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 12. August 1906 in Landestreu/Galizien. Der Verstorbene war verheiratet mit **Dorothea, Josephine Schneider, geborenen Haberstock**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Eheschließung des Verstorbenen angeblich am 25.10.1930 in Landestreu.

Nr. 5914

Berlin, den 27. Juli 1950.

Die **Anna Schreiber, geborene Plauschinat**, wohnhaft in Insterburg/Ostpommern, Danziger Straße 116, ist am 22. Mai 1945, zu unbekannter Stunde, in Weipert/Tschechoslowakei, im Krankenhaus, verstorben. Die Verstorbene war geboren am 23. August 1895 in Stagen. Die Verstorbene war verheiratet mit **Fritz Schreiber**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.
Todesursache: Angeblich Verwundung bei Tieffliegerangriff.
Eheschließung der Verstorbenen angeblich am 10.01.1920.

Nr. 5915

Berlin, den 27. Juli 1950.

Der Obergefreite, Elektriker, **Alfred, Josef Schuster**, wohnhaft in Schneidmühl 69, Kreis Karlsbad/Tschechoslowakei, ist am 1. Oktober 1944, bei Krosno, gefallen. Stunde und genauer Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 22. Juli 1914 in Bernklau/Tschechoslowakei. Seine Religion war römisch-katholisch. Der Verstorbene war verheiratet mit **Ella, Aloisia Schuster, geborenen Zimmermann**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Todesursache: Art. Volltreffer.

Eheschließung des Verstorbenen angeblich am 28.12.1940 in Engelhaus, Kreis Karlsbad (Pfarramt Engelhaus, Nr. ??/100/8)

Nr. 5916

Berlin, den 27. Juli 1950.

Der Tapeziermeister, **Erich, Fritz Adolf Schwarz**, wohnhaft in Wolfenbüttel, Kleiner Zimmerhof 4, ist am 2. Juni 1948, zu unbekannter Stunde, in Forest (Brabant) Belgien, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 27. September 1880 in Wolfenbüttel (Standesamt Wolfenbüttel, Nr. 249/1880). Der Verstorbene war verheiratet mit **Minna, Louise, Anna Schwarz, geborenen Hofmeister**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.
Eheschließung des Verstorbenen am 07.06.1908 in Wolfenbüttel (Standesamt Wolfenbüttel, Nr. 42/1908).

Nr. 5917

Berlin, den 27. Juli 1950.

Der Obergefreite, Maschinenschlosser, **Anton Schwestka**, wohnhaft in Neu-Tischau, Kreis Teplitz-Schönau, ist am 19. Juli 1943, an der Rollbahn zwischen Orel und Kursk gefallen. Stunde und genauer Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 12. Mai 1908 in Turn, Kreis Teplitz-Schönau. Der Verstorbene war verheiratet mit **Elsa Schwestka, geborenen Rudolf**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Eheschließung des Verstorbenen angeblich am 24.11.1935 in Weißkirchlitz.

Nr. 5918

Berlin, den 27. Juli 1950.

Der Oberwachtmeister, Sattlermeister, **Albert Willmann**, wohnhaft in Kapsdorf, Kreis Trebnitz/Schlesien, ist zwischen Dezember 1946 und Februar 1947 in Gniwan bei Winniza, im Kriegsgefangenenlager 253/4, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 29. Januar 1903 in Kapsdorf/Schlesien (Standesamt Kapsdorf, Nr. 7/1903). Der Verstorbene war verheiratet mit **Luzie Willmann, geborenen Krause**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Eheschließung des Verstorbenen am 04.11.1935 in Kapsdorf Schlesien (Standesamt Kapsdorf, Nr. 8/1935).

Nr. 5919

Berlin, den 27. Juli 1950.

Der Kriminalsekretär, **Otto, Paul Müller**, wohnhaft in Berlin, Braunsberger Straße 16, ist im Dezember 1947, in Sachsenhausen, Kreis Niederbarnim, im Internierungslager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 9. Oktober 1884 in Golssen, Kreis Luckau. Der Verstorbene war verheiratet mit **Anna, Wilhelmine Müller, geborenen Büch**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun. Todesursache: Ruhr.

Eheschließung des Verstorbenen am 13.01.1910 in Kreuz/Ostbahn (Standesamt Kreuz, Nr. 1/1910).

Nr. 5920

Berlin, den 27. Juli 1950.

Der Brauereiinspektor, **Erich, Fritz, Karl, Reinhold Jonscher**, wohnhaft in Berlin, Bergstraße 10, ist am 17. September 1947, zu unbekannter Stunde, in Sachsenhausen, Kreis Niederbarnim, im Internierungslager, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 9. April 1900 in Berlin (Standesamt 10a Berlin, jetzt Mitte von Groß-Berlin, Nr. 807/1900). Der Verstorbene war verheiratet mit **Karla, Marie, Antonie, Agnes Jonscher, geborenen Denk**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun. Eheschließung des Verstorbenen am 15.10.1927 in Misdroy (Standesamt Misdroy, Nr. 13/1927).

Nr. 5921

Berlin, den 27. Juli 1950.

Der Ober-Postinspektor, **Otto, Ernst Köchel**, wohnhaft in Berlin, Bergmannstraße 57, ist im Mai 1947, in Sachsenhausen, Kreis Niederbarnim, im Internierungslager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 31. Juli 1882 in Dabrun, Kreis Wittenberg. Der Verstorbene war verheiratet mit **Helene, Anna, Martha Köchel, geborenen Wicht**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger. Todesursache: Herzschwäche, Wassersucht.

Eheschließung des Verstorbenen am 04.11.1911 in Berlin (Standesamt Berlin 4b, jetzt Kreuzberg von Groß-Berlin, Nr. 725/1911).

Nr. 5922

Berlin, den 27. Juli 1950.

Der Obergefreite, Chemigraph, **Kurt, Paul Kern**, wohnhaft in Siedlung Lamsfeld bei Breslau, Birkenstraße 47, ist am 10. Oktober 1945, zu unbekannter Stunde, in Karaganda, im Lager 3, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 6. Oktober 1906, in Steinau/Oder. Der Verstorbene war verheiratet mit **Gertrud, Maria Kern, geborenen Pieschek**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Eheschließung des Verstorbenen am 30.05.1931 in Breslau.

Nr. 5923

Berlin, den 27. Juli 1950.

Der Landwirt, **Max, Karl Lehner**, wohnhaft in Sensutten, Kreis Osterode/Ostpreußen, ist am 1. oder 2. April 1945, bei Schattura, nordostwärts Moskau, in einem Gefangenenlager, verstorben. Genaue Zeit und genauer Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 8. Mai 1890 in Frankenau, Kreis Neidenburg/Ostpreußen. Der Verstorbene war verheiratet mit **Otilie Lehner, geborenen Samel**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Eheschließung des Verstorbenen am 02.12.1921 in Manchengut.

Nr. 5924

Berlin, den 27. Juli 1950.

Der Wehrmachtangehörige, Bauarbeiter, **Gustav, August Klaus**, wohnhaft in Fuchsberg, Kreis Samland/Ostpreußen, ist am 30. März 1946, um 4.45Uhr, in Jawiszowice/Polen, in einem Arbeitslager, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 24. Februar 1901 in Genditten. Der Verstorbene war verheiratet mit **Grete, Liese Klaus, geborenen Riemann**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Eheschließung des Verstorbenen am 20.08.1927 in Marienhagen.

Nr. 5925

Berlin, den 27. Juli 1950.

Der SS-Sturmmann, Tischler, **Friedrich Entzminger**, wohnhaft in Bulkesz, Kreis Palanka/Jugoslawien, ist am 13. Dezember 1944, um 19 Uhr, in Szecsenikowacsi/Ungarn, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 28. August 1912 in Bulkesz/Jugoslawien. Der Verstorbene war verheiratet mit **Elisabeth Entzminger, geborenen Manz**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Müller.

Eheschließung des Verstorbenen am 11.02.1932 in Bulkesz.

Nr. 5926

Berlin, den 27. Juli 1950.

Der Gefreite, Zimmermann, **Erich, Fritz Fuhrmann**, wohnhaft in Dittersbach, Kreis Waldenburg/Schlesien, Hindenburgstraße 253, ist am 31. Dezember 1943, auf dem Transport zum Lazarett Chodossowitschi, verstorben. Stunde und genauer Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 30. September 1906 in Dittersbach, Kreis Waldenburg (Standesamt Dittersbach, Nr. 504/1906). Der Verstorbene war verheiratet mit **Martha, Anna Fuhrmann, geborenen Anders**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Müller.

Todesursache: Verletzung linke Kniekehle mit Schlagaderverletzung.

Eheschließung des Verstorbenen am 23.12.1933 in Oberwaldenburg, jetzt Waldenburg (Standesamt Oberwaldenburg, jetzt Waldenburg, Nr. 48/1933).

Nr. 5927

Berlin, den 27. Juli 1950.

Der Maschinenmeister, **Wilhelm, Ferdinand, Hermann Beling**, wohnhaft in Berlin-Mariendorf, Kaiserstraße 110, ist Ende Oktober oder Anfang November 1945 in Jamlitz bei Lieberose, im Internierungslager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 7. Januar 1889 in Berlin (Standesamt Berlin 4A, jetzt Kreuzberg von Groß-Berlin, Nr. 78/1889). Der Verstorbene war verheiratet mit **Anna, Martha Beling, geborenen Leutert**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Schulze.
Todesursache: Angeblich Lungenleiden.

Eheschließung des Verstorbenen am 16.09.1911 (Standesamt Berlin 4A, jetzt Kreuzberg von Groß-Berlin, Nr. 622/1911).

Nr. 5928

Berlin, den 27. Juli 1950.

Der Kartograph, **Paul, Adam, Karl Bunke**, wohnhaft in Berlin-Rudow, Meldenweg 16, ist Ende 1945, in Weesow bei Werneuchen, Kreis Oberbarnim, im Internierungslager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 3. Juni 1886 in Breslau (Standesamt Breslau I, Nr. 2146/1886). Der Verstorbene war verheiratet mit **Hedwig, Agnes Bunke, geborenen Grunwald**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Schulze.
Todesursache: Angeblich Typhus.

Eheschließung des Verstorbenen am 29.06.1916 (Standesamt Breslau, Nr. 462/1916).

Nr. 5929

Berlin, den 27. Juli 1950.

Die **Maria, Monika Jost, geborene Fisahn**, ohne Beruf, wohnhaft in Medien, Kreis Heilsberg/Ostpommern, ist am 2. Dezember 1945, zu unbekannter Stunde, in Heilsberg/Ostpommern, verstorben. Die Verstorbene war geboren am 3. Februar 1911 in Eschenau (Standesamt Eschenau, Nr. 2/1911). Die Verstorbene war verwitwet von **Bernhard Jost**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.
Todesursache: Angeblich Typhus.

Eheschließung der Verstorbenen am 05.10.1937 in Eschenau (Standesamt Eschenau, Nr. 5/1937).

Nr. 5930

Berlin, den 27. Juli 1950.

Der Wachtmeister, **Bernhard, Fritz Gehrman**, wohnhaft in Woiten, Kreis Johannisburg/Ostpommern, ist am 21. August 1944, zu unbekannter Stunde, in Sisak/Kroatien, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 30. November 1919 in Aschpurwen, Kreis Memel (Standesamt Waneggen, Nr. 78/1919). Der Verstorbene war verheiratet mit **Hedwig Gehrman, geborenen Grajewski**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.

Todesursache: Gefallen.

Eheschließung des Verstorbenen am 03.04.1943 in Großrosen.

Nr. 5931

Berlin, den 28. Juli 1950.

Der Landwirt, **Ernst, August, Wilhelm Kerkow**, wohnhaft in Lindenberg, Kreis Niederbarnim, Wartenberger Straße 4, ist im Februar 1947, in Sachsenhausen, Kreis Niederbarnim, im Internierungslager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 14. Mai 1900 in Berlin-Buch (Standesamt Berlin-Buch, Nr. 17/1900). Der Verstorbene war verheiratet mit **Eise, Helene, Marta Kerkow, geborenen Gahtow**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.
Todesursache: Ruhr.

Eheschließung des Verstorbenen am 06.06.1929 in Lindenberg (Standesamt Lindenberg, Nr. 2/1929).

Nr. 5932

Berlin, den 28. Juli 1950.

Der Verwaltungsoberinspektor, **Richard, Paul Kubanek**, wohnhaft in Berlin-Wittenau, Taldorfer Weg 11, ist Anfang 1947 in Sachsenhausen, Kreis Niederbarnim, im Internierungslager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 15. August 1895 in Breslau. Der Verstorbene war verheiratet mit **Marie, Anna Kubanek, geborenen Tschiedel**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Todesursache: Furunkulose und Wasser.

Eheschließung des Verstorbenen am 17.08.1931 in Haindorf (Pfarramt Haindorf, Nr. VIII/167).

Nr. 5933

Berlin, den 28. Juli 1950.

Der Arbeiter, **Ferdinand, Johann Gärtner**, wohnhaft in Berlin-Wannsee, Königstraße 42, ist im Oktober 1945, in Landsberg/Warthe, im Internierungslager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 5. Juli 1879 in Kemnitz, Kreis Luckenwalde. Der Verstorbene war verheiratet mit **Maria, Auguste Gärtner, geborenen Schlunke**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.

Todesursache: Angeblich Ruhr.

Eheschließung des Verstorbenen am 14.05.1905 in Brachwitz (Standesamt Brachwitz, Nr. 10/1905).

Nr. 5934

Berlin, den 28. Juli 1950.

Der Bankangestellte, **Karl Hofmann**, wohnhaft in Berlin-Mariendorf, Kaiserstraße 126, ist Anfang Juli 1945, in Ketschendorf bei Fürstenwalde/Spree, im Internierungslager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 18. März 1887 in Augsburg (Standesamt Augsburg, Nr. 483/1887). Der Verstorbene war verheiratet mit **Minna, Anna Hofmann, geborenen Dreesen**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.

Todesursache: Angeblich Ruhr.

Eheschließung des Verstorbenen am 24.10.1912 in Berlin (Standesamt I/II Berlin, jetzt Mitte von Groß-Berlin, Nr. 758/1912).

Nr. 5935

Berlin, den 28. Juli 1950.

Der Buchhalter, **Johannes, Eduard Sambuc**, wohnhaft in Berlin-Pankow, Stubnitzstraße 1, ist im Oktober 1945, in Sachsenhausen, Kreis Niederbarnim, im Internierungslager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 17. April 1882 in Neumark, Kreis Löbau (Standesamt Neumark). Der Verstorbene war verheiratet mit **Berta Sambuc, geborenen Ziganki**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Anämie.

Eheschließung des Verstorbenen am 05.08.1909 in Berlin (Standesamt Berlin 13a, jetzt Wedding von Groß-Berlin, Nr. 543/1909).

Nr. 5936

Berlin, den 28. Juli 1950.

Der Handelsvertreter, **Erich, Hermann Stade**, wohnhaft in Berlin-Tempelhof, Tempelhofer Damm 203, ist im November 1945, in Landsberg/Warthe, im Internierungslager, verstorben. Genaue Zeit des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 26. Januar 1896 in Bleicherode, Kreis Grafschaft Hohenstein (Standesamt Bleicherode, Nr. 7/1896). Der Verstorbene war verheiratet mit **Else, Frieda Stade, geborenen Pfeiffer**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Eheschließung des Verstorbenen am 15.09.1923 in Berlin-Tempelhof (Standesamt Berlin-Tempelhof, jetzt Tempelhof von Groß-Berlin, Nr. 215/1923).

Nr. 5937

Berlin, den 28. Juli 1950.

Der Oberleutnant der Gendarmerie, **Ernst Schäfer**, wohnhaft in Wenzken, Kreis Angerburg/Ostpreußen, ist am 28. März 1945, zu unbekannter Stunde, in Königsberg/Preußen, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 30. März 1893 in Augsgirren, Kreis Tilsit-Ragnit. Der Verstorbene war verheiratet mit **Antonie, Charlotte Schäfer, geborenen Paulukuhn**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Eheschließung des Verstorbenen angeblich am 13.06.1924 in Seehausen, Kreis Ebenrode, Ostpreußen.

Nr. 5938

Berlin, den 28. Juli 1950.

Der Maschinenschlosser, **Max, Albrecht Schulze**, wohnhaft in Langebrück bei Dresden, Lessingstraße 3, ist im März 1947, in Jamlitz, Kreis Lieberose, im Internierungslager, verstorben. Tag und Stunde des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 22. Juli 1885 in Langebrück (Standesamt Langebrück, Nr. 18/1885). Der Verstorbene war verheiratet mit **Johanna, Helene Friedericke Schulze, geborenen Oelmann**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger. Eheschließung des Verstorbenen am 31.05.1945 in Langebrück (Standesamt Langebrück, Nr. 5/1945).

Nr. 5939

Berlin, den 28. Juli 1950.

Der Zollsekretär, **Franz, Willy Ellmer**, wohnhaft in Metterqueten, Kreis Heydekrug/Ostpreußen, ist am 7. Februar 1945, um 16.45 Uhr, in Pillau/Ostpreußen, im Feldlazarett 187, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 24. November 1905 in Paballen, Kreis Ebenrode/Ostpreußen. Der Verstorbene war verheiratet mit **Ruth, Waltraut Ellmer, geborenen Czwikla**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Müller.

Eheschließung des Verstorbenen am 07.10.1938 in Gehlenburg.

Nr. 5940

Berlin, den 28. Juli 1950.

Der Leutnant, Regierungsinspektor, **Gerhard, Georg, Fritz Fiebig**, wohnhaft in Prag, General-Janina-Platz 3, ist am 9. Februar 1944, an der Rollbahn Witebsk-Orscha, gefallen. Stunde und genauer Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 5. Juni 1909 in Breslau (Standesamt Breslau III, Nr. 2141/1909). Der Verstorbene war verheiratet mit **Helene, Luise Fiebig, geborenen Böhm**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Müller.

Eheschließung des Verstorbenen am 09.05.1935 in Breslau (Standesamt Breslau II, Nr. 532/1935).

Nr. 5941

Berlin, den 28. Juli 1950.

Der Gefreite, Zimmermann, **Franz Fischer**, wohnhaft in Pernharz, Kreis Mies/Sudetenland, ist am 27. April 1945, bei Fürstenwalde, gefallen. Stunde und genauer Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 1. Januar 1902 in Pernharz/Sudetenland. Der Verstorbene war verheiratet mit **Anna Fischer, geborenen Klügl**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Müller.

Eheschließung des Verstorbenen am 24.04.1928 in Pernharz (Pfarramt Pernharz, Nr. VI/23).

Nr. 5942

Berlin, den 28. Juli 1950.

Der Obergefreite, Kellner, **Johann Fister**, wohnhaft in Triebel, Kreis Plan/Sudetenland, Haus Nr. 22, ist zwischen Mitte Dezember und Februar 1944, bei Dedno/Beresina, gefallen. Genaue Zeit und genauer Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 8. März 1910 in Triebel/Sudetenland (Pfarramt Tscherneschin, Nr. 1861/118). Der Verstorbene war verheiratet mit **Berta Fister, geborenen Wilfling**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Müller.

Eheschließung des Verstorbenen am 21.09.1942 in Karlsbad (Standesamt Karlsbad, Nr. 345/1942).

Nr. 5943

Berlin, den 28. Juli 1950.

Der Obergefreite, Tischlermeister, **Wilhelm Förster**, wohnhaft in Saybusch/Oberschlesien, Hauptstraße 23, ist am 6. März 1945, nördlich Schützenhain bei Görlitz, gefallen. Stunde und genauer Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 30. August 1911 in Jakobeni, Bezirk Kimpolung. Der Verstorbene war verheiratet mit **Anna Förster, geborenen Steiner**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Müller.

Eheschließung des Verstorbenen am 01.06.1936 in Jakobeni.

Nr. 5944

Berlin, den 28. Juli 1950.

Der Gefreite, Landarbeiter, **Franz, August Fuchs**, wohnhaft in Schleifen, Kreis Insterburg/Ostprien, ist am 17. November 1947, im Ural/Russland, im Lager 7772/1, verstorben. Stunde und Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 17. November 1917 in Schleifenu. Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Müller.

Nr. 5945

Berlin, den 28. Juli 1950.

Die **Alma Becker, geborene Kropp**, wohnhaft in Hameln, Am Hühnerborn 15, ist am 9. November 1945, zu unbekannter Stunde, in Hodof, Kreis Kutno/Warthegeu, verstorben. Die Verstorbene war geboren am 1. November 1900 in Suchoschin, Kreis Turek/Polen. Die Verstorbene war verheiratet mit **Wilhelm Becker**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Schulze.
Eheschließung der Verstorbenen am 02.03.1924.

Nr. 5946

Berlin, den 28. Juli 1950.

Der Obergefreite, landwirtschaftliche Arbeiter, **Georg Bittner**, wohnhaft in Niedersteine, Kreis Glatz, ist am 14. Oktober 1944, zu unbekannter Stunde, in Jastrabka, Bezirk Zichenau, (bei der Volksgräberfürsorge steht: bei Kr.Sa.Stelle 1.Kr. Trspt.Abt.581 Jastrzabla) gefallen. Der Verstorbene war geboren am 24. August 1920 in Schlosshübel, Kreis Glatz. Der Verstorbene war verheiratet mit **Elisabeth Bittner, geborenen Meier**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Schulze.

Eheschließung des Verstorbenen am 07.07.1942 in Alberndorf, Kreis Glatz.

Nr. 5947

Berlin, den 29. Juli 1950.

Der Obergefreite, Tischler, **Rudolf Glöckner**, wohnhaft in Hertine, Kreis Teplitz-Schönau, Tschechoslowakei, ist am 16. August 1949, zu unbekannter Stunde, in Montschegorsk/Russland, im Kriegsgefangenenlager, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 1. August 1912 in Moldau, Kreis Teplitz-Schönau (Pfarramt Moldau, Nr. XIX/63/145). Der Verstorbene war verheiratet mit **Maria Glöckner, geborenen Schindler**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.

Todesursache: Herzschlag.

Eheschließung des Verstorbenen am 29.05.1938 in Boreslau (Pfarramt Boreslau, Nr. IV/125/1142).

Nr. 5948

Berlin, den 29. Juli 1950.

Der Müller, **Fritz, Julius Goldau**, wohnhaft in Gerdauen/Ostpreußen, ist am 6. Februar 1945, bei Landsberg/Ostpreußen, verstorben. Stunde und genauer Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 26. Juli 1900 in Linde, Kreis Gerdauen. Der Verstorbene war verheiratet mit **Anna Goldau, geborenen Wisgien**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.

Todesursache: Erschossen.

Eheschließung des Verstorbenen am 27.10.1923 in Gerdauen.

Nr. 5949

Berlin, den 29. Juli 1950.

Der Feldwebel, Kaufmann, **Georg, Wilhelm Grepel**, wohnhaft in Stettin, Wilhelmstraße 12, ist am 23. November 1944, bei Königshoven, auf dem Hauptverbandsplatz, verstorben. Stunde und genauer Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 9. Oktober 1897 in Bitonia, Kreis Preußisch Stargard (Standesamt Hochstüblau, Nr. 112/1897). Der Verstorbene war verheiratet mit **Lida, Elsbeth, Franziska Grepel, geborenen Sonn**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.

Todesursache: Verwundung.

Eheschließung des Verstorbenen am 25.09.1934 in Stettin (Standesamt I Stettin, Nr. 855/1934).

Nr. 5950

Berlin, den 29. Juli 1950.

Der Professor Doktor der Philosophie, **Waldemar, Paul, Julius Grix**, wohnhaft in Danzig-Langfuhr, ist am 27. März 1945, etwa um 23 Uhr, in Danzig-Langfuhr, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 1. August 1876 in Schöneberg bei Berlin (Standesamt I Schöneberg, jetzt Schöneberg von Groß-Berlin, Nr. 290/1876). Der Verstorbene war verwitwet von **Else Grix, geborenen Müller**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.

Todesursache: Angeblich Vergiftung durch Zyankali.

Nr. 5951

Berlin, den 29. Juli 1950.

Der Gärtner, **Ernst, Hugo Groth**, wohnhaft in Niederschelden, Kreis Siegen, Tunnelstraße 2, ist am 3. Dezember 1943, um 14.11 Uhr, in Polen verstorben. Genauer Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 31. Juli 1923 in Niederschelden (Standesamt Niederschelden, Nr. 183/1923). Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.

Todesursache: Erschossen laut Urteil.

Nr. 5952

Berlin, den 29. Juli 1950.

Der SS-Grenadier, Landwirt, **Ludwig Heppner**, wohnhaft in Parauschen, Kreis Wilkowischken/Litauen, ist am 27. Februar 1945, um 3.10 Uhr, bei Belgard, gefallen. Genauer Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 22. Februar 1907 in Parauschen. Der Verstorbene war verheiratet mit **Meta Heppner, geborenen Deutschendorf**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.
Eheschließung des Verstorbenen am 27.02.1938 in Kalwarien/Litauen.

Nr. 5953

Berlin, den 29. Juli 1950.

Der Gendarmeriemeister, **Paul, Josef Herrmann**, wohnhaft in Ehrenforst, Kreis Cosel/Schlesien, ist am 21. oder 22. Juni 1945, in Cosel/Schlesien, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 20. März 1897 in Neustadt/Schlesien. Der Verstorbene war verheiratet mit **Gertrud, Maria Herrmann, geborenen Chowanietz**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.
Todesursache: Angeblich Misshandlungen.
Eheschließung des Verstorbenen am 04.05.1926 in Gleiwitz/Oberschlesien (Standesamt Gleiwitz, Nr. 3/1926).

Nr. 5954

Berlin, den 29. Juli 1950.

Der Feldwebel, Dachdeckermeister, **Otto, Wilhelm, Ewald Hildebrandt**, wohnhaft in Bärwalde/Pommern, Thorner Straße 46, ist am 31. Dezember 1945, zu unbekannter stunde, in Moskau/Russland, im Kriegsgefangenenlager Chorochevskaja Chaussee, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 19. Februar 1901 in Bärwalde. Der Verstorbene war verheiratet mit **Anneliese, Karoline, Erna Hildebrandt, geborenen Bracker**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.
Eheschließung des Verstorbenen am 19.11.1943 in Bärwalde (Standesamt Bärwalde, Nr. 20/1943).

Nr. 5955

Berlin, den 29. Juli 1950.

Der Obergefreite, Kaufmann, **Erwin, Josef Hönke**, wohnhaft in Breslau/Schlesien, Neue Gasse 18, ist am 22. Dezember 1943, um 12 Uhr, in Palgowo (bei der Volksgräberfürsorge steht: Geb.San.Kp. 2/28 Dolgowo, 21 km Nowgorod), verstorben. Der Verstorbene war geboren am 4. Januar 1915 in Breslau (Standesamt II Breslau, Nr. 76/1915). Der Verstorbene war verheiratet mit **Olga Hönke, geborenen Krull**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.
Todesursache: Zwölffingerdarmgeschwür.
Eheschließung des Verstorbenen am 02.10.1936 in Oels (Standesamt Oels, Nr. 74/1936).

Nr. 5956

Berlin, den 29. Juli 1950.

Der Wehrmachtangehörige, Bauer, **Bernhard, Bruno Hoffmann**, wohnhaft in Spiller, Kreis Löwenberg/Schlesien, Haus Nr. 8, ist am 6. Dezember 1945, zu unbekannter Stunde, in Chorzow/Polen, im Kriegsgefangenenlager IV/4, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 2. September 1904 in Spiller (Standesamt Spiller, Nr. 27/1904). Der Verstorbene war verheiratet mit **Frieda, Anna Hoffmann, geborenen Schröter**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.

Todesursache: Herzschwäche.

Eheschließung des Verstorbenen am 01.05.1934 in Maiwaldau (Standesamt Maiwaldau, Nr. 7/1934).

Nr. 5957

Berlin, den 29. Juli 1950.

Der Obergefreite, Straßenwärter, **Gerhard, Erwin, August Hoffmann**, wohnhaft in Bütow/Pommern, Bromberger Straße 9, ist am 18. September 1945, in Norwegen, im Kriegslazarett 1/521, um 12.45 Uhr, verstorben. ~~Stunde und~~ Genauer Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 14. Juni 1913 in Bütow. Der Verstorbene war verheiratet mit **Frieda, Anna, Luise Hoffmann, geborenen Laabs**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.

Todesursache: Miliartuberkulose und Kreislaufschwäche.

Eheschließung des Verstorbenen am 08.12.1934 in Gustkow, Kreis Bütow.

Nr. 5958

Berlin, den 29. Juli 1950.

Der Volkssturmführer, Hauptlehrer, **Karl, Paul, Gustav Hoffmann**, wohnhaft in Großwilkau, Kreis Reichenbach/Schlesien, ist am 1. oder 2. Februar 1946, in Andropschina bei Leningrad/Russland (bei der Volksgräberfürsorge steht: Andropschino), im Kriegsgefangenenlazarett, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 22. Mai 1895 in Breslau/Schlesien. Der Verstorbene war verheiratet mit **Martha, Gertrud, Hildegard Hoffmann, geborenen Wagner**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.

Eheschließung des Verstorbenen am 08.04.1920 in Breslau.

Nr. 5959

Berlin, den 29. Juli 1950.

Der Hauptwachtmeister der Feuerschutzpolizei, **Paul, Franz Hoffrichter**, wohnhaft in Breslau/Schlesien, Weidenstraße 5, ist am 28. Februar 1945, zu unbekannter Stunde, in Breslau, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 27. Oktober 1912 in Bauerwitz/Schlesien. Der Verstorbene war verheiratet mit **Hildegard Hoffrichter, geborenen Gabriel**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.

Nr. 5960

Berlin, den 29. Juli 1950.

Der Unteroffizier, Feilenhauer, **Ernst Hofmann**, wohnhaft in Johnsdorf, Kreis Römerstadt, ist am 24. Dezember 1944, zu unbekannter Stunde, in Chestra am Ladogasee/Russland, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 1. Dezember 1913 in Altendorf, Kreis Troppau, Sudetenland. Der Verstorbene war verheiratet mit **Adolfine Hofmann, geborenen Schinzel**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.

Todesursache: Ernährungsstörung.

Eheschließung des Verstorbenen am 13.08.1938 in Römerstadt (Pfarramt Römerstadt, Nr. VI/14).

Nr. 5961

Berlin, den 29. Juli 1950.

Der Feldwebel, Bäcker, **Rudolf Hofner**, wohnhaft in Scherl Nr. 46, Kreis Znaim/Tschechoslowakei, ist am 2. Februar 1945, zu unbekannter Stunde, in Stadtkyll, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 31. Januar 1920 in Scherl. Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.

Nr. 5962

Berlin, den 29. Juli 1950.

Der Verkaufslehrling, **Wally Hoppe**, wohnhaft in Elbing, Klosterstraße 17, ist im Juli 1945, in Nitsch-Nitagil, im Ural/Russland, im Lager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Die Verstorbene war geboren am 15. Juni 1929 in Elbing. Die Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.
Todesursache: Angeblich Bauchtyphus.

Nr. 5963

Berlin, den 29. Juli 1950.

Der Volkssturmmann, Postschaffner, **Walter, Paul Hübner**, wohnhaft in Weißstein, Kreis Waldenburg/Schlesien, Neue Straße 10, ist am 23. März 1945, zu unbekannter Stunde, in Breslau verstorben. Der Verstorbene war geboren am 7. Oktober 1897 in Breslau/Schlesien (Standesamt II Breslau, Nr. 4536/1897). Der Verstorbene war verheiratet mit **Klara, Auguste Hübner, geborenen Welzel**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.

Todesursache: Unglücksfall.

Eheschließung des Verstorbenen am 23.01.1926 in Weißstein (Standesamt Weißstein, Nr. 4/1926).

Nr. 5964

Berlin, den 29. Juli 1950.

Der Volkssturmmann, Schmiedemeister, **Adolf, Albert, Erdmann Hüge**, wohnhaft in Königsberg-Seligenfeld, ist Mitte Februar 1946, in Königsberg-Seligenfeld, im Kriegsgefangenenlager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 23. Juni 1886 in Germehnen. Der Verstorbene war verheiratet mit **Hedwig, Olga, Ulrike Hüge, geborenen Schoreit**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.

Eheschließung des Verstorbenen am 21.02.1913 in Lablacken, Ostpreußen (Standesamt Lablacken, Nr. 1/1913).

Nr. 5965

Berlin, den 29. Juli 1950.

Der Obergefreite, Fleischer und Viehhändler, **Erhard Hutz**, wohnhaft in Liebstadt, Kreis Mohrungen/Ostpreußen, Bahnhofstraße 8, ist am 7. Februar 1945, um 3.30 Uhr, in Gollibowka (vielleicht ist Golubowka gemeint?), im Lager 144/3, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 26. August 1908 in Liebstadt. Der Verstorbene war verheiratet mit **Senta Hutz, geborenen Reiß**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.

Todesursache: Unterernährung und Ruhr.

Eheschließung des Verstorbenen am 07.04.1938 in Döbern, Kreis Preußisch-Holland, Ostpreußen.

Nr. 5966

Berlin, den 29. Juli 1950.

Der Grenadier, Seidenweber, **Othmar Ille**, wohnhaft in Moligsdorf, Kreis Mährisch Trübau, Haus Nr. 32, ist am 6. September 1944, zu unbekannter Stunde, in Castillon, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 17. Oktober 1924 in Moligsdorf. Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.

Nr. 5967

Berlin, den 29. Juli 1950.

Der SS-Rottenführer, Fleischergehilfe, **Heinz, Hermann, Albert Irgang**, wohnhaft in Schermeisel, Kreis Ost-Sternberg, ist am 1. Oktober 1944, zu unbekannter Stunde, in Rijkerswoerd Provinz Gelderland/Holland, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 28. Mai 1925 in Schermeisel. Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.

Nr. 5968

Berlin, den 29. Juli 1950.

Der SS-Rottenführer, Maurer, **Josef Jäger**, wohnhaft in Pilnikau Nr. 62, Kreis Trautenau/Sudetenland, ist zwischen dem 21. und 23. Mai 1947, in Rustawi bei Tiflis/Russland, im Kriegsgefangenenlager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 10. März 1909 in Kottwitz, Kreis Hohenelbe. Der Verstorbene war verheiratet mit **Ida, Barbara Jäger, geb. Hofmann**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.

Todesursache: Krankheit.

Eheschließung des Verstorbenen am 26.12.1942 in Pilnikau.

Nr. 5969

Berlin, den 29. Juli 1950.

Der Obergefreite, Ziegeleiarbeiter, **Stefan Janus**, wohnhaft in Kiefernwalde, Kreis Rosenberg/Schlesien, ist am 2. Oktober 1944, um 18 Uhr, in Merksem/Belgien, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 31. August 1910 in Kiefernwalde. Der Verstorbene war verheiratet mit **Paula Janus, geborenen Siebon**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.

Eheschließung des Verstorbenen am 09.07.1933 in Pflingstberg bei Fallersleben.

Nr. 5970

Berlin, den 29. Juli 1950.

Der Obergefreite, Arbeiter, **Johann Janeikis**, wohnhaft in Darzeppeln, Kreis Memel, ist am 1. März 1945, nördlich Breitlinde, gefallen. Stunde und genauer Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 26. April 1913 in Darzeppeln. Der Verstorbene war verheiratet mit **Marie Janeikis, geborenen Gwildies**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.

Eheschließung des Verstorbenen am 29.09.1939 in Prökuls.

Nr. 5971

Berlin, den 29. Juli 1950.

Der Obergefreite, Arbeiter, **Fritz Jedamski**, wohnhaft in Rottbach, Kreis Lyck, ist am 19. August 1944, zu unbekannter Stunde, in Zyplion, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 23. Februar 1904 in Rogallen. Der Verstorbene war verheiratet mit **Auguste Jedamski, geborenen Matzkowski**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.

Eheschließung des Verstorbenen am 24.04.1924 in Grabnik.

Nr. 5972

Berlin, den 29. Juli 1950.

Der Wehrmachtangehörige, Landwirt, **Richard Jentsch**, wohnhaft in Rohnstock 20, Kreis Jauer/Schlesien, ist am 7. März 1946, um 6 Uhr, in Sambor, im russischen Kriegsgefangenenlager 7465, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 17. September 1902 in Hausdorf. Der Verstorbene war verwitwet von **Frieda Jentsch, Mädchenname unbekannt**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.

Todesursache: Dick- und Dünndarmentzündung.

Nr. 5973

Berlin, den 29. Juli 1950.

Der Obergefreite, Schmied, **Otto Jost**, wohnhaft in Migehehen, Kreis Braunsberg/Ostpreußen, ist am 30. Januar 1945, um 9 Uhr, in Karaganda/Sibirien, im russischen Kriegsgefangenenlager 99/5, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 30. April 1910 in Crossen, Kreis Braunsberg/Ostpreußen. Der Verstorbene war verheiratet mit **Agatha Jost, geborenen Fox**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.

Todesursache: Lungen- und Rippenfellentzündung.

Eheschließung des Verstorbenen am 26.06.1934 in Migehehen.

Nr. 5974

Berlin, den 29. Juli 1950.

Der Wehrmachtangehörige, Reichsbahn-Betriebswart, **Hans, Karl Just**, wohnhaft in Hohenfelde, Kreis Köslin/Pommern, ist am 13. Februar 1945, zu unbekannter stunde, im Dorf Pilisborosjenö bei Budapest/Ungarn, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 14. April 1914 in Zirchow, Kreis Schlawe/Pommern. Der Verstorbene war verheiratet mit **Elisabeth, Minna, Meta Jost, geborenen Reetz**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.

Eheschließung des Verstorbenen am 21.08.1936 in Wusterwitz, Kreis Schlawe.

Nr. 5975

Berlin, den 29. Juli 1950.

Der Stadtinspektor, **Otto, Friedrich, Wilhelm Schwarz**, wohnhaft in Nudow, Kreis Teltow, Dorfstraße 47, ist im Januar 1948, in Sachsenhausen, Kreis Niederbarnim, im Internierungslager, verstorben. Tag und Stunde des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 16. Oktober 1892 in Mittelhof, Kreis Greifswald. Der Verstorbene war verheiratet mit **Hedwig, Maria, Augusta Schwarz, geborenen Wegner**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Todesursache: Typhus.

Eheschließung des Verstorbenen angeblich am 18.06.1920 in Casekow, Kreis Randow.

Nr. 5976

Berlin, den 29. Juli 1950.

Der Oberleutnant, Zollsekretär, **Hugo, Emil Schrahe**, wohnhaft in Prittisch, Kreis Schwerin/Warthe, ist Anfang Februar 1945, im Raum Meseritz-Schwiebus, gefallen. Tag, Stunde und Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 4. November 1906 in Frankfurt/Oder. Der Verstorbene war verheiratet mit **Ruth, Edith, Erika Schrahe, geborenen Jaschko**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Eheschließung des Verstorbenen angeblich am 22.02.1936 in Frankfurt/Oder.

Nr. 5977

Berlin, den 29. Juli 1950.

Der Bauingenieur, **Hermann, Ferdinand, Johann Probst**, wohnhaft in Berlin-Charlottenburg, Reichssportfeld, ist am 9. April 1947, zu unbekannter Stunde, in Buchenwald bei Weimar, im Internierungslager, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 11. April 1897 in Nordhausen/Harz. Der Verstorbene war verheiratet mit **Marie, Hedwig, Conradine, Johanne Probst, geborenen Warnecke**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Angeblich Entkräftung.

Eheschließung des Verstorbenen angeblich am 02.05.1926 in Salder, Kreis Wolfenbüttel.

Nr. 5978

Berlin, den 29. Juli 1950.

Der Bauer, **Karl, Martin, Johannes, Christian Rambow**, wohnhaft in Brenz, Kreis Ludwigslust/Mecklenburg, ist im Frühjahr 1948, in Sachsenhausen, Kreis Niederbarnim, im Internierungslager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 24. August 1895 in Brenz (Standesamt Brenz, Kreis Ludwigslust, Nr. 49/1895). Der Verstorbene war verheiratet mit **Minna, Johanna, Elise, Klara Rambow, geborenen Pohlmann**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Angeblich Ruhr und Entkräftung.

Eheschließung des Verstorbenen am 02.12.1921 (Standesamt Brenz, Kreis Ludwigslust/Mecklenburg, Nr. 27/1921).

Nr. 5979

Berlin, den 29. Juli 1950.

Der Ingenieur, **Jakob Oster**, wohnhaft in Altenburg/Thüringen, ist am 8. April 1948, zu unbekannter Stunde, in Sachsenhausen, Kreis Niederbarnim, im Internierungslager, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 30. September 1903 in Köln (Standesamt Köln II, Nr. 1415/1903). Der Verstorbene war verheiratet mit **Ilse, Gerda, Charlotte Oster, geborenen Schedlich**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Angeblich Tbc.

Eheschließung des Verstorbenen am 08.10.1932 (Standesamt Berlin/Friedenau, Nr. 387/1932).

Nr. 5980

Berlin, den 29. Juli 1950.

Der Strafanstalts-Oberverwalter, **Richard, Maximilian Ringer**, wohnhaft in Berlin-Tegel, Seidelstraße 44, ist im März 1948, in Sachsenhausen, Kreis Niederbarnim, im Internierungslager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 29. August 1884 in Sumatra, Kreis Ost-Sternberg (Standesamt Jamaika (Woxfelde), Kreis Ost-Sternberg, Nr. 56/1884). Der Verstorbene war verheiratet mit **Elise, Anna, Henriette Ringer, geborenen Fehlhaber**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.

Todesursache: Angeblich Ödeme.

Eheschließung des Verstorbenen am 12.04.1919 (Standesamt Kriescht, Kreis Oststernberg, Nr. 24/1919).

Nr. 5981

Berlin, den 29. Juli 1950.

Der Kaufmann, **Wilhelm, Adolf, Paul Grabs**, wohnhaft in Berlin-Niederschönhausen, Bismarckstraße 8, ist im Juni 1946, in Sachsenhausen, Kreis Niederbarnim, im Internierungslager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 14. April 1873 in Messingwerk. Der Verstorbene war verheiratet mit **Helene, Martha, Auguste, Johanna Grabs, geborenen Schmidt**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.

Todesursache: Angeblich Ödeme.

Eheschließung des Verstorbenen am 23.09.1901 in Heegermühle (Standesamt Heegermühle, jetzt Finow, Nr. 38/1901).

Nr. 5982

Berlin, den 29. Juli 1950.

Der Angestellte bei den Berliner Verkehrsbetrieben, **Paul, Arthur Metk**, wohnhaft in Berlin-Friedenau, Trägerstraße 3, ist am 18. Oktober 1947, zu unbekannter Stunde, in Sachsenhausen, Kreis Niederbarnim, im Internierungslager, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 12. November 1890 in Slamen, Kreis Spremberg. Der Verstorbene war verheiratet mit **Therese, Berta Metk, geborenen Rippke**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.
Eheschließung des Verstorbenen am 07.10.1913 in Berlin-Schöneberg (Standesamt I Berlin-Schöneberg, jetzt Schöneberg von Groß-Berlin, Nr. 554/1913).

Nr. 5983

Berlin, den 29. Juli 1950.

Der Kaufmann, **Erich, Paul Haidig**, wohnhaft in Ebersdorf bei Löbau, Robert-Koch-Straße 6, ist am 19. Oktober 1947, zu unbekannter Stunde, in Buchenwald bei Weimar, im Internierungslager, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 25. Oktober 1904 in Löbau (Standesamt Löbau/Sachsen, Nr. 208/1904). Der Verstorbene war verheiratet mit **Gerda, Helene, Lina Haidig, geborenen Michel**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.
Todesursache: Angeblich Herzschwäche.
Eheschließung des Verstorbenen am 21.07.1930 in Löbau (Standesamt Löbau, Nr. 40/1930).

Nr. 5984

Berlin, den 29. Juli 1950.

Der Soldat, Dekorateur, **Paul, Otto Gehrman**, wohnhaft in Königsberg/Preußen, Kummerauer Straße 45/47, ist am 1. Mai 1945, bei Znam/Tschechoslowakei, verstorben. Stunde und genauer Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 31. Juli 1925 in Königsberg/Preußen. Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun.
Todesursache: Verwundung.

Nr. 5985

Berlin, den 29. Juli 1950.

Der kaufmännische Angestellte, **Albert, Karl, Paul Loeper**, wohnhaft in Berlin-Charlottenburg, Sybelstraße 67, ist am 29. Januar 1947, zu unbekannter Stunde, in Sachsenhausen, Kreis Niederbarnim, im Internierungslager, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 1. Februar 1897 in Berlin (Standesamt Berlin I/II, jetzt Mitte von Groß-Berlin, Nr. 121/1897). Der Verstorbene war verheiratet mit **Frieda, Elise Loeper, geborenen Pfeiffer**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.
Todesursache: Bauchwassersucht.
Eheschließung des Verstorbenen am 09.04.1921 in Friedrichroda (Standesamt Friedrichroda, Nr. 17/1921).

Nr. 5986

Berlin, den 29. Juli 1950.

Der Kutscher, **Karl, Ferdinand Kaula**, wohnhaft in Berlin-Wannsee, Jagdschloss Dreilinden, ist im September 1946, in Ketschendorf/Spree, im Internierungslager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 20. April 1896 in Stolzenberg, Kreis Landsberg/Warthe (Standesamt Stolzenberg in Wormsfelde, Nr. 16/1896). Der Verstorbene war verheiratet mit **Barbara Kaula, geborenen Kellermann**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.
Todesursache: Ruhr.

Eheschließung des Verstorbenen am 23.04.1921 in Berlin-Zehlendorf (Standesamt Berlin-Zehlendorf, Nr. 65/1921).

Nr. 5987

Berlin, den 29. Juli 1950.

Der Unteroffizier, Schlosser, **Richard, Ewald Kinder**, wohnhaft in Neukuhren, Kreis Samland/Ostpreußen, Buttauer Weg 16, ist am 18. April 1945, zu unbekannter stunde, in Pillau, im Feldlazarett (motorisiert) verstorben. Der Verstorbene war geboren am 14. September 1899 in Rossitten, Kreis Preußisch Eylau, Ostpreußen. Der Verstorbene war verheiratet mit **Grete, Antonie Kinder, geborenen Wenk**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Eheschließung des Verstorbenen am 02.04.1923 in Kalgen (Standesamt Kalgen, Nr. 6/1923).

Nr. 5988

Berlin, den 29. Juli 1950.

Der kaufmännische Angestellte, **Johannes, Walter, Josef Krause**, wohnhaft in Berlin-Rudow, Siedlung Am Zwickauer Damm 108, ist am 21. Februar 1947, zu unbekannter Stunde, in Jamlitz, Kreis Lieberose, im Internierungslager, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 16. März 1902 in Potsdam. Der Verstorbene war verheiratet mit **Gerda Krause, geborenen Asmuß**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.
Todesursache: Lungenentzündung.

Eheschließung des Verstorbenen am 12.02.1936 in Berlin (Standesamt Berlin 13a, jetzt Wedding von Groß-Berlin, Nr. 77/1936).

Nr. 5989

Berlin, den 29. Juli 1950.

Der Kreis-Bürodirektor, **Herbert, Paul, Otto Leithold**, wohnhaft in Berlin, Jagowstraße 25, ist im August 1945, in Landsberg/Warthe, im Internierungslager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 8. März 1901 in Berlin-Lichtenberg (Standesamt Berlin-Lichtenberg I, jetzt Lichtenberg von Groß-Berlin, Nr. 292/1901). Der Verstorbene war verheiratet mit **Anna, Marie, Gertrud Leithold, geborenen Bär**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.
Todesursache: Doppelseitige Lungenentzündung.

Eheschließung des Verstorbenen am 28.05.1929 in Berlin (Standesamt Berlin XIIb, jetzt Tiergarten von Groß-Berlin, Nr. 596/1929).

Nr. 5990

Berlin, den 29. Juli 1950.

Der Polizeiwachtmeister, **Franz, Kurt König**, wohnhaft in Elsterwerda, Provinz Sachsen-Anhalt, ist im Oktober 1947, in Neubrandenburg/Mecklenburg, im Internierungslager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 1. Juli 1900 in Bad Bibra (Standesamt Bad Bibra, Nr. 40/1900). Der Verstorbene war verheiratet mit **Paula König, geborenen Kolb**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.
Todesursache: Wasser.

Eheschließung des Verstorbenen am 07.07.1931 in Bernburg.

Nr. 5991

Berlin, den 29. Juli 1950.

Der Oberleutnant, **Rudolf, Hermann Domke**, wohnhaft in Neisse/Oberschlesien, ist am 28. Februar 1945 bei Buchwald/Pommern, gefallen. Todesstunde und genauer Todesort unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 21. Oktober 1920 in Neisse/Oberschlesien (Standesamt Neisse/Oberschlesien, Nr. 526/1929). Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Schulze.

Nr. 5992

Berlin, den 29. Juli 1950.

Der Volkssturmmann, Färber, **Alois Dürr**, wohnhaft in Vierzighuben, Kreis Zittau/Tschechoslowakei, ist im April oder Mai 1945, im Raum Luckenwalde, gefallen. Todeszeit und genauer Todesort unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 7. Mai 1899 in Porstendorf, Kreis Mährisch-Trübau/Tschechoslowakei. Der Verstorbene war verheiratet mit **Theresia Dürr, geborenen Zimprich**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Schulze.

Eheschließung des Verstorbenen am 06.06.1931 (Standesamt Pfarramt St. Jakob Böhmisches-Trübau, Tom II, Str., Nr. 158).

Nr. 5993

Berlin, den 29. Juli 1950.

Der Obergefreite, Dachdecker, **Ernst Fehlau**, wohnhaft in Argenau, Kreis Hohensalza, Kurze Straße 4, ist am 12. März 1945, zu unbekannter Todesstunde, in Segescha/Karelilien, im Kriegsgefangenenlager 212, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 6. November 1904 in Schultitz, Kreis Bromberg. Der Verstorbene war verheiratet mit **Liesbeth, Anna Fehlau, geborenen Jablonski**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Müller.

Eheschließung des Verstorbenen am 22.05.1933 in Schultitz, Kreis Bromberg).

Nr. 5994

Berlin, den 29. Juli 1950.

Der niederländische Staatsangehörige, SS-Schütze, Angestellte, **Hendrik Bonnier**, wohnhaft in Amsterdam/Niederlande, Ceintusbarsen 290, ist am 17. Oktober 1944, bei Jarini/Lettland, gefallen. Stunde und genauer Ort des Todes unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 26. August 1923 in Amsterdam. Der Verstorbene war unbekanntes Personenstandes.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Müller.

Nr. 5995

Berlin, den 29. Juli 1950.

Der Arbeiter, **Reinhold, Georg, Karl Uebler**, wohnhaft in Berlin-Neukölln, Hermannstraße 32, ist am 21. Juni 1946, zu unbekannter Stunde, in Jamlitz/Niederlausitz, im Internierungslager, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 8. April 1895 in Berlin. Der Verstorbene war verheiratet mit **Martha, Frieda, Marie Uebler, geborenen Henkel**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun. Todesursache: Angeblich Entkräftung.

Eheschließung des Verstorbenen am 15.08.1921 in Berlin.

Nr. 5996

Berlin, den 29. Juli 1950.

Der Prokurist, **Wolfgang, Hans, Karl, Ludwig, Wilhelm Meincke**, wohnhaft in Halle/Saale, Große Steinstraße 79, ist im November 1949, in Bautzen/Sachsen, im Internierungslager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 14. Februar 1902 in Slate, Kreis Parchim (Standesamt Slate, Nr. 2/1902). Der Verstorbene war verheiratet mit **Gertrud, Marie, Anna Meincke, geborenen Geiseler**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Pomplun. Todesursache: Angeblich Rippenfellentzündung.

Eheschließung des Verstorbenen am 23.09.1942 in Halle/Saale (Standesamt Halle/Saale, Nr. 1350/1942).

Nr. 5997

Berlin, den 31. Juli 1950.

Der Tankwart, **Johann, Josef Schleimer**, wohnhaft in Berlin-Schöneberg, Brunhildstraße 10, ist am 23. Dezember 1947, zu unbekannter Stunde, in Neubrandenburg/Mecklenburg, im Internierungslager, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 1. März 1891 in Kleinholbach/Unterwesterwaldkreis (Standesamt Großholbach, Nr. 10/1891). Der Verstorbene war verheiratet mit **Berta, Emma Schleimer, geborenen Pudritzki**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.
Todesursache: Ödeme und Blasenleiden.
Eheschließung des Verstorbenen angeblich am 24.09.1917 in Meseritz.

Nr. 5998

Berlin, den 31. Juli 1950.

Der Sanitäts-Soldat, Schiffer, **Karl-Heinz Weimann, (bei der Volksgräberfürsorge stehen die Vornamen: Karl-Heinz, Rudolf, Richard)** wohnhaft in Stettin-Bleichholm, ist am 29. Januar 1944, zu unbekannter Stunde, in Kertsch, gefallen. Der Verstorbene war geboren am 3. September 1914 in Vorwerk, Kreis Demien. Der Verstorbene war verheiratet mit **Charlotte Weimann, geborenen Hamann**.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Deutschen Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht. Der Standesbeamte. In Vertretung: Jäger.

Nr. 5999

Berlin, den 31. Juli 1950.

Der Schlosser und Kraftwagenführer, **Wilhelm, Karl, Friedrich Röhl**, wohnhaft in Berlin-Steglitz, Muthesiusstraße 4, ist im Januar 1946, in Sachsenhausen, Kreis Niederbarnim, im Internierungslager, verstorben. Genaue Todeszeit unbekannt. Der Verstorbene war geboren am 26. November 1880 in Brügge, Kreis Soldin (Standesamt Brügge, Kreis Soldin/Neumark, Nr. 61/1880). Der Verstorbene war verheiratet mit **Emma, Anna, Elise Röhl, geborenen Blume**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.
Todesursache: Angeblich Entkräftung.
Eheschließung des Verstorbenen am 19.10.1906 (Standesamt Berlin-Charlottenburg I, Nr. 618/1906).

Nr. 6000

Berlin, den 31. Juli 1950.

Der Kapellmeister, **Adam Regenwetter**, wohnhaft in Litzmannstadt, ist am 9. Mai 1942, um 21.30 Uhr, in Zabno bei Tarnau, verstorben. Der Verstorbene war geboren am 5. September 1905 in Berlin. Der Verstorbene war verheiratet mit **Irene Regenwetter, geborenen Reiner**.

Eingetragen auf Anordnung der Aufsichtsbehörde. Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.
Todesursache: Angeblich erschossen.
Eheschließung des Verstorbenen am 04.11.1941 in Lemberg/Polen.

Berlin, den 4. Mai 1951.

Dieser Band 12 des Sterbebuches für 1950, der die Eintragungen Nr. 5501 bis 6000 enthält, wird unter Hinweis auf Band 13 abgeschlossen.

Der Vordruck auf dieser und der nächsten Seite ist ganz gestrichen.

Der Standesbeamte. In Vertretung: Unterschrift unlesbar.